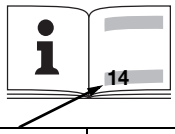
17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 1 Montag, 14. September 2009 4:43 16

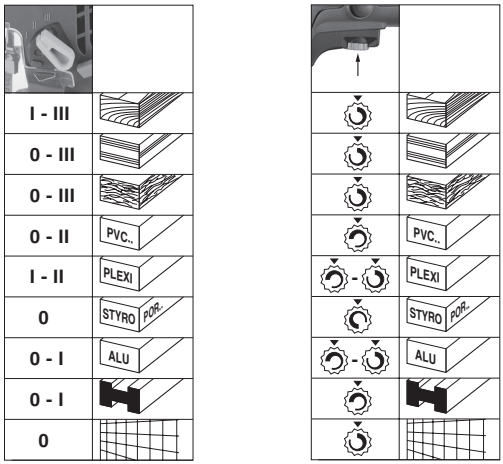
metabo®

STEB 70 Quick
STEB 80 Quick

Ⓓ Originalbetriebsanleitung..... 5
ENG Original instructions..... 11
Ⓕ Notice originale..... 16
NL Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing... 22
IT Istruzioni originali..... 28
ES Manual original 34
PT Manual original 40
SV Bruksanvisning i original..... 46
FIN Alkuperäiset ohjeet..... 51
NO Original bruksanvisning 56
DA Original brugsanvisning..... 61
POL Instrukcją oryginalną 66
EL Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης 72
HU Eredeti használati utasítás..... 78
RU Оригинальное руководство по эксплуатации . 83

170 26 9190 - 0909

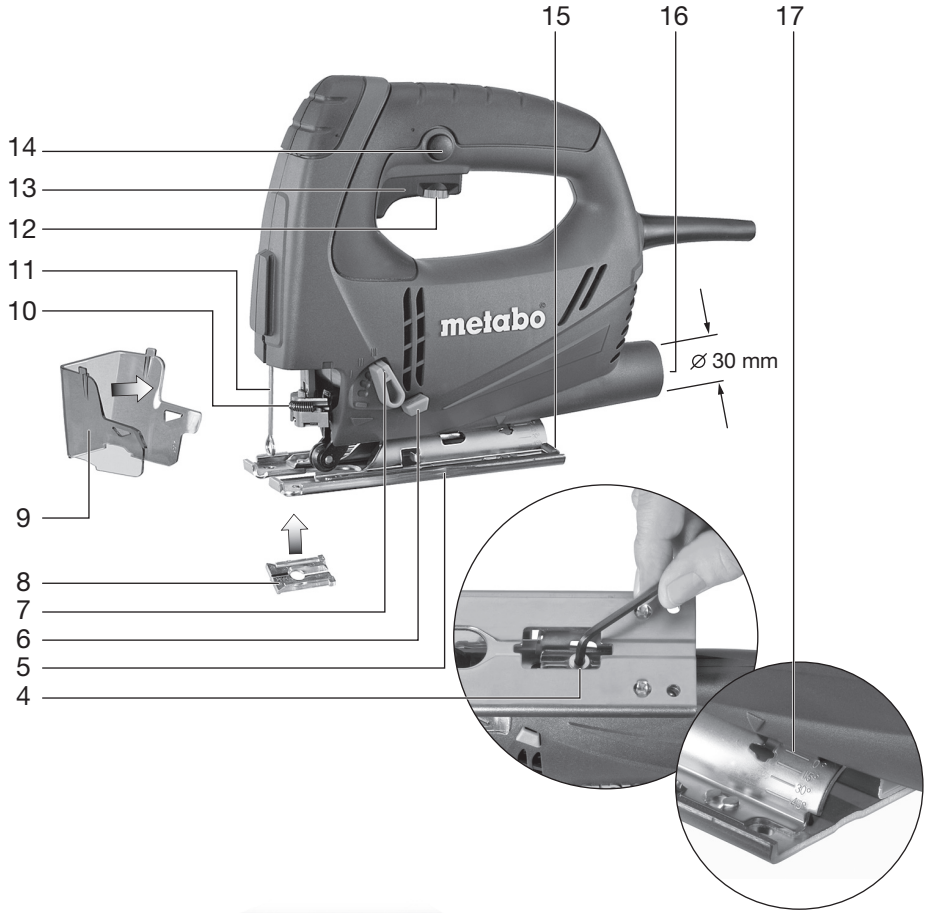
		STEB 70 Quick	STEB 80 Quick
M	Nm (inlbs)	6 (53.1)	6 (53.1)
T_1	mm (in)	70 (2 3/4)	80 (3 5/32)
T_2	mm (in)	20 (25/32)	25 (1)
T_3	mm (in)	6 (1/4)	8 (5/16)
n_0	min^{-1} (rpm)	3300	3300
P_1	W	570	590
P_2	W	335	350
m	kg (lbs)	2,0 (4.4)	2,0 (4.4)
$a_{h,CM}/K_{h,CM}$	m/s^2	8,5 / 2	8,5 / 2
$a_{h,CW}/K_{h,CW}$	m/s^2	12 / 2	12 / 2
L_{pA}/K_{pA}	dB(A)	89 / 3	89 / 3
L_{WA}/K_{WA}	dB(A)	100 / 3	100 / 3



EN 60745
98/37/EG (➛28.12.09), 2006/42/EG (29.12.09➛), 2004/108/EG

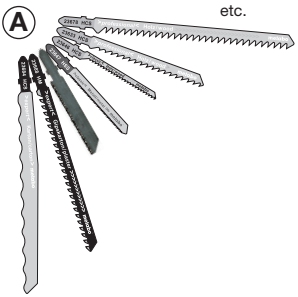
Erhard Krauß, Geschäftsführung

© 2009 Metabowerke GmbH, 72622 Nürtingen, Germany


15
16
17
14
13
12
11
10
9
8
7
6
5
4
metabo
⌀ 30 mm

3
2
1
metabo
metabo

Ⓐ



Ⓑ

6.31208

Ⓒ

6.23664

Ⓓ

6.31249

Ⓔ

6.31213

Ⓕ

6.31211

Ⓖ

6.31031

Ⓗ

6.23689

Ⓘ

0910064304

Ⓙ

0910064401

Ⓚ

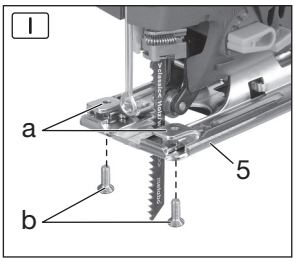
6.23443

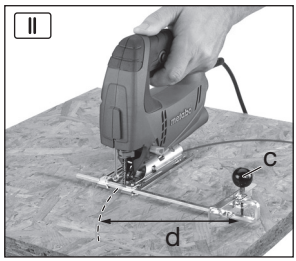
Ⓛ

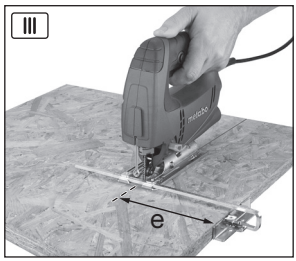
6.31938 6.31592

Ⓜ

6.31340







17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 5 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Originalbetriebsanleitung

Sehr geehrter Kunde,
vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns beim Kauf Ihres neuen Metabo Elektrowerkzeugs entgegengebracht haben. Jedes Metabo Elektrowerkzeug wird sorgfältig getestet und unterliegt den strengen Qualitätskontrollen der Metabo Qualitätssicherung. Die Lebensdauer eines Elektrowerkzeugs hängt aber in starkem Maße von Ihnen ab. Beachten Sie bitte die Informationen dieser Gebrauchsanleitung und der beiliegenden Dokumente. Je sorgsamer Sie Ihr Metabo Elektrowerkzeug behandeln, umso länger wird es zuverlässig seinen Dienst erfüllen.

Inhalt

1 Konformitätserklärung
2 Bestimmungsgemäße Verwendung
3 Allgemeine Sicherheitshinweise
4 Spezielle Sicherheitshinweise
5 Überblick
6 Besondere Produkteigenschaften
7 Inbetriebnahme
8 Benutzung
9 Reinigung, Wartung
10 Tipps und Tricks
11 Zubehör
12 Reparatur
13 Umweltschutz
14 Technische Daten

1 Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortlichkeit, dass dieses Produkt mit den auf Seite 2 angegebenen Normen und Richtlinien übereinstimmt.

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist geeignet zum Sägen von NE-Metallen und Stahlblech, von Holz und holzähnlichen Werkstoffen, von Kunststoffen und ähnlichen Werkstoffen. Jede andere Verwendung ist unzulässig.

Für Schäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet allein der Benutzer.

Allgemein anerkannte Unfallverhütungsvorschriften und beigelegte Sicherheitshinweise müssen beachtet werden.

3 Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG – Zur Verringerung eines Verletzungsrisikos Betriebsanleitung lesen.

WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. *Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
Lesen Sie vor der Benutzung des Elektrowerkzeugs die beiliegenden Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam und vollständig durch. Bewahren Sie alle beiliegenden Dokumente auf und geben Sie Ihr Elektrowerkzeug nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

4 Spezielle Sicherheitshinweise

Beachten Sie die mit diesem Symbol gekennzeichneten Textstellen zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Ihres Elektrowerkzeugs!

Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

Überzeugen Sie sich, dass sich an der Stelle, die bearbeitet werden soll, keine Strom-, Wasser- oder Gasleitungen befinden (z.B. mit Hilfe eines Metallsuchgerätes).

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.
Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 6 Montag, 14. September 2009 4:43 16

gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.
- Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung.
- Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie die Schutzkappe (9) und einen geeigneten Metabo-Sauger gemeinsam mit diesem Elektrowerkzeug.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

Beim Bearbeiten muss das Werkstück fest aufliegen und gegen Verschieben gesichert sein, z.B. mit Hilfe von Spannvorrichtungen.

Versuchen Sie nicht, extrem kleine Werkstücke zu sägen.

Die Fußplatte muss beim Sägen sicher auf dem Werkstück aufliegen.

Falls Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Säge aus und halten Sie sie im Werkstoff ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die Säge aus dem Werkstück zu entfernen, solange das Sägeblatt sich bewegt, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.

Schalten Sie die Maschine nicht ein, während das Sägeblatt das Werkstück berührt. Lassen Sie das Sägeblatt erst seine volle Hubzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt ausführen.

Wenn Sie eine Säge, die im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt und überprüfen Sie, ob die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind. Klemmt das Sägeblatt kann es einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.

Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich und an das Sägeblatt. Greifen Sie nicht unter das Werkstück.

Späne und Ähnliches nur bei Stillstand der Maschine entfernen.

Stecker aus der Steckdose ziehen, bevor irgendeine Einstellung, Umrüstung, Wartung oder Reinigung vorgenommen wird.

Verletzungsgefahr durch scharfes Stichsägeblatt. Das Stichsägeblatt kann nach dem Sägen heiß sein. Schutzhandschuhe tragen.

5 Überblick

Siehe Seite 3 (bitte ausklappen).

1 Spannhebel zur Sägeblattbefestigung
2 Sägeblatt-Stützrolle
3 Sägeblatt
4 Schraube zum Verstellen der Fußplatte
5 Fußplatte
6 Schaltknopf der Späneblaseinrichtung
7 Einstellhebel für Pendelbewegung
8 Spanreißschutz-Plättchen
9 Schutzkappe
10 Sägeblatt-Spanneinrichtung
11 Schutzbügel zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Berühren des Sägeblattes
12 Stellrad zur Hubzahleinstellung
13 Schalterdrücker
14 Feststellknopf für Dauereinschaltung
15 Sechskantschlüssel
16 Absaugstutzen
17 Sockel mit Angabe des eingestellten Schnittwinkels

6 Besondere Produkteigenschaften

- Metabo "Quick"-Sägeblatt-Schnellwechsel ohne Schlüssel

7 Inbetriebnahme

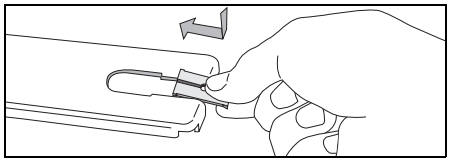
Vergleichen Sie vor Inbetriebnahme, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung und Netzfrequenz mit den Daten Ihres Stromnetzes übereinstimmen.

Maschine nicht ohne Sägeblatt laufen lassen.

7.1 Spanreißschutz-Plättchen einsetzen

Verletzungsgefahr durch scharfes Stichsägeblatt. Beim Einsetzen des Spanreißschutz-Plättchens (8) muss das Sägeblatt entfernt sein.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 7 Montag, 14. September 2009 4:43 16



1. Maschine umdrehen, die Fußplatte zeigt nach oben.
2. Das Spanreißschutz-Plättchen von oben auf die Fußplatte auflegen, dabei die folgenden 3 Punkte beachten:
   • Die glatte Seite des Plättchens zeigt nach oben.
   • Der Schlitz zeigt nach hinten (in Richtung Netzkabel).
   • Plättchen ragt zur Hälfte über die Vorderkante der Fußplatte hinaus. Siehe Abbildung oben.
3. Mit einem Finger das Plättchen kräftig gegen die Fußplatte drücken (dabei neigt es sich leicht schräg nach vorne) UND GLEICHZEITIG das Plättchen nach hinten (bis zum Anschlag) einschieben.
4. Das Plättchen im hinteren Teil, bis zum Einrasten, nach unten drücken.

Wenn sie mit angebrachter Schutzplatte (siehe Kapitel Zubehör 11) arbeiten, dann setzen sie das Spanreißschutz-Plättchen in die Schutzplatte ein.

7.2 Sägeblatt einsetzen

⚠ Verletzungsgefahr durch scharfes Stichsägeblatt. Das Stichsägeblatt kann nach dem Sägen heiß sein. Schutzhandschuhe tragen.

Verwenden Sie ein Sägeblatt, das für das zu sägende Material geeignet ist

- Spannhebel (1) bis zum Anschlag nach vorne drehen und loslassen (Der Spannhebel bleibt geöffnet).
- Sägeblatt (3) bis zum Anschlag einsetzen. Dabei darauf achten, dass die Sägezähne nach vorne zeigen und es richtig in der Nut der Sägeblatt-Stützrolle (2) liegt.
- Spannhebel (1) in seine Ausgangsposition zurückdrehen (Das Sägeblatt ist nun fest gespannt).

7.3 Schutzkappe anbringen / abnehmen

Anbringen: Schutzkappe (9) von vorne bis zum Einrasten aufstecken

Abnehmen: Schutzkappe (9) beidseitig seitlich fassen, geringfügig abheben, dann nach vorne abziehen.

7.4 Sägen mit Staubabsaugung

- An den Absaugstutzen (16) ein geeignetes Absauggerät anschließen. Einen Saugschlauch mit einem Anschlussstück-Durchmesser von 30 mm verwenden.
- Für optimale Staubabsaugleistung die Schutzkappe (9) aufsetzen.
- Späneblaseinrichtung ausschalten (siehe Kapitel 8.1).

7.5 Sägen ohne Staubabsaugung

- Mit abgenommener Schutzkappe (9) arbeiten (Abnehmen siehe Kapitel 7.3).

7.6 Schrägschnitte

Schutzkappe (9), Spanreißschutz-Plättchen (8) und Absaugschlauch entfernen. Diese Teile können bei Schrägschnitten nicht verwendet werden.

- Schraube (4) lösen.
- Fußplatte (5) ein wenig nach vorn schieben und verdrehen.
- Dann die Fußplatte (5) nach hinten oder nach vorne in eine der Rasten schieben (Die Rasten sind durch die hintere, halbrunde Öffnung an der Fußplatte (5) zu sehen.) Der jeweils eingestellte Winkel kann an der Zahl am Sockel (17) der Fußplatte abgelesen werden. Andere Winkel mit Hilfe eines Winkelmessers einstellen.
- Schraube (4) wieder festziehen.

7.7 Wandnahes Sägen

Schutzkappe (9), Spanreißschutz-Plättchen (8) und Kreis- und Parallelführung entfernen. Diese Teile können beim wandnahen Sägen nicht verwendet werden.

- Schraube (4) so weit lösen, dass sich die Fußplatte (5) etwas anheben lässt.
- Fußplatte (5) etwas anheben und bis zum Anschlag nach hinten schieben.
- Schraube (4) wieder festziehen.

8 Benutzung

8.1 Späneblaseinrichtung

Zuschaltbare Blaseinrichtung für freie Sicht auf die Schnittstelle.

Ein: Schaltknopf (6) auf der rechten Maschinenseite eindrücken. (Auf der linken Maschinenseite ist das Symbol zu sehen).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 8 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Aus: Schaltknopf (6) auf der linken Maschinenseite eindrücken. (Auf der rechten Maschinenseite ist das Symbol ✕ zu sehen).

8.2 Pendelbewegung einstellen

Am Einstellhebel (7) die gewünschte Pendelbewegung einstellen.

Stellung „0“ = Pendelbewegung ist ausgeschaltet

. . .

Stellung „III“ = maximale Pendelbewegung

Empfohlene Einstellwerte siehe Seite 2.

Die optimale Einstellung ist am besten durch einen praktischen Versuch zu ermitteln.

8.3 Maximale Hubzahl einstellen

Die maximale Hubzahl am Stellrad (12) einstellen. Dies ist auch während des Laufes möglich.

Empfohlene Einstellwerte siehe Seite 2.

Die optimale Einstellung ist am besten durch einen praktischen Versuch zu ermitteln.

8.4 Ein-/Ausschalten, Hubzahl verändern, Dauereinschaltung

Ein: Schalterdrücker (13) drücken. Die Hubzahl kann am Schalterdrücker durch Eindrücken verändert werden (bis zur eingestellten maximalen Hubzahl, siehe Kapitel 8.3).

Aus: Schalterdrücker (13) loslassen.

Dauereinschaltung: Für Dauereinschaltung kann der gedrückte Schalterdrücker (13) mit dem Feststellknopf (14) arretiert werden. Zum Ausschalten Schalterdrücker (13) erneut drücken.

⚠ Bei Dauereinschaltung läuft die Maschine weiter, wenn sie aus der Hand gerissen wird. Daher die Maschine immer mit beiden Händen am vorgesehenen Handgriff festhalten, einen sicheren Stand einnehmen und konzentriert arbeiten.

9 Reinigung, Wartung

Die Maschine regelmäßig reinigen. Dabei die Lüftungsschlitze am Motor mit einem Staubsauger aussaugen.

Die Sägeblatt-Spanneinrichtung regelmäßig und gründlich mit Druckluft ausblasen.

Bei Bedarf die Öffnungen hinter der Sägeblatt-Stützrolle (2) reinigen.

Von Zeit zu Zeit einen Tropfen Öl auf die Sägeblatt-Stützrolle (2) geben.

10 Tipps und Tricks

Sägen verschiedener Werkstoffe
Beim Sägen von Metallen das Sägeblatt mit einem Metabo Kühlschmierstift schmieren. Beim Sägen von Plexiglas die Schnittstelle mit Wasser benetzen. Bleche unter 1 mm Dicke auf einer Holzunterlage sägen.

Kurvenschnitte
Für Kurvenschnitte empfehlen wir die Verwendung von schmalen, speziell für Kurvenschnitte optimierten Sägeblättern.

Einstechen
Bei dünnen, weichen Werkstoffen kann man mit dem Stichsägeblatt in das Werkstück einstechen, ohne vorher ein Loch zu bohren. Nur kurze Sägeblätter Verwenden. Nur bei Winkeleinstellung 0°.

Siehe Abbildung auf Seite 3. Einstellhebel (7) auf Stellung „0“ einstellen (Pendelbewegung ist ausgeschaltet). Stichsäge mit der vorderen Kante der Fußplatte (5) auf das Werkstück aufsetzen. Die laufende Stichsäge gut festhalten und langsam nach unten führen. Wenn sich das Sägeblatt freigeschnitten hat, kann die Pendelbewegung zugeschaltet werden.

Bei dickeren Werkstücken muss zunächst ein Loch gebohrt werden, in das das Sägeblatt eingesetzt werden kann.

11 Zubehör

Verwenden Sie nur original Metabo Zubehör.

Wenn Sie Zubehör benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Zur Auswahl des richtigen Zubehörs teilen Sie dem Händler bitte den genauen Typ Ihres Elektrowerkzeugs mit.

Siehe Seite 4.

A Sägeblätter mit Einnockenschaft. Verwenden Sie ein Sägeblatt, das für das zu sägende Material geeignet ist.
B Spanreißschutzplättchen (als Ersatz)
C Schutzplatte zum Aufstecken auf die Fußplatte der Stichsäge. Die Schutzplatte verhindert das Zerkratzen von empfindlichen Werkstückoberflächen.
D Führungsvorrichtung zur Verwendung der Stichsäge mit der Führungsschiene
E Führungsschiene (Gesamtlänge: 1500 mm)
F Verbindungsstück zum problemlosen Aneinandersetzen von 2 Führungsschienen 6.31213

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 9 Montag, 14. September 2009 4:43 16

G Spannbügel zum Befestigen der Führungsschiene auf Werkstück oder Werktisch
H Stichsägetisch mit Spannbügel zur Befestigung am Werktisch
I Universaltisch Flexo 500 zur stationären Verwendung von Metabo Stichsägen, usw.
J Tischverbreiterung
K Kühlschmierstift zum Schmieren der Sägeblätter beim Sägen von Metallen.
L Absaugschlauch
M Kreis- und Parallelführung

Zubehör-Komplettprogramm siehe www.metabo.com oder Hauptkatalog.

11.1 Kreis- und Parallelführung anbringen

Zum Sägen von Kreisen (Ø 100 - 360 mm) und für Schnitte parallel zu einer Kante (max. 210 mm).

Klemmelemente anbringen (Seite 4, Abb. I)
Klemmelemente (a) mit der Öffnung nach vorn und der Gewindebohrung nach oben auf die Fußplatte (5) auflegen. Von der Unterseite aus die Schrauben (b) eindrehen.

⚠ Nach Gebrauch Klemmelemente wieder entfernen, da bei Schrägschnitten die Sägeblatt-Spanneinrichtung (10) beschädigt werden könnte.

⚠ Bei 45°Schrägschnittwinkel darf die Stichsäge nicht nach rechts geschwenkt werden, da sonst die Sägeblatt-Spanneinrichtung (10) beschädigt wird.

Kreisführung anbringen (Seite 4, Abb. II)
- Stange der Kreis- und Parallelführung seitlich in die Klemmelemente (a) einschieben (Die Zentrierspitze (c) zeigt nach unten).
- Gewünschten Radius (d) einstellen.
- Schrauben (b) festziehen.

Parallelführung anbringen (Seite 4, Abb. III)
- Stange der Kreis- und Parallelführung seitlich in die Klemmelemente (a) einschieben (Die Zentrierspitze (c) zeigt nach oben).
- Zentrierspitze (c) herausschrauben.
- Maß (e) einstellen
- Schrauben (b) festziehen.

12 Reparatur

Reparaturen an Elektrowerkzeugen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden!

Reparaturbedürftige Metabo Elektrowerkzeuge können an die auf der Ersatzteilliste angegebenen Adressen eingesandt werden.

Bitte beschreiben Sie bei der Einsendung zur Reparatur den festgestellten Fehler.

13 Umweltschutz

Metaboverpackungen sind 100% recyclingfähig.

Ausgediente Elektrowerkzeuge und Zubehör enthalten große Mengen wertvoller Roh- und Kunststoffe, die ebenfalls einem Recyclingprozess zugeführt werden können.

Diese Gebrauchsanleitung ist auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Nur für EU-Länder: Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

14 Technische Daten

Erläuterungen zu den Angaben auf Seite 2.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten.

M = Drehmoment
T_1 = Größte Materialdicke in Holz
T_2 = Größte Materialdicke in NE-Metalle
T_3 = Größte Materialdicke in Stahlblech
n_0 = Hubzahl bei Leerlauf
P_1 = Nennaufnahmeleistung
P_2 = Abgabeleistung
m = Gewicht ohne Netzkabel

Schwingungsgesamtwert (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745:
$a_{h,CM}$ = Schwingungsemissionswert (Metallblech sägen)
$a_{h,CW}$ = Schwingungsemissionswert (Holz sägen)
$K_{h,...}$ = Unsicherheit (Schwingung)

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 10 Montag, 14. September 2009 4:43 16

berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Typische A-bewertete Schallpegel:
L_{pA} = Schalldruckpegel
L_{WA} = Schallleistungspegel
K_{pA}, K_{WA} = Unsicherheit (Schallpegel)

Gehörschutz tragen!

Messwerte ermittelt gemäß EN 60745.

Maschine der Schutzklasse II

Die angegebenen technischen Daten sind toleranzbehaftet (entsprechend den jeweils gültigen Standards).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 11 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Original instructions

Dear Customer,
Thank you for the trust you have placed in us by buying a Metabo power tool. Each Metabo power tool is carefully tested and subject to strict quality controls by Metabo's quality assurance. Nevertheless, the service life of a power tool depends to a great extent on you. Please observe the information contained in these instructions and the enclosed documentation. The more carefully you treat your Metabo power tool, the longer it will provide dependable service.

Contents

1 Conformity Declaration
2 Specified Use
3 General Safety Instructions
4 Special Safety Instructions
5 Overview
6 Special Product Features
7 Commissioning
8 Use
9 Cleaning, Maintenance
10 Tips and Tricks
11 Accessories
12 Repairs
13 Environmental Protection
14 Technical Specifications

1 Conformity Declaration

We, being solely responsible, hereby declare that this product conforms to the standards and directives specified on page 2.

2 Specified Use

The machine is suitable for sawing non-ferrous metals and sheet steel, wood and similar materials, plastics and similar materials. Any other use is not permitted.

The user bears sole responsibility for damage caused by improper use.

Generally accepted accident prevention regulations and the enclosed safety information must be observed.

3 General Safety Instructions

WARNING – Reading the operating instructions will reduce the risk of injury.

WARNING Read all safety warnings and instructions. *Failure to follow all safety warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.*

Keep all safety instructions and information for future reference.
Before using the power tool, carefully read through and familiarise yourself with all the enclosed safety information and the Operating Instructions. Keep all enclosed documentation for future reference, and pass on your power tool only together with this documentation.

4 Special Safety Instructions

For your own protection and for the protection of your power tool pay attention to all parts of the text that are marked with this symbol!

Hold power tool by insulated gripping surfaces, when performing an operation where the cutting accessory may contact hidden wiring. Cutting accessory contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the power tool "live" and could give the operator an electric shock.

Ensure that the spot where you wish to work is free of power cables, gas lines or water pipes (e.g. using a metal detector).

Dust from material such as paint containing lead, some wood species, minerals and metal may be harmful. Contact with or inhalation of the dust may cause allergic reactions and/or respiratory diseases to the operator or bystanders.
Certain kinds of dust are classified as carcinogenic such as oak and beech dust especially in conjunction with additives for wood conditioning (chromate, wood preservative). Material containing asbestos must only be treated by specialists.
- Where the use of a dust extraction device is possible it shall be used.
- To extract dust more efficiently, use the protective cap (9) and a suitable Metabo vacuum cleaner together with this tool.
- The work place must be well ventilated.
- The use of a dust mask of filter class P2 is recommended.

Follow national requirements for the materials you want to work with.

During work, the tool must lay flat and be secured against moving, e.g. using clamps.

Do not try to saw extremely small workpieces.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 12 Montag, 14. September 2009 4:43 16

When sawing, the footplate must make secure contact with the workpiece.

When interrupting a cut for any reason, release the trigger and hold the saw motionless in the material until the saw blade comes to a complete stop. Never attempt to remove the saw from the workpiece while the saw blade is in motion or kickback may occur.

Do not switch the machine on while the saw blade is touching the workpiece. Let the saw blade reach full speed before making a cut.

When restarting a saw in the workpiece, centre the saw blade in the kerf and check that saw teeth are not engaged into the material. If the saw blade seizes, it may kickback from the workpiece when the saw is restarted.

Keep hands well away from the sawing area and the saw blade. Do not reach underneath the workpiece.

Remove chips and similar material only with the machine at standstill.

Pull the plug out of the plug socket before any adjustments, conversions or servicing are performed.

Danger of injury due to the sharp jigsaw blade. After stopping work, the jigsaw blade may still be hot. Wear protective gloves.

5 Overview

See page 3 (please unfold).

1 Clamping lever for securing the saw blade
2 Saw blade support roller
3 Saw blade
4 Screw for adjusting the footplate
5 Footplate
6 Switch button on the chip blower
7 Adjustment lever for pendulum motion
8 Anti-splintering footplate insert
9 Protective cap
10 Saw blade clamping fixture
11 Protective rod for preventing unintentional contact with the saw blade
12 Setting wheel for speed adjustment
13 Trigger
14 Lock button for continuous activation
15 Hexagon spanner
16 Extractor connection piece
17 Curved support plate indicating preset cutting angle

6 Special Product Features

- Metabo quick-release saw blade without key

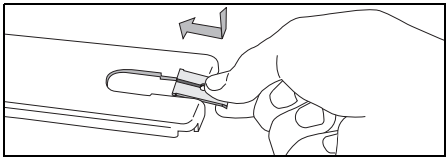
7 Commissioning

Before plugging in, check to see that the rated mains voltage and mains frequency, as stated on the rating label, match your power supply.

Never operate the machine without a saw blade.

7.1 Fitting the anti-splintering footplate insert

Danger of injury due to the sharp jigsaw blade. Remove the saw blade before fitting the anti-splintering footplate insert (8).



1. Turn the machine over so that the footplate faces upwards.
2. Place the anti-splintering footplate insert on the footplate from above while observing the following 3 points:
   • The smooth side of the insert is facing upwards.
   • The slot is facing to the rear (towards the mains cable).
   • The insert protrudes halfway over the front edge of the footplate. See illustration above.
3. Press the insert firmly against the footplate using your finger (the insert tilts forward slightly) AND AT THE SAME TIME slide the insert to the rear (up to the stop).
4. Push down the back of the insert until it engages.

If you wish to work with the protective plate attached (see chapter Accessories 11), insert the anti-splintering footplate insert in the protective plate.

7.2 Inserting the saw blade

Danger of injury due to the sharp jigsaw blade. After stopping work, the jigsaw blade may still be hot. Wear protective gloves.

Use a saw blade that is suitable for the material being sawn.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 13 Montag, 14. September 2009 4:43 16

- Push the clamping lever (1) forwards up to the stop and release (the clamping lever remains open).
- Insert the saw blade (3) up to the stop. Ensure that the saw teeth are facing forwards and the blade is seated correctly in the groove on the saw blade support roller (2).
- Push back the clamping lever (1) to its original position (the saw blade is now clamped securely in position).

7.3 Attaching / Removing the protective cap

Attachment: Push on the protective cap (9) from the front until it engages

Removal: Grip both sides of the protective cap (9), lift slightly, then pull forwards and remove.

7.4 Sawing with dust extraction

- Connect a suitable extraction device to the extractor connection piece (16). Use a suction hose with a 30 mm connector diameter.
- Attach the protective cap (9) for maximum extraction efficiency.
- Switch off the chip blower (see chapter 8.1).

7.5 Sawing without dust extraction

- Work with the protective cap (9) removed (see Removal chapter 7.3).

7.6 Diagonal cuts

Remove the protective cap (9), anti-splintering footplate insert (8) and extraction hose. These parts cannot be used for diagonal cuts.

- Slacken the screw (4).
- Slid the footplate (5) forwards slightly and turn.
- Then slide the footplate (5) forwards or backwards and engage in one of the detents (the detents can be viewed through the semicircular opening at the rear of the footplate (5).) The preset angle is indicated on the curved support plate (17) on the footplate. Adjust to different angles using an angle gage.
- Tighten the screw (4) again.

7.7 Sawing close to the wall

Remove the protective cap (9), anti-splintering footplate insert (8), circular-cutting and parallel guide. These parts cannot be used when sawing close to the wall.

- Slacken the screw (4) until the footplate (5) can be raised slightly.
- Raise the footplate (5) slightly and slide backwards up to the stop.
- Tighten the screw (4) again.

8 Use

8.1 Chip blower

Optional blower for a clear view of the cutting line.

On: press in the switch button (6) on the right side of the machine. (look for the symbol).

Off: press in the switch button (6) on the left side of the machine. (look for the symbol).

8.2 Adjusting the pendulum motion

Set the required pendulum motion using the adjustment lever (7).

Position "0" = pendulum motion is switched off

. . .

Position "III" = maximum pendulum motion

See page 2 for recommend setting values.

The best way to determine the ideal setting is through a practical trial.

8.3 Setting maximum speed

Set the machine to maximum speed using the setting wheel (12). This is also possible during operation.

See page 2 for recommend setting values.

The best way to determine the ideal setting is through a practical trial.

8.4 Switching on and off, adjusting the speed, continuous operation

On: press the trigger (13). Press the trigger more to increase the speed (up to preset maximum speed, see chapter 8.3).

Off: release the trigger (13).

Continuous operation: For continuous operation, the pressed trigger (13) can be locked using the lock button (14). To stop the machine, press the trigger (13) again.

In continuous operation, the machine continues running if it is forced out of your hands. Therefore always hold the machine with both hands using the handle provided, stand securely and concentrate.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 14 Montag, 14. September 2009 4:43 16

9 Cleaning, Maintenance

Clean the machine regularly. This includes vacuum cleaning the ventilation louvres on the motor.

Clean the saw blade clamping fixture regularly and thoroughly by blowing with compressed air.

If necessary, clean the openings behind the saw blade support roller (2).

Apply a drop of oil to the saw blade support roller (2) from time to time.

10 Tips and Tricks

Sawing different materials
When sawing metal, lubricate the saw blade with a Metabo lubricating stick. Wet the cutting line with water when sawing plexiglas. Saw metal sheets less than 1 mm thick on a wooden base.

Curved cuts
When making curved cuts, we recommend using narrow, specially designed saw blades.

Plunging
The jigsaw blade can plunge into workpieces made from thin, soft materials without the necessity of drilling a hole beforehand. Only use short saw blades. Only at 0° angle setting.

See illustration on page 3. Set the adjustment lever (7) to position "0" (pendulum motion is switched off). Position the jigsaw with the front edge of the footplate (5) on the workpiece. Hold the operating jigsaw firmly and guide slowly downwards. Once the saw blade has penetrated the workpiece, the pendulum motion can be activated.

In thicker workpieces, a hole for inserting the saw blade must be drilled first.

11 Accessories

Use only genuine Metabo accessories.

If you need any accessories, check with your dealer.

For dealers to select the correct accessory, they need to know the exact model designation of your power tool.

See page 4.

A Saw blades with single lug bayonet shank. Use a saw blade that is suitable for the material being sawn.
B Anti-splintering footplate insert (replacement)
C Protective plate for attaching to the jigsaw footplate. The protective plate prevents workpieces with sensitive surfaces from becoming scratched.
D Guide fixture for using the jigsaw with the guide rail
E Guide rail (overall length: 1500 mm)
F Connector for easy joining of 2 guide rails 6.31213
G Clamps for securing the guide rail to the workpiece or work bench
H Jigsaw bench with clamp for securing to the work bench
I Flexo 500 universal table for stationary use of Metabo jigsaws, etc.
J Table extension
K Lubricating stick for lubricating the saw blades when sawing metal.
L Extraction hose
M Circular-cutting and parallel guide

For complete range of accessories, visit www.metabo.com or refer to the main catalogue.

11.1 Attaching the circular-cutting and parallel guide

For sawing circles (dia. 100 - 360 mm) and making cuts parallel with edges (max. 210 mm).

Attaching clamping elements (page 4, Fig. I)
Place the clamping elements (a) on the footplate (5) with the opening facing forwards and the threaded hole facing up. Insert the screws (b) from underneath.

⚠ Remove the clamping elements after use otherwise the saw blade clamping fixture (10) may be damaged when diagonal cuts are made.

⚠ At a 45° diagonal cut angle, tilting the jigsaw to the right will damage the saw blade clamping fixture (10).

Attaching the circular-cutting guide (page 4, Fig. II)
- Slide the rod on the circular-cutting and parallel guide sideways into the clamping elements (a) (centre point (c) faces downwards).
- Set the desired radius (d).
- Tighten the screws (b).

Attaching the parallel guide (page 4, Fig. III)
- Slide the rod on the circular-cutting and parallel guide sideways into the clamping elements (a) (centre point (c) faces upwards).
- Unscrew the centre point (c).
- Set the dimension (e)
- Tighten the screws (b).

12 Repairs

Repairs to electrical tools must be carried out by qualified electricians ONLY!

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 15 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Any Metabo power tool in need of repair can be sent to one of the addresses listed in the spare parts list.

Please enclose a description of the fault with the power tool.

13 Environmental Protection

Metabo's packaging can be 100% recycled.

Scrap power tools and accessories contain large amounts of valuable resources and plastics that can be recycled.

These instructions are printed on chlorine-free bleached paper.

Only for EU countries: Never dispose of power tools in your household waste! In accordance with European Guideline 2002/96/EC on used electronic and electric equipment and its implementation in national legal systems, used power tools must be collected separately and handed in for environmentally compatible recycling.

14 Technical Specifications

Explanatory notes on the specifications on page 2.

Changes due to technological progress reserved.

M = Torque
T_1 = Maximum material thickness in wood
T_2 = Maximum material thickness in non-ferrous metals
T_3 = Maximum material thickness in sheet steel
n_0 = Stroke rate at idle speed
P_1 = Nominal power input
P_2 = Power output
m = Weight without mains cable

Vibration total value (vector sum of three directions) determined in accordance with EN 60745:
$a_{h,CM}$ = Vibration emission value (sawing sheet metal)
$a_{h,CW}$ = Vibration emission value (sawing wood)
$K_{h,...}$ = Uncertainty (vibration)

The vibration emission level given in this information sheet has been measured in accordance with a standardised test given in EN 60745 and may be used to compare one tool with another. It is also suitable for a provisional estimate of the vibratory load.

The specified vibration level applies to the main applications of the power tool. However if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This can considerably increase the vibratory load over the entire working period.

An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.

Typical Aeffective perceived sound levels:
L_{pA} = Sound pressure level
L_{WA} = Acoustic power level
K_{pA}, K_{WA}= Uncertainty (noise level)

Wear ear protectors!

Measured values determined in conformity with EN 60745.

⧈ Machine in protection class II

The technical specifications quoted are subject to tolerances (in compliance with the relevant valid standards).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 16 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Notice originale

Cher client,
merci de la confiance que vous nous avez témoignée en achetant un outil électrique Metabo. Tous les outils électriques Metabo sont testés avec soin et font l'objet de contrôles qualité très stricts effectués par le Service Qualité Metabo. Mais c'est vous qui avez la plus grande influence sur la durée de vie de votre outil électrique. Veuillez respecter les informations contenues dans ces instructions d'utilisation et dans les documents ci-joints. En prenant grand soin de votre outil électrique Metabo, vous en augmenterez la durée de vie et en garantirez le bon fonctionnement.

Sommaire

1 Déclaration de conformité
2 Utilisation conforme à la destination
3 Consignes générales de sécurité
4 Consignes de sécurité particulières
5 Vue d'ensemble
6 Particularités du produit
7 Mise en service
8 Utilisation
9 Nettoyage, maintenance
10 Conseils et astuces
11 Accessoires
12 Réparations
13 Protection de l'environnement
14 Caractéristiques techniques

1 Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est conforme aux normes et directives indiquées page 2.

2 Utilisation conforme à la destination

L'outil est conçu pour découper des métaux non-ferreux et de la tôle, du bois et autres matériaux similaires, des plastiques et autres matériaux similaires. Toute autre utilisation est interdite.

L'utilisateur sera entièrement responsable de tous dommages résultant d'une utilisation non conforme à la destination de la machine.

Il est impératif de respecter les consignes générales de protection contre les accidents ainsi que les consignes de sécurité ci-jointes.

3 Consignes générales de sécurité

AVERTISSEMENT – Lire la notice d'utilisation afin d'éviter tout risque de blessure.

AVERTISSEMENT Lire toutes les consignes de sécurité et instructions. *Le non-respect des consignes de sécurité et des instructions peut être à l'origine d'un choc électrique, d'un incendie et/ou de blessures graves.*

Conserver toutes les consignes de sécurité et instructions.
Avant d'utiliser l'outil électrique, lire attentivement et entièrement les instructions de sécurité ainsi que le mode d'emploi ci-joints. Conservez les documents ci-joints et veillez à les remettre obligatoirement avec l'appareil à tout utilisateur concerné.

4 Consignes de sécurité particulières

Dans l'intérêt de votre propre sécurité et afin de protéger votre outil électrique, respectez les passages de texte marqués de ce symbole !

Lors d'opérations où l'accessoire risque de rencontrer des conducteurs électriques non apparents, voire son câble d'alimentation, tenir l'outil exclusivement par les côtés isolés des poignées. Le contact avec un conducteur électrique sous tension peut également mettre les parties métalliques de l'outil sous tension et provoquer un choc électrique.

Vérifiez que l'endroit où vous allez intervenir ne comporte aucune conduite électrique, d'eau ou de gaz (par ex. à l'aide d'un détecteur de métaux).

Les poussières de matériaux tels que les peintures au plomb, certains types de bois, de minéraux et de métaux peuvent s'avérer nocives pour la santé. Toucher ou inhaler ces poussières peut entraîner des réactions allergiques et/ou des maladies respiratoires chez l'utilisateur ou les personnes se trouvant à proximité.
Certaines poussières provenant par exemple du

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 17 Montag, 14. September 2009 4:43 16

chêne ou du hêtre sont considérées comme cancérigènes, particulièrement lorsqu'elle sont associées à des adjuvants de traitement du bois (chromate, produit de protection du bois). Seuls des spécialistes sont habilités à traiter les matériaux contenant de l'amiante.
- Utiliser le plus possible un système d'aspiration des poussières.
- Pour obtenir un degré élevé d'aspiration, utiliser le capot de protection (9) et un aspirateur Metabo approprié en association avec cet outil électrique.
- Veiller à une bonne aération du site de travail.
- Il est recommandé de porter un masque anti-poussière avec filtre à particules de classe 2.

Respecter les directives nationales en vigueur relatives aux matériaux à traiter.

La pièce à usiner doit être fermement fixée de sorte à ne pas glisser, par exemple à l'aide de dispositifs de serrage.

Ne pas essayer de découper des pièces de trop petite taille.

Lors de l'opération de sciage, la plaque de base doit être bien appliquée contre la pièce.

En cas d'interruption de travail, arrêter la scie et la laisser s'arrêter lentement dans le matériau. Ne jamais essayer de sortir la scie de la pièce tant que la lame est en mouvement car un recul est susceptible de se produire.

Ne pas mettre l'outil en marche ou à l'arrêt lorsque la lame est en contact avec la pièce. Attendre que la lame atteigne sa vitesse maximale avant de commencer la coupe.

Pour redémarrer une scie plongée dans une pièce, centrer la lame dans la fente de sciage et contrôler que les dents de la lame ne sont pas accrochées dans la pièce. Si la lame reste bloquée, il peut y avoir un recul au redémarrage de la scie.

Ne jamais introduire les mains dans la zone de sciage et ne pas toucher la lame de la scie. Ne pas introduire la main sous la pièce à scier.

Eliminer sciures de bois et autres uniquement lorsque la machine est à l'arrêt.

Débrancher le cordon d'alimentation de la prise de courant avant toute opération de réglage, de changement d'accessoire, de maintenance ou de nettoyage.

Risque de blessure par la lame de scie très tranchante. La scie sauteuse peut être chaude à la fin du sciage. Porter des gants de protection.

5 Vue d'ensemble

Voir page 3 (à déplier).

1 Levier tendeur pour bloquer la lame de la scie
2 Disque de support de la lame
3 Lame de scie
4 Vis de réglage de la plaque de base
5 Plaque de base
6 Bouton de commande du souffleur de copeaux
7 Levier de réglage du mouvement pendulaire
8 Plaquette anti-éclats
9 Capot de protection
10 Serre-lame
11 Etrier de protection contre tout contact accidentel avec la lame
12 Molette de réglage de la vitesse
13 Gâchette
14 Bouton de marche continue
15 Clé plate
16 Raccord d'aspiration
17 Embase graduée indiquant l'angle de coupe

6 Particularités du produit

- Changement rapide de lame sans clé Metabo "Quick"

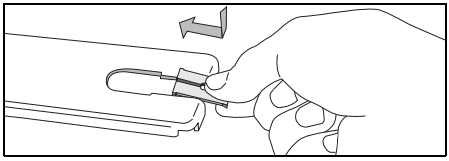
7 Mise en service

⚠ Avant la mise en service, comparer si la tension secteur et la fréquence secteur indiquées sur la plaque signalétique correspondent aux caractéristiques de votre réseau de courant.

⚠ Faire tourner l'outil sans lame.

7.1 Mise en place de la plaquette anti-éclats

⚠ Risque de blessure par la lame de scie très tranchante. Pour insérer la plaquette anti-éclats (8), il faut retirer la lame de la scie.



1. Retourner l'outil pour orienter la plaque de base vers le haut.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 18 Montag, 14. September 2009 4:43 16

2. Placer la plaquette anti-éclats du haut sur la plaque de base en respectant les 3 points suivants :
   • La surface lisse de la plaquette doit être orientée vers le haut.
   • La fente est orientée vers l'arrière (vers le câble d'alimentation).
   • La plaquette dépasse de moitié sur le bord avant de la plaque de base. Voir l'illustration ci-dessus.
3. Presser avec un doigt la plaquette fortement contre la plaque de base (la plaquette se penche légèrement vers l'avant) ET EN MEME TEMPS insérer la plaquette vers l'arrière (jusqu'à la butée).
4. Appuyer à l'arrière de la plaquette jusqu'à l'enclencher.

Pour travailler à l'aide d'une plaque de protection apposée (voir chapitre Accessoires11), il faut insérer la plaquette anti-éclats dans la plaque de protection.

7.2 Insérer la lame de scie

⚠ Risque de blessure par la lame de scie très tranchante. La scie sauteuse peut être chaude à la fin du sciage. Porter des gants de protection.

Utiliser une lame bien adaptée au matériau à scier.

- Tourner le levier tendeur (1) vers l'avant jusqu'à la butée, puis relâcher (le levier tendeur reste ouvert).
- Insérer la lame (3) jusqu'à la butée. Ce faisant, veiller à ce que les dents de la lame soient orientées vers l'avant et que la lame soit correctement placée dans la rainure du disque de support (2).
- Replacer le levier tendeur (1) dans sa position d'origine (la lame est maintenant bien tendue).

7.3 Placer / retirer le capot de protection

Placer : Avancer le capot de protection (9) jusqu'à ce qu'il s"enclenche

Retirer : Saisir le capot de protection (9) des deux côtés, soulever lentement, puis tirer vers l'avant.

7.4 Scier avec un aspirateur

- Brancher un aspirateur adéquat sur les embouts d'aspiration (16). Utiliser un flexible d'aspiration dont le raccord a un diamètre de 30 mm.
- Pour une aspiration optimale, placer le capot de protection (9).
- Eteindre le souffleur de copeaux (voir chapitre 8.1).

7.5 Scier sans aspirateur

- Travailler sans le capot de protection (9) (pour le retirer, voir chapitre 7.3).

7.6 Coupes biaises

Retirer le capot de protection (9), la plaquette anti-éclats (8) et le flexible d'aspiration. Ces pièces ne peuvent pas être utilisées pour des coupes biaises.

- Desserrer la vis (4).
- Pousser la plaque de base (5) légèrement vers l'avant et la pivoter.
- Ensuite, pousser la plaque de base (5) vers l'arrière ou vers l'avant dans l'un des crans (les crans sont visibles à travers l'ouverture semi-circulaire à l'arrière de la plaque de base (5)). L'angle réglé est indiqué sur l'embase graduée (17) sur la plaque de base. Changer l'angle à l'aide d'un rapporteur.
- Resserrer la vis (4).

7.7 Sciage près du mur

Retirer le capot de protection (9), la plaquette anti-éclats (8) et le guide circulaire et parallèle. Ces pièces ne peuvent pas être utilisées pour des coupes près du mur.

- Desserrer la vis (4) jusqu'à ce que la plaque de base (5) se soulève légèrement.
- Soulever légèrement la plaque de base (5) et la glisser vers l'arrière jusqu'à la butée.
- Resserrer la vis (4).

8 Utilisation

8.1 Souffleur de copeaux

Souffleur commutable pour dégager la vue sur la coupe.

Marche :Appuyer sur le bouton de commande (6) sur le côté droit de la machine. (Le symbole ☞ est visible sur le côté gauche de la machine).

Arrêt : Appuyer sur le bouton de commande (6) sur le côté gauche de la machine. (Le symbole ✕ est visible sur le côté droit de la machine).

8.2 Régler le mouvement pendulaire

Régler le levier de réglage (7) sur le mouvement pendulaire souhaité.

Position "0" = Mouvement pendulaire arrêté
. . .
Position "III" = Mouvement pendulaire maximal

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 19 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Voir les valeurs de réglage recommandées page 2.

Pour savoir quel réglage sera optimal, le mieux est de faire un essai pratique.

8.3 Régler la vitesse maximale

Régler la vitesse maximale sur la molette (12). Ceci est également possible pendant la marche.

Voir les valeurs de réglage recommandées page 2.

Pour savoir quel réglage sera optimal, le mieux est de faire un essai pratique.

8.4 Mettre en marche / à l'arrêt, modifier la vitesse, régler la marche continue

Marche : Appuyer sur la gâchette (13). La vitesse peut être modifiée à l'aide de la gâchette (jusqu'à la vitesse maximale définie, voir chapitre 8.3).

Arrêt : Relâcher la gâchette (13).

Marche continue : Pour régler la marche continue, bloquer la gâchette (13) avec le bouton de marche continue (14). (13)Pour arrêter la machine, appuyer de nouveau sur la gâchette.

⚠ Lorsque l'outil est en position de marche continue, il continue de tourner s'il échappe des mains. Tenir toujours l'outil avec les deux mains au niveau de la poignée, veiller à un bon équilibre et travailler de manière concentrée.

9 Nettoyage, maintenance

Nettoyer régulièrement la machine. Aspirer en même temps les trous d'aération du moteur à l'aide d'un aspirateur.

Souffler régulièrement et en profondeur le serre-lame à l'air comprimé.

Si besoin est, nettoyer les ouvertures derrière le disque de support de la lame (2).

De temps en temps, verser une goutte d'huile sur le disque de support de la lame (2).

10 Conseils et astuces

Sciage de divers matériaux
Pour scier des métaux, lubrifier la lame avec un bâton lubrifiant-refroidissant Metabo. Pour scier le plexiglas, asperger le point de coupe avec de l'eau. Scier les tôles de moins de 1 mm d'épaisseur sur un support en bois.

Coupes courbes
Pour les coupes courbes, nous recommandons l'utilisation de lames minces spécialement conçues.

Perçage
Il est possible de percer les matériaux minces et souples avec la scie sauteuse sans nécessité de les trouer au préalable. Utiliser exclusivement des lames de scie courtes. Toujours régler l'angle sur 0°.

Voir illustration page 3. Positionner le levier de réglage (7) sur "0" (le mouvement pendulaire est arrêté). Placer la scie sauteuse avec le bord avant de la plaque de base (5) sur la pièce. Maintenir fermement la scie en marche et la guider lentement vers le bas. Lorsque la lame est sortie, le mouvement pendulaire peut être activé.

Sur les matériaux plus épais, il faut préalablement percer un trou dans lequel introduire la lame de la scie.

11 Accessoires

Utiliser uniquement des accessoires Metabo.

S'il vous faut des accessoires, veuillez vous adresser à votre revendeur.

Pour pouvoir sélectionner les accessoires appropriés, indiquer le type exact de l'outil électrique au distributeur.

Voir page 4.

- A Lame à tige à attache simple. Utiliser une lame bien adaptée au matériau à scier.
- B Plaquette anti-éclats (pièce de remplacement)
- C Plaque de protection à placer sur la plaque de base de la scie sauteuse. La plaque de protection empêche que les surfaces sensibles de la pièce ne soient rayées.
- D Dispositif de guidage pour utiliser la scie sauteuse avec le rail de guidage
- E Rail de guidage (longueur totale : 1500 mm)
- F Raccord pour une connexion optimale de 2 rails de guidage 6.31213
- G Etrier de serrage pour fixer le rail de guidage sur la pièce ou l'établi
- H Etabli pour scie sauteuse avec étrier de serrage
- I Etabli universel Flexo 500 pour une utilisation stationnaire des scies sauteuses, etc, Metabo.
- J Rallonge d'établi
- K Bâton lubrifiant-refroidissant pour graisser les lames avant de scier les métaux.
- L Flexible d'aspiration
- M Guide circulaire et parallèle

Voir gamme complète des accessoires sur www.metabo.com ou dans le catalogue principal.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 20 Montag, 14. September 2009 4:43 16

11.1 Placer le guide circulaire et parallèle

Pour scier des cercles (Ø 100 - 360 mm) et effectuer des coupes parallèles sur un bord (max. 210 mm).

Placer les éléments de blocage (page 4, ill. I)
Poser les éléments de blocage (a) avec l'ouverture vers l'avant et l'alésage vers le haut sur la plaque de base (5). Serrer les vis (b) par le dessous.

Après emploi, retirer les éléments de blocage pour ne pas endommager le dispositif de serrage de la lame (10) lors de coupes biaises.

Avec un angle de coupe biaise à 45°, ne pas tourner la scie sauteuse vers la droite afin de ne pas endommager le dispositif de serrage de la lame (10).

Placer le guide circulaire (page 4, ill. II)
- Insérer la tige du guide circulaire et parallèle latéralement dans les éléments de blocage (a) (la pointe de centrage (c) est orientée vers le bas).
- Régler le rayon souhaité (d).
- Serrer les vis (b).

Placer le guide parallèle (page 4, ill. III)
- Insérer la tige du guide circulaire et parallèle latéralement dans les éléments de blocage (a) (la pointe de centrage (c) est orientée vers le haut).
- Dévisser la pointe de centrage (c).
- Régler la mesure (e)
- Serrer les vis (b).

12 Réparations

Les travaux de réparation sur les outils électriques ne peuvent être effectués que par un spécialiste !

Les outils Metabo à réparer peuvent être expédiés à l'une des adresses indiquées sur la liste des pièces de rechange.

Prière de joindre à l'outil expédié une description du défaut constaté.

13 Protection de l'environnement

Les emballages Metabo sont recyclables à 100 %.

Les outils et accessoires électriques qui ne sont plus utilisés contiennent de grandes quantités de matières premières et de matières plastiques de grande qualité pouvant être également recyclées.

Ce mode d'emploi est imprimé sur du papier blanchi sans chlore.

Pour les pays européens uniquement : Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux déchets d'équipements électriques ou électroniques (DEEE), et à sa transposition dans la législation nationale, les appareils électriques doivent être collectés à part et être soumis à un recyclage respectueux de l'environnement.

14 Caractéristiques techniques

Commentaires sur les indications de la page 2.

Sous réserve de modifications allant dans le sens du progrès technique.

M = Couple
T_1 = Epaisseur de matériau sup. dans bois
T_2 = Epaisseur de matériau sup. dans métaux non-ferreux
T_3 = Epaisseur de matériau sup. dans tôle acier
n_0 = Vitesse à vide
P_1 = puissance absorbée
P_2 = Puissance débitée
m = Poids sans cordon d'alimentation

Valeurs totales de vibration (somme vectorielle triaxiale) déterminées conformément à la EN 60745 :

$a_{h,CM}$ = Valeur d'émission de vibrations (Sciage de tôle métallique)
$a_{h,CW}$ = Valeur d'émission de vibrations (Sciage de bois)
$K_{h,...}$ = Incertitude (oscillation)

Le niveau d'oscillation indiqué dans les présentes instructions est mesuré selon un procédé conforme à la norme EN 60745 et peut servir à comparer les différents outils électriques. Il est également approprié pour réaliser une estimation provisoire de l'amplitude de vibration.

Le niveau de vibration indiqué correspond aux applications principales de l'outil électrique. Par ailleurs, le niveau d'oscillation peut dévier si l'outil électrique est utilisé dans d'autres applications, avec des outils de travail différents ou avec une maintenance insuffisante. Cela peut entraîner une augmentation sensible de l'amplitude de vibration sur la durée totale de travail.

Pour estimer de manière exacte l'amplitude de vibration, il faut également tenir compte des temps d'arrêt ou de marche à vide de l'outil. Cela peut entraîner une réduction sensible de l'amplitude d'oscillation sur la durée totale de travail.

Définir les mesures de sécurité supplémentaires relatives à la protection de l'utilisateur contre les effets des oscillations, telles que : maintenance de l'outil électrique et outils de travail, maintien des mains au chaud, organisation du travail.

Niveaux sonores types A :

L_{pA} = Niveau de pression acoustique
L_{WA} = Niveau de puissance sonore

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 21 Montag, 14. September 2009 4:43 16

K_{pA}, K_{WA}=Incertitude (niveaux sonores)

Porter un casque antibruit !

Valeurs de mesure calculées selon EN 60745.

⧈ Outil de la classe de protection II

Les caractéristiques indiquées sont soumises à tolérance (selon les normes en vigueur correspondantes).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 22 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing

Geachte klant,
hartelijk dank voor het vertrouwen dat u ons heeft geschonken bij de aankoop van uw nieuwe elektrische gereedschap van Metabo. Elektrisch gereedschap van Metabo wordt zorgvuldig getest en moet beantwoorden aan de strenge kwaliteitsnormen en controles van Metabo. De levensduur van elektrisch gereedschap hangt echter ook in hoge mate van u af. Wij verzoeken u aandacht te schenken aan de informatie in deze gebruiksaanwijzing en de bijgevoegde documenten. Hoe zorgvuldiger u het elektrisch gereedschap van Metabo behandelt, des te langer zal het betrouwbaar blijven functioneren.

Inhoud

1 Conformiteitsverklaring
2 Gebruik volgens de voorschriften
3 Algemene veiligheidsvoorschriften
4 Speciale veiligheidsvoorschriften
5 Overzicht
6 Bijzondere productkenmerken
7 Inbedrijfstelling
8 Gebruik
9 Reiniging, onderhoud
10 Handige tips
11 Accessoires
12 Reparatie
13 Milieubescherming
14 Technische gegevens

1 Conformiteitsverklaring

Wij verklaren op eigen en uitsluitende verantwoording dat dit product voldoet aan de op pagina 2 genoemde normen en richtlijnen.

2 Gebruik volgens de voorschriften

De machine is geschikt voor het zagen van non-ferrometaal en plaatstaal, van hout en op hout gelijkende materialen, van kunststof en gelijksoortige materialen. Iedere andere toepassing is niet toelaatbaar.

Voor schade door oneigenlijk gebruik is alleen de gebruiker aansprakelijk.

De algemeen erkende veiligheidsvoorschriften en de bijgevoegde veiligheidsinstructies dienen te worden nageleefd.

3 Algemene veiligheidsvoorschriften

WAARSCHUWING – Lees ter vermindering van het risico van letsel de handleiding.

WAARSCHUWING Lees alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen. *Worden de veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen niet in acht genomen, dan kan dit een elektrische schok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben.*

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen goed met het oog op toekomstig gebruik.
Lees vóór het in gebruik nemen de bij de machine behorende veiligheidsvoorschriten en de gebruiksaanwijzing aandachtig en volledig door. Bewaar zorgvuldig alle documenten die bij de machine horen en geef de machine alleen samen met deze documenten door aan anderen.

4 Speciale veiligheidsvoorschriften

Let voor uw veiligheid en die van de machine op de met dit symbool aangegeven passages!

Houd het apparaat vast aan de geïsoleerde greepvlakken wanneer u werkzaamheden uitvoert waarbij het inzetgereedschap verborgen stroomleidingen kan raken. Door het contact met een spanningvoerende geleider kunnen ook metalen apparaatonderdelen onder spanning worden gezet, met een elektrische schok als mogelijk gevolg.

Zorg er (bijv. met behulp van een metaaldetector) voor dat zich op de plaats die bewerkt moet worden, geen stroom-, water- of gasleidingen bevinden.

Stoffen afkomstig van bepaalde materialen, zoals loodhoudende verf, enkele houtsoorten, mineralen en metaal, kunnen schadelijk zijn voor de gezondheid. Het aanraken of inademen van deze stoffen kan bij de gebruiker of personen die zich in de nabijheid bevinden leiden tot allergische reacties

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 23 Montag, 14. September 2009 4:43 16

en/of aandoeningen aan de luchtwegen.
Bepaalde stoffen, zoals van eiken of beuken, gelden als kankerverwekkend, met name in verbinding met additieven voor de houtbehandeling (chromaat, houtbeschermingsmiddelen). Asbesthoudend materiaal mag alleen worden bewerkt door vaklui.
- Maak zo mogelijk gebruik van stofafzuiging.
- Om een hoge mate van stofafzuiging te bereiken, kunt u samen met dit gereedschap de beschermkap (9) en een geschikte Metabo-stofafzuiger gebruiken.
- Zorg voor een goede ventilatie van de werkplaats.
- Het wordt aanbevolen om een stofmasker met filterklasse P2 te dragen.

Neem de voorschriften in acht die in uw land voor de te bewerken materialen van toepassing zijn.

Bij de bewerking dient het werkstuk stevig te liggen en beveiligd te zijn tegen wegglijden, bijv. met behulp van spaninrichtingen.

Probeer niet om extreem kleine werkstukken te zagen.

De voetplaat moet bij het zagen stevig op het werkstuk liggen.

Wanneer u het werk onderbreekt, schakel de zaag dan uit en houd hem rustig in het materiaal totdat het zaagblad tot stilstand gekomen is. Probeer nooit om de zaag uit het werkstuk te halen zolang het zaagblad beweegt, anders kan er een terugslag plaatsvinden.

Schakel de machine niet in terwijl het zaagblad het werkstuk raakt. Laat het zaagblad eerst de volle slagfrequentie bereiken voordat u de snede uitvoert.

Wanneer u een zaag die in het werkstuk steekt weer wilt starten, centreert u het zaagblad in de zaagvoeg en controleert u of de zaagtanden niet in het werkstuk zijn blijven haken. Klemt het zaagblad, dan kan het een terugslag veroorzaken op het moment dat de zaag opnieuw wordt gestart.

Kom met uw handen niet binnen het zaagbereik of aan het zaagblad. Kom met uw handen niet onder het werkstuk.

Verwijder spanen en dergelijke uitsluitend bij uitgeschakelde en stilstaande machine.

Trek de stekker uit het stopcontact voordat u het apparaat instelt, ombouwt, reinigt of er onderhoud aan pleegt.

Gevaar voor letsel door scherp decoupeerzaagblad. Het decoupeerzaagblad kan na het zagen warm zijn. Draag veiligheidshandschoenen.

5 Overzicht

Zie pagina 3 (uitklappen a.u.b.).

1 Spanhendel voor bevestiging van het zaagblad
2 Zaagblad-steunrol
3 Zaagblad
4 Schroef voor het verstellen van de voetplaat
5 Voetplaat
6 Schakelknop van de spaanblaasinrichting
7 Instelhendel voor pendelbeweging
8 Beveiligingsplaatje tegen spaanbreuk
9 Beschermkap
10 Zaagblad-spaninrichting
11 Veiligheidsbeugel ter bescherming van onbedoeld contact met het zaagblad
12 Stelknop voor instelling van de slagfrequentie
13 Drukschakelaar
14 Vergrendelknop voor continu-inschakeling
15 Inbussleutel
16 Afzuigaansluiting
17 Sokkel met indicatie van de ingestelde zaaghoek

6 Bijzondere productkenmerken

- Metabo "Quick"-zaagblad-snelwissel zonder sleutel

7 Inbedrijfstelling

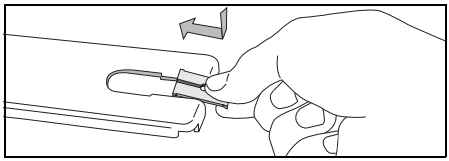
⚠ Controleer voordat de machine in gebruik wordt genomen of de op het typeplaatje aangegeven spanning met de netspanning overeenkomt.

⚠ Machine niet zonder zaagblad laten lopen.

7.1 Beveiligingsplaatje tegen spaanbreuk inbrengen

⚠ Gevaar voor letsel door scherp decoupeerzaagblad. Bij het inzetten van het beveiligingsplaatje tegen spaanbreuk (8) dient het zaagblad verwijderd te zijn.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 24 Montag, 14. September 2009 4:43 16



1. Machine omdraaien, de voetplaat wijst naar boven.
2. Het beveiligingsplaatje tegen spaanbreuk van boven op de voetplaat leggen en hierbij op de volgende 3 punten letten:
   • De gladde kant van het plaatje wijst naar boven.
   • De uitsparing wijst naar achteren (in richting netsnoer).
   • Het plaatje steekt voor de helft over de voorkant van de voetplaat uit. Zie afbeelding boven.
3. Met een vinger het plaatje krachtig tegen de voetplaat drukken (hierbij komt het enigszins schuin naar voren te staan) EN GELIJKTIJDIG het plaatje naar achteren (tot aan de aanslag) inschuiven.
4. Het plaatje aan de achterkant naar beneden drukken tot het inklikt.

Wanneer u met een aangebrachte beschermingsplaat (zie hoofdstuk Accessoires 11) werkt, plaats dan het beveiligingsplaatje tegen spaanbreuk in de beschermingsplaat.

7.2 Zaagblad plaatsen

⚠ Gevaar voor letsel door scherp decoupeerzaagblad. Het decoupeerzaagblad kan na het zagen warm zijn. Draag veiligheidshandschoenen.

Gebruik een zaagblad dat geschikt is voor het te zagen materiaal.

- Spanhendel (1) tot aan de aanslag naar voren draaien en loslaten (de spanhendel blijft geopend).
- Zaagblad (3) tot aan de aanslag inbrengen. Let er hierbij op dat de zaagtanden naar voren wijzen en het zaagblad goed in de groef van de steunrol (2) ligt.
- Spanhendel (1) in uitgangspositie terugdraaien (het zaagblad is nu stevig gespannen).

7.3 Beschermkap aanbrengen / afnemen

Aanbrengen: beschermkap (9) van voren opsteken tot hij inklikt

Afnemen: beschermkap (9) aan weerskanten beetpakken, enigszins optillen en vervolgens naar voren wegtrekken.

7.4 Zagen met stofafzuiging

- Op het uitblaasstuk (16) een passend afzuigapparaat aansluiten. Een zuigslang met een aansluitstuk-diameter van 30 mm gebruiken.
- Voor een optimale stofafzuiging de beschermkap (9) opzetten.
- Spaanblaasinrichting uitschakelen (zie hoofdstuk 8.1).

7.5 Zagen zonder stofafzuiging

- Met afgenomen beschermkap (9) werken (voor afnemen, zie hoofdstuk 7.3).

7.6 Schuine zaagsnede

Beschermkap (9), beveiligingsplaatje tegen spaanbreuk (8) en afzuigslang verwijderen. Deze onderdelen kunnen bij schuine zaagsnedes niet gebruikt worden.

- Schroef (4) losdraaien.
- Voetplaat (5) enigszins naar voren schuiven en draaien.
- Vervolgens de voetplaat (5) naar achteren of naar voren in een van de arrêteringen schuiven. (De arrêteringen zijn door de achterste, halfronde opening van de voetplaat (5) te zien.) De ingestelde hoek kan aan het getal op de sokkel (17) van de voetplaat afgelezen worden. Een andere hoek m.b.v. een hoekmeter instellen.
- De schroef (4) weer aantrekken.

7.7 Zagen nabij de wand

Beschermkap (9), beveiligingsplaatje tegen spaanbreuk (8) en cirkel- en parallelgeleiding verwijderen. Deze onderdelen kunnen bij het zagen nabij wanden niet gebruikt worden.

- Schroef (4) zo ver losdraaien dat de voetplaat (5) een beetje opgetild kan worden.
- Voetplaat (5) een beetje optillen en tot aan de aanslag naar achteren schuiven.
- De schroef (4) weer aantrekken.

8 Gebruik

8.1 Spaanblaasinrichting

Inschakelbare blaasinrichting voor vrij zicht op de zaagsnede.

Aan:Schakelknop (6) aan de rechterkant van de machine indrukken. (Aan de linkerkant van de machine is het symbool te zien.)

Uit: Schakelknop (6) aan de linkerkant van de machine indrukken. (Aan de rechterkant van de machine is het symbool te zien.)

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 25 Montag, 14. September 2009 4:43 16

8.2 Pendelbeweging instellen

Met de instelhendel (7) de gewenste pendelbeweging instellen.

Stand „0“ = pendelbeweging is uitgeschakeld

. . .

Stand „III“ = maximale pendelbeweging

Aanbevolen instelwaarden, zie pag. 2.

De optimale instelling kan het beste worden vastgesteld door deze in de praktijk uit te proberen.

8.3 Maximale slagfrequentie instellen

De maximale slagfrequentie met de stelknop (12) instellen. Dit is ook tijdens het lopen mogelijk.

Aanbevolen instelwaarden, zie pag. 2.

De optimale instelling kan het beste worden vastgesteld door deze in de praktijk uit te proberen.

8.4 In-/uitschakelen, slagfrequentie wijzigen, continu-inschakeling

Aan: Drukschakelaar (13) indrukken. De slagfrequentie kan door het indrukken van de drukschakelaar gewijzigd worden (tot de ingestelde maximale slagfrequentie, zie hoofdstuk 8.3).

Uit: Drukschakelaar (13) loslaten.

Continu-inschakeling: Voor de continu-inschakeling kan de ingedrukte drukschakelaar (13) met de vergrendelknop (14) worden vastgezet. Voor het uitschakelen de drukschakelaar (13) opnieuw indrukken.

⚠ Bij de continu-inschakeling loopt de machine verder wanneer hij uit de hand wordt getrokken. Houd de machine daarom altijd met beide handen aan de handgreep vast, zorg ervoor dat u stevig staat en werk geconcentreerd.

9 Reiniging, onderhoud

De machine regelmatig reinigen. Daarbij de ventilatiesleuven van de motor met een stofzuiger uitzuigen.

De zaagblad-spaninrichting regelmatig en grondig met perslucht uitblazen.

Zo nodig de openingen achter de zaagbladsteunrol (2) reinigen.

Van tijd tot tijd een druppel olie op de zaagbladsteunrol (2) geven.

10 Handige tips

Zagen van verschillende materialen
Bij het zagen van metaal het zaagblad met een Metabo koelsmeerstift smeren. Bij het zagen van plexiglas de zaagsnede met water nat maken. Platen dunner dan 1 mm op een houten ondergrond zagen.

Gebogen snedes
Voor gebogen snedes raden wij het gebruik aan van smalle, speciaal voor gebogen snedes geoptimaliseerde zaagbladen.

Insteken
Bij dun, zacht materiaal kan met het decoupeerzaagblad in het werkstuk worden gestoken zonder eerst een gat te boren. Gebruik alleen korte zaagbladen. Alleen bij hoekinstelling 0°.

Zie afbeelding op pagina 3. Instelhendel (7) op stand „0“ instellen (pendelbeweging is uitgeschakeld). Decoupeerzaag met de voorkant van de voetplaat (5) op het werkstuk zetten. De lopende decoupeerzaag goed vasthouden en langzaam naar beneden leiden. Wanneer het zaagblad vrijgekomen is, kan de pendelbeweging worden ingeschakeld.

Bij dikkere werkstukken moet eerst een gat geboord worden waar het zaagblad in kan worden gestoken.

11 Toebehoren

Gebruik uitsluitend originele Metabo toebehoren.

Als u toebehoren wilt aanschaffen, doet u dat dan bij uw leverancier.

Geef het type van uw machine door aan uw leverancier om de juiste toebehoren te krijgen.

Zie bladzijde 4.

A Zaagbladen met enkelnokkenschacht (T-schacht). Gebruik een zaagblad dat geschikt is voor het te zagen materiaal.
B Beveiligingsplaatje tegen spaanbreuk (als reserve)
C Beschermingsplaat om op de voetplaat van de decoupeerzaag te zetten. De beschermingsplaat voorkomt dat gevoelige werkstukoppervlakken bekrast worden.
D Geleideinrichting voor het gebruik van de decoupeerzaag met de geleiderail
E Geleiderail (totale lengte: 1500 mm)
F Verbindingsstuk voor het probleemloos verbinden van 2 geleiderails 6.31213
G Spanbeugel voor het bevestigen van de geleiderail op het werkstuk of de werktafel
H Decoupeerzaagtafel met spanbeugel voor bevestiging aan de werktafel

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 26 Montag, 14. September 2009 4:43 16

I Universele tafel Flexo 500 voor stationair gebruik van Metabo decoupeerzagen, etc.
J Tafelverbreding
K Koelsmeerstift voor het smeren van de zaagbladen bij het zagen van metaal.
L Afzuigslang
M Cirkel- en parallelgeleiding

Compleet toebehorenprogramma zie www.metabo.com of hoofdcatalogus.

11.1 Cirkel- en parallelgeleiding aanbrengen

Voor het zagen van cirkelvormen (Ø 100 - 360 mm) en voor zaagsnedes parallel aan een rand (max. 210 mm).

Klemelementen aanbrengen (pag. 4, afb. I)
Klemelementen (a) met de opening naar voren en het draadgat naar boven op de voetplaat (5) plaatsen. Vanaf de onderzijde de schroeven (b) indraaien.

Na gebruik de klemelementen weer verwijderen, omdat bij schuine zaagsnedes de spaninrichting van het zaagblad (10) beschadigd kan raken.

Bij een 45° hoek voor schuin zagen mag de decoupeerzaag niet naar rechts gedraaid worden, omdat anders de spaninrichting van het zaagblad (10) beschadigd raakt.

Cirkelgeleiding aanbrengen (pag. 4, afb. II)
- De stangen van de cirkel- en parallelgeleiding aan weerskanten in de klemelementen (a) schuiven. (De centreerpunt (c) wijst naar beneden.)
- Gewenste radius (d) instellen.
- Schroeven (b) aantrekken.

Parallelgeleiding aanbrengen (pag. 4, afb. III)
- De stangen van de cirkel- en parallelgeleiding aan weerskanten in de klemelementen (a) schuiven. (De centreerpunt (c) wijst naar boven.)
- Centreerpunt (c) uitschroeven.
- Maat/maten instellen
- Schroeven (b) aantrekken.

12 Reparatie

Reparaties aan elektrische gereedschappen mogen uitsluitend door een erkende vakman worden uitgevoerd!

Elektrisch gereedschap van Metabo dat gerepareerd dient te worden, kan verzonden worden naar het adres dat staat aangegeven op de lijst voor reserveonderdelen.

Geef bij inzending voor reparatie een omschrijving van het vastgestelde defect.

13 Milieubescherming

Metabo verpakkingen zijn 100% recyclebaar.

Afgedankt elektrisch gereedschap en toebehoren bevatten grote hoeveelheden waardevolle grond- en kunststoffen die eveneens gerecycled kunnen worden.

Deze gebruiksaanwijzing is op chloorvrij, gebleekt papier gedrukt.

Alleen voor EU-landen: Geef uw elektrische gereedschap nooit met het huisvuil mee! Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG inzake gebruikte elektrische en elektronische apparaten en de vertaling hiervan in de nationale wetgeving dienen oude elektroapparaten gescheiden te worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze te worden afgevoerd.

14 Technische gegevens

Toelichting bij de gegevens van pagina 2.

Wijzigingen en technische verbeteringen voorbehouden.

M = draaimoment
T_1 = grootste materiaaldikte in hout
T_2 = grootste materiaaldikte in non-ferrometaal
T_1 = grootste materiaaldikte in plaatstaal
n_0 = slagfrequentie bij nullast
P_1 = nominaal vermogen
P_2 = afgegeven vermogen
m = gewicht zonder netsnoer

Totale trillingswaarde (vectorsom van drie richtingen) bepaald volgens EN 60745:
$a_{h,CM}$ = trillingsemissiewaarde (plaatstaal zagen)
$a_{h,CW}$ = trillingsemissiewaarde (hout zagen)
$K_{h,\ ...}$ = onzekerheid (trilling)

Het trillingsniveau dat in deze aanwijzingen wordt aangegeven is gemeten in overeenstemming met een volgens EN 60745 genormeerde meetmethode en kan worden gebruikt om elektrische gereedschappen met elkaar te vergelijken. Aan de hand hiervan kan ook een voorlopige inschatting van de trillingsbelasting plaatsvinden.

Het aangegeven trillingsniveau geldt voor de belangrijkste toepassingen van het elektrische gereedschap. Wordt het elektrische gereedschap echter voor andere toepassingen gebruikt, waarbij sprake is van afwijkend inzetgereedschap of onvoldoende onderhoud, dan kan het trillingsniveau afwijken. Hierdoor kan de trillingsbelasting voor de hele werkruimte aanmerkelijk worden verhoogd.

Voor een precieze beoordeling van de trillingsbelasting dienen ook de tijden in aanmerking te worden

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 27 Montag, 14. September 2009 4:43 16

genomen wanneer het apparaat uitgeschakeld is of weliswaar loopt, maar niet in gebruik is. Hierdoor kan de trillingsbelasting voor de hele werkruimte aanmerkelijk worden verlaagd.

Stel aanvullende veiligheidsmaatregelen vast ter bescherming van de bediener tegen het effect van trillingen, zoals: het onderhoud van elektrisch gereedschap en inzetgereedschap, het warmhouden van de handen, de organisatie van arbeidsprocessen.

Typisch A-gekwalificeerd geluidsniveau:
L_{pA} = geluidsdrukniveau
L_{WA} = geluidsdrukniveau
K_{pA}, K_{WA}= onzekerheid (geluidsniveau)

Draag oorbeschermers!

Meetgegevens volgens de norm EN 60745.

Machine van beveiligingsklasse II

De vermelde technische gegevens zijn tolerantiewaarden (overeenkomstig de toepasselijke norm).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 28 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Istruzioni originali

Gentile Cliente,
innanzitutto desideriamo esprimere la nostra gratitudine per aver scelto ed acquistato uno degli utensili elettrici Metabo. Ogni elettroutensile Metabo viene accuratamente collaudato in conformità ai più severi requisiti del programma di assicurazione della qualità nell'ambito di Metabo stessa. Si deve, comunque, tenere presente che la durata dell'elettroutensile dipende largamente dal comportamento dell'utilizzatore. Pertanto, raccomandiamo di prestare molta attenzione a quanto contenuto nel presente manuale nonché nei documenti ad esso allegati. Maggiore sarà l'accortezza con cui utilizzerà il Suo utensile elettrico Metabo, più sarà duraturo e affidabile.

Indice

1 Dichiarazione di conformità
2 Utilizzo conforme alle disposizioni
3 Avvertenze generali di sicurezza
4 Avvertenze specifiche di sicurezza
5 Panoramica generale
6 Caratteristiche specifiche del prodotto
7 Messa in funzione
8 Utilizzo
9 Pulizia, manutenzione
10 Suggerimenti pratici
11 Accessori
12 Riparazione
13 Tutela dell'ambiente
14 Dati tecnici

1 Dichiarazione di conformità

Dichiariamo sotto la nostra completa responsabilità che questo prodotto è conforme alle norme e direttive riportate a pagina 2.

2 Utilizzo conforme alle disposizioni

La macchina è adatta per il taglio di metalli non ferrosi e di lamiera d'acciaio, di legno e di materiali in "simil-legno", di plastiche e di materiali simili. Qualsiasi utilizzo diverso da questo non è consentito.

Di eventuali danni derivanti da un uso improprio dell'elettroutensile è responsabile esclusivamente l'operatore.

È obbligatorio rispettare le disposizioni generali antinfortunistiche e le avvertenze di sicurezza allegate.

3 Avvertenze generali di sicurezza

ATTENZIONE – Al fine di ridurre il rischio di lesioni leggere le istruzioni per l'uso.

ATTENZIONE - Leggere tutte le avvertenze sulla sicurezza e le relative istruzioni. *Eventuali omissioni nell'adempimento delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni potranno causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.*

Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per un uso futuro.
Prima di utilizzare l'utensile elettrico, leggere attentamente e per intero le avvertenze sulla sicurezza e le istruzioni per l'uso fornite in dotazione. Conservare tutta la documentazione allegata e, nel caso di cessione dell'utensile elettrico a terzi, consegnare la documentazione assieme ad esso.

4 Avvertenze specifiche di sicurezza

Per proteggere la propria persona e per una migliore cura dell'utensile elettrico stesso, attenersi alle parti di testo contrassegnate con questo simbolo!

Tenere l'utensile sulle superfici di presa isolate quando si eseguono lavori durante i quali è possibile che l'utensile da innesto entri in contatto con condutture elettriche nascoste. Il contatto con un cavo sotto tensione può mettere sotto tensione anche i componenti metallici dell'apparecchio e provocare così una scossa elettrica.

Accertarsi che in corrispondenza del punto in cui dev'essere eseguito il lavoro non siano presenti cavi elettrici, tubazioni dell'acqua o del gas (ad esempio utilizzando un metal detector).

Le polveri di materiali come vernici contenenti piombo, alcuni tipi di legno, minerali e metalli possono essere nocive per la salute. Il contatto oppure l'inalazione delle polveri possono causare reazioni allergiche e/o malattie delle vie respiratorie dell'utilizzatore oppure delle persone che si

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 29 Montag, 14. September 2009 4:43 16

trovano nelle vicinanze.
Determinate polveri come polvere di legno di faggio o di quercia sono considerate cancerogene, in modo particolare in combinazione con additivi per il trattamento del legname (cromato, preservante del legno). Materiale contenente amianto deve essere lavorato esclusivamente da personale specializzato.
- Utilizzate, se possibile, un sistema di aspirazione delle polveri.
- Per ottenere un alto livello di aspirazione della polvere, utilizzare unitamente a questo utensile elettrico il cappuccio di protezione (9) ed un aspiratore Metabo idoneo.
- Provvedere ad una buona aerazione del posto di lavoro.
- Si consiglia di indossare una mascherina protettiva con classe di filtraggio P2.

Osservare le norme in vigore nel Vostro Paese per i materiali da lavorare.

Durante la lavorazione il pezzo dev'essere saldamente appoggiato ed essere fissato in modo da non spostarsi, ad es. ricorrendo ad appositi dispositivi di fissaggio.

Evitare di segare i pezzi estremamente piccoli.

Per il taglio, la piastra di guida deve posare saldamente sul pezzo in lavorazione.

Qualora si dovesse interrompere il lavoro, disattivare la sega e tenerla tranquillamente all'interno del pezzo in lavorazione finché la lama non si è arrestata completamente. Non cercare mai di rimuovere la sega dal pezzo in lavorazione fintanto che la lama è ancora in movimento, poiché altrimenti sussiste il rischio di contraccolpo.

Non accendere l'utensile quando la lama è in contatto con il pezzo in lavorazione. Lasciare che la lama raggiunga il suo massimo numero di corse prima di procedere all'esecuzione del taglio.

Per riavviare una sega bloccata nel pezzo in lavorazione, centrare la lama nella fessura e controllare che i denti non siano incastrati nel pezzo. Se la lama rimane bloccata, ne potrebbe derivare un contraccolpo se la sega viene nuovamente messa in funzione.

Non avvicinarsi con le mani alla zona di taglio e alla lama. Non tenere le mani sotto il pezzo in lavorazione.

Rimuovere i trucioli e simili solamente a macchina ferma.

Estrarre la spina dalla presa prima di eseguire qualunque intervento di regolazione, modifica, manutenzione o pulizia.

Pericolo di lesioni a causa della lama affilata. In seguito al taglio del materiale è possibile che la lama sia calda. Indossare guanti di protezione.

5 Panoramica generale

Vedere pagina 3 (si prega di aprire).

1 Leva di bloccaggio per il fissaggio della lama
2 Rullino guidalama
3 Lama
4 Vite per la regolazione del basamento
5 Basamento
6 Interruttore a manopola del dispositivo di soffiaggio trucioli
7 Leva di regolazione per il movimento oscillatorio
8 Piastrine di protezione antischeggiatura
9 Cappuccio di protezione
10 Lama - Dispositivo di bloccaggio
11 Staffa di protezione contro un contatto imprevisto della lama
12 Rotellina di regolazione per impostazione numero di corse
13 Pulsante interruttore
14 Pulsante di bloccaggio per funzionamento in modo continuo
15 Chiave esagonale
16 Bocchetta di aspirazione
17 Zoccolo con indicazione dell'angolo di taglio inserito

6 Caratteristiche specifiche del prodotto

- Cambio rapido della lama "Quick" Metabo senza chiavi

7 Messa in funzione

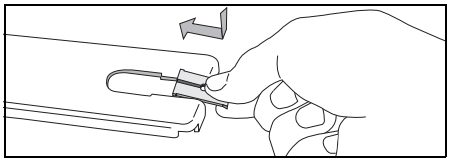
Prima della messa in funzione verificare che la tensione e la frequenza di alimentazione elettrica disponibili corrispondano ai dati elettrici riportati sulla targhetta di identificazione.

Non lasciare la macchina in funzione senza lama.

7.1 Inserimento delle piastrine di protezione antischeggiatura

Pericolo di lesioni a causa della lama affilata. Per l'introduzione della placchetta di protezione antischeggiatura (8) è necessario che la lama sia rimossa.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 30 Montag, 14. September 2009 4:43 16



1. Capovolgere la macchina, la piastra di guida è rivolta verso l'alto.
2. Applicare la placchetta di protezione antischeggiatura dall'alto sul basamento osservando i seguenti 3 punti:
   • La parte lucida della placchetta va rivolta verso l'alto
   • La scanalatura è rivolta verso la parte posteriore (in direzione cavo di alimentazione).
   • La placchetta sporge per la metà oltre il bordo anteriore del basamento. Vedere figura sopra.
3. Con un dito, premere con forza la placchetta contro la piastra di guida (con questa operazione la placchetta si inclinerà leggermente ed obliquamente in avanti) E CONTEMPORANEAMENTEinserire la placchetta stessa spingendola indietro (fino a battuta).
4. Spingere in basso la placchetta, nella parte posteriore, fino ad innesto avvenuto.

Qualora si lavori con la piastra di protezione installata (vedere capitolo Accessori 11), inserire la placchetta di protezione antischeggiatura nella piastra di protezione.

7.2 Montaggio della lama

⚠ Pericolo di lesioni a causa della lama affilata. In seguito al taglio del materiale è possibile che la lama sia calda. Indossare guanti di protezione.

Utilizzare una lama adatta per il materiale che si intende tagliare.

- Ruotare in avanti la leva di bloccaggio (1) fino a battuta e rilasciarla (la leva di bloccaggio rimane aperta).
- Inserire la lama (3) fino a battuta. A tal proposito accertarsi che i denti della sega siano rivolti in avanti e che la lama sia correttamente inserita nella scanalatura del relativo rullino guidalama (2).
- Riportare la leva di bloccaggio (1) nella sua posizione iniziale (la lama a questo punto è fissata saldamente).

7.3 Montaggio/smontaggio del cappuccio di protezione

Montaggio: applicare il cappuccio di protezione (9) da davanti fino ad innesto avvenuto

Smontaggio: afferrare il cappuccio di protezione (9) da entrambi i lati, sollevare leggermente, quindi rimuoverlo tirando in avanti.

7.4 Tagliare con l'aspirazione polvere

- Collegare al bocchettone di aspirazione (16) un dispositivo di aspirazione adeguato. Utilizzare un tubo flessibile di aspirazione con un raccordo di diametro 30 mm.
- Per un'ottimale aspirazione delle polveri installare il cappuccio di protezione (9).
- Disinserire il dispositivo di soffiaggio trucioli (vedere capitolo 8.1).

7.5 Tagliare senza aspirazione polvere

- Lavorare con il cappuccio di protezione (9) smontato (per le operazioni di smontaggio vedere capitolo 7.3).

7.6 Tagli inclinati

Rimuovere il cappuccio protettivo (9), la placchetta di protezione antischeggiatura (8) ed il tubo flessibile di aspirazione. Questi componenti non possono essere utilizzati per l'esecuzione di tagli obliqui.

- Allentare la vite (4).
- Spingere la piastra di guida (5) leggermente in avanti e ruotarla.
- Spingere quindi la piastra di guida (5) in avanti o all'indietro in uno degli innesti (gli innesti si possono individuare attraverso l'apertura posteriore, semicircolare, della piastra di guida stessa (5).) L'angolo già impostato può essere rilevato mediante il numero sullo zoccolo (17) della piastra di guida. Altri angoli possono essere impostati con l'ausilio di un goniometro.
- Serrare nuovamente la vite (4).

7.7 Esecuzione di tagli vicino alle pareti

Rimuovere il cappuccio protettivo (9), la piastrina di protezione antischeggiatura (8)e la guida circolare e parallela. Questi componenti non possono essere utilizzati per l'esecuzione di tagli vicino alle pareti.

- Allentare la vite (4) in modo che sia possibile sollevare leggermente la piastra di guida (5).
- Sollevare leggermente la piastra di guida (5)e spingerla indietro fino a battuta.
- Serrare nuovamente la vite (4).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 31 Montag, 14. September 2009 4:43 16

8 Utilizzo

8.1 Dispositivo di soffiaggio trucioli

Dispositivo di soffiaggio regolabile per una visuale libera sulla linea di taglio.

On: premere il pulsante (6) sul lato destro della macchina. (Sul lato sinistro della macchina è visibile il simbolo).

Off: premere il pulsante (6) sul lato sinistro della macchina. (Sul lato destro della macchina è visibile il simbolo).

8.2 Regolazione del movimento pendolare

Mediante l'apposita leva di regolazione (7) impostare il movimento pendolare desiderato.

Posizione "0" = movimento pendolare disinserito

. . .

Posizione "**III"** = movimento pendolare massimo

Valori di impostazioni consigliati vedere pagina 2.

L'impostazione ottimale dovrà essere verificata con dei tentativi pratici.

8.3 Impostazione numero di corse massimo

Impostare il numero di corse massimo tramite la rotella di regolazione (12). Ciò è possibile anche durante il funzionamento.

Valori di impostazioni consigliati vedere pagina 2.

L'impostazione ottimale dovrà essere verificata con dei tentativi pratici.

8.4 Attivazione/Disattivazione, variazione del numero di corse, funzionamento continuo

On: premere il pulsante interruttore (13). È possibile variare il numero delle corse mediante azionamento del pulsante interruttore (fino al numero di corse massimo impostato, vedere capitolo 8.3).

Off: rilasciare il pulsante interruttore (13).

Funzionamento continuo:per far funzionare in modo continuo l'utensile è possibile bloccare il pulsante interruttore (13)con l'apposito pulsante di blocco (14). Per spegnere l'utensile premere nuovamente il pulsante (13).

Con il funzionamento continuo, la macchina continua a funzionare anche se si lascia a presa. Pertanto è necessario afferrare sempre saldamente la macchina per le impugnature previste usando entrambe le mani, assumere una postura stabile e lavorare concentrati.

9 Pulizia, manutenzione

Pulire l'utensile ad intervalli regolari. Nel procedere in questo senso, pulire le feritoie di ventilazione sul motore con un aspirapolvere.

Soffiare regolarmente a fondo con aria compressa il dispositivo di bloccaggio lama.

In caso di necessità pulire le aperture poste dietro il rullino guidalama (2).

Di tanto in tanto versare una goccia d'olio sul rullino guidalama (2).

10 Suggerimenti pratici

Tagliare materiali diversi
Per tagliare i metalli, lubrificare la lama utilizzando con un lubrorefrigerante a stilo Metabo. Per tagliare il plexiglas inumidire il punto di lavorazione con dell'acqua. Tagliare lamiere con spessore inferiore a 1 mm appoggiandosi su di un supporto in legno.

Tagli obliqui
Per l'esecuzione di tagli obliqui si raccomanda l'utilizzo di lame sottili, ottimizzate in special modo per i tagli curvi.

Esecuzione di gole
Nel caso di materiali sottili, morbidi, con la lama del seghetto è possibile eseguire delle gole nel pezzo in lavorazione senza dover prima necessariamente praticare un foro apposito. Utilizzare soltanto lame corte. Solo con impostazione dell'angolo a 0°.

Vedere figura a pagina 3. Portare la leva di regolazione (7) in posizione "0" (movimento pendolare disinserito). Appoggiare il seghetto alternativo con il bordo anteriore della piastra di guida (5) sul pezzo in lavorazione. Tenere saldamente il seghetto alternativo quando è in funzione e guidarlo lentamente verso il basso. Quando la lama si è liberata, è possibile attivare il movimento pendolare.

Nel caso di pezzi in lavorazione di spessore maggiore, è necessario praticare innanzitutto un foro nel quale potrà poi essere introdotta la lama del seghetto alternativo.

11 Accessori

Utilizzare esclusivamente gli accessori originali Metabo.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 32 Montag, 14. September 2009 4:43 16

In caso di necessità, rivolgersi al rivenditore per l'acquisto di accessori.

Per la selezione corretta degli accessori, è essenziale indicare al rivenditore il modello esatto dell'utensile elettrico.

Vedere pagina 4.

A Lame con attacco con dente di arresto. Utilizzare una lama adatta per il materiale che si intende tagliare.
B Placchetta di protezione antischeggiatura (ricambio)
C Piastra di protezione per l'inserimento sulla piastra di guida del seghetto alternativo. La piastra di protezione impedisce che eventuali superfici particolarmente delicate vengano graffiate durante la lavorazione.
D Dispositivo di guida per l'utilizzo del seghetto alternativo con il binario di guida
E Binario di guida (lunghezza complessiva: 1500 mm)
F Elemento di collegamento per la collocare senza difficoltà 2 binari di guida 6.31213 l'una accanto all'altro.
G Staffa di bloccaggio per il fissaggio dei binari di guida sul pezzo in lavorazione o sul banco da lavoro
H Banco per seghetto alternativo con staffa di bloccaggio per il fissaggio sul banco da lavoro
I Tavola universale Flexo 500 per l'impiego stazionario dei seghetti alternativi Metabo, ecc.
J Prolunga tavola
K Lubrorefrigerante a stilo per lubrificare le lame durante il taglio di metalli.
L Tubo flessibile per aspirazione
M Guida circolare e parallela

Il programma completo degli accessori si trova su www.metabo.com oppure nel catalogo principale.

11.1 Montaggio guida circolare e parallela

Per l'esecuzione di tagli circolari (Ø 100 - 360 mm) e per tagli paralleli rispetto ad un bordo (max. 210 mm).

Applicazione elementi di bloccaggio (pagina 4, fig. I)
Applicare gli elementi di bloccaggio (a) sulla piastra di guida (5) con l'apertura rivolta in avanti ed il foro filettato verso l'alto. Avvitare dalla parte inferiore le viti (b).

⚠ Dopo l'utilizzo rimuovere nuovamente gli elementi di bloccaggio, poiché nel caso di tagli obliqui il dispositivo di bloccaggio della lama (10) potrebbe venire danneggiato.

⚠ Con un angolo di taglio obliquo a 45° il seghetto alternativo non deve essere inclinato verso destra poiché in caso contrario il dispositivo di bloccaggio della lama (10) verrebbe danneggiato.

Applicazione della guida circolare (pagina 4, fig. II)
- Introdurre lateralmente la barra della guida circolare e parallela negli elementi di bloccaggio (a) (il perno di centraggio (c) è rivolto verso il basso).
- Impostare il raggio desiderato (d).
- Serrare le viti (b).

Applicazione della guida parallela (pagina 4, fig. III)
- Introdurre lateralmente la barra della guida circolare e parallela negli elementi di bloccaggio (a) (il perno di centraggio (c) è rivolto verso l'alto).
- Svitare il perno di centraggio (c).
- Impostare la quota (e)
- Serrare le viti (b).

12 Riparazione

Le eventuali riparazioni degli utensili elettrici devono essere eseguite esclusivamente da tecnici / elettricisti specializzati!

Gli utensili elettrici Metabo da riparare possono essere inviati agli indirizzi riportati nell'elenco ricambi.

In caso di spedizione di un prodotto a scopo di riparazione, descrivere il guasto riscontrato.

13 Tutela dell'ambiente

Gli imballaggi usati dalla Metabo sono riciclabili al 100%.

Gli utensili elettrici inutilizzabili e i relativi accessori comprendono una grande quantità di materie plastiche e materie prime riciclabili.

Le presenti istruzioni per l'uso sono stampate su carta sbiancata senza cloro.

Solo per i Paesi UE: non smaltire gli utensili elettrici con i rifiuti domestici! Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sugli utensili elettrici ed elettronici usati e l'applicazione nel diritto nazionale, gli utensili elettrici usati devono essere smaltiti separatamente e sottoposti ad un sistema di riciclaggio ecologico.

14 Dati tecnici

Spiegazioni relative ai dati riportati a pagina 2.

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche per il miglioramento tecnologico.

M = Coppia di serraggio

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 33 Montag, 14. September 2009 4:43 16

T_1 = Massimo spessore materiale per il legno
T_2 = Massimo spessore materiale per il metalli non ferrosi
T_3 = Massimo spessore materiale per la lamiera di acciaio
n_0 = numero di corse con funzionamento a vuoto
P_1 = Assorbimento di potenza nominale
P_2 = Potenza erogata
m = Peso senza cavo di alimentazione

Valore complessivo delle vibrazioni (somma vettoriale delle tre direzioni) calcolato secondo la norma EN 60745:

$a_{h,CM}$ = Valore emissione vibrazioni (taglio di una lamiera di acciaio)
$a_{h,CW}$ = Valore emissione vibrazioni (taglio del legno)
$K_{h,...}$ = Incertezza (vibrazioni)

Il livello di vibrazioni indicato nelle presenti istruzioni è stato rilevato seguendo una procedura di misurazione conforme alla norma EN 60745 e può essere utilizzato per mettere a confronto gli utensili elettrici. Lo stesso è idoneo anche per una valutazione temporanea della sollecitazione da vibrazioni.

Il livello di vibrazioni indicato rappresenta gli impieghi principali dell'utensile elettrico. Qualora l'utensile elettrico venisse utilizzato per altri impieghi, con accessori differenti oppure con manutenzione insufficiente, il livello di vibrazioni può differire. Questo può aumentare sensibilmente la sollecitazione da vibrazioni per l'intero periodo di tempo operativo.

Per una valutazione precisa della sollecitazione da vibrazioni bisognerebbe considerare anche i tempi in cui l'apparecchio è spento oppure è acceso senza però essere utilizzato. Questo può ridurre sensibilmente la sollecitazione da vibrazioni per l'intero periodo di tempo operativo.

Adottare misure di sicurezza supplementari per proteggere l'utilizzatore dall'effetto delle vibrazioni, come ad esempio: manutenzione dell'utensile elettrico e degli accessori, mani calde, organizzazione dello svolgimento del lavoro.

Livello sonoro di grado A tipico:

L_{pA} = Livello di pressione acustica
L_{WA} = Livello di potenza acustica
K_{pA}, K_{WA}= Incertezza (livello sonoro)

Indossare le protezioni acustiche!

Valori rilevati secondo EN 60745.

⧈ Macchina in classe di protezione II

I suddetti dati tecnici sono soggetti a tolleranze (in funzione dei rispettivi standard validi).

Manual original

Estimado cliente,
le agradecemos la confianza depositada en nosotros al comprar una herramienta eléctrica Metabo. Cada herramienta Metabo ha sido probada cuidadosamente y ha superado los estrictos controles de calidad de Metabo. Sin embargo, la vida útil de una herramienta eléctrica depende en gran medida de usted. Le rogamos que tenga en cuenta la información contenida en estas instrucciones y en los documentos adjuntos. Una mejor conservación de su herramienta eléctrica de Metabo repercute en un servicio eficaz durante más tiempo.

Contenido

1 Declaración de conformidad
2 Aplicación de acuerdo a la finalidad
3 Instrucciones generales de seguridad
4 Instrucciones especiales de seguridad
5 Descripción general
6 Características especiales del producto
7 Puesta en marcha
8 Manejo
9 Limpieza, mantenimiento
10 Consejos y trucos
11 Accesorios
12 Reparación
13 Protección ecológica
14 Especificaciones técnicas

1 Declaración de conformidad

Declaramos, bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que este producto cumple con las normas y las directivas mencionadas en la página 2.

2 Aplicación de acuerdo a la finalidad

La máquina es ideal para cortar metales NE y chapa de acero, madera y materiales semejantes, plásticos y materiales semejantes. Cualquier otro tipo de aplicación está prohibido.

Los posibles daños derivados de un uso inadecuado son responsabilidad exclusiva del usuario.

Deben observarse las normas sobre prevención de accidentes aceptados de forma general y la información sobre seguridad incluida.

3 Instrucciones generales de seguridad

AVISO: para reducir el riesgo de lesiones, lea el manual de instrucciones.

AVISO Leer íntegramente las indicaciones de seguridad y las instrucciones. *La no observancia de las instrucciones de seguridad siguientes puede dar lugar a descargas eléctricas, incendios y/o lesiones graves.*

Guarde estas instrucciones de seguridad en un lugar seguro.
Antes de utilizar la herramienta eléctrica, lea detenidamente las instrucciones de seguridad y las instrucciones de manejo que se incluyen. Guarde todos los documentos para referencia en el futuro, y solamente entregue su herramienta junto con estos documentos.

4 Instrucciones especiales de seguridad

Para su propia protección y la de su herramienta eléctrica, observe las partes marcadas con este símbolo

Sujete la herramienta por las superficies de la empuñadura aisladas cuando realice trabajos en los que la herramienta de inserción pudiera entrar en contacto con cables eléctricos ocultos. El contacto con un cable conductor de corriente puede electrizar también las partes metálicas de la herramienta y causar una descarga eléctrica.

Asegúrese de que en el lugar de trabajo no existan cables, tuberías de agua o gas (por ejemplo, con ayuda de un detector de metales).

El polvo procedente de algunos materiales, como la pintura con plomo o algunos tipos de madera, minerales y metales, puede ser perjudicial para la salud. Tocar o respirar el polvo puede causar reacciones alérgicas y/o enfermedades respiratorias al usuario o a las personas próximas a él.
Algunas maderas, como la de roble o haya, producen un polvo que podría ser cancerígeno, especialmente en combinación con aditivos para

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 35 Montag, 14. September 2009 4:43 16

el tratamiento de maderas (cromato, conservantes para madera). El material con contenido de amianto solo debe ser manipulado por personal especializado.
- Si fuera posible, utilice un aspirador de polvo.
- Para alcanzar un elevado grado de aspiración de polvo emplee la cubierta de protección (9) y un aspirador Metabo idóneo junto con esta herramienta eléctrica.
- Ventile su lugar de trabajo.
- Se recomienda utilizar una máscara de protección contra el polvo con clase de filtro P2.

Observe la normativa vigente en su país respecto al material que se va a manipular.

Al trabajar la pieza hay que apoyarla firmemente y asegurarla para evitar que se deslice, p. ej., con ayuda de un dispositivo de sujeción.

No intente serrar piezas de trabajo extremadamente pequeñas.

Apoye el tope de forma segura sobre la pieza de trabajo cuando sierre.

En el caso de que la hoja de sierra se atasque o que decida interrumpir el trabajo, desconecte la sierra y manténgala sin mover en el material hasta que la hoja se haya detenido. No intente nunca retirar la sierra de la pieza de trabajo o arrastrarla hacia atrás mientras la hoja de sierra se mueve ya que podría provocar un contragolpe.

No conecte la máquina mientras la hoja de sierra está en contacto con la pieza de trabajo. Deje que la hoja de sierra alcance el número máximo de revoluciones antes de realizar el corte.

Cuando desee volver a poner en marcha una sierra con la hoja insertada en la pieza de trabajo, centre la hoja en la hendidura de serrado y compruebe que los dientes no se hayan enganchado en la pieza de trabajo. Si la hoja está atascada puede generarse un contragolpe cuando se vuelve a arrancar la sierra.

No toque con sus manos la zona de serrado ni la hoja de sierra. No toque la pieza de trabajo por la parte inferior.

La herramienta debe estar siempre en reposo para eliminar virutas y otros residuos similares.

Extraiga el enchufe de la toma de corriente antes de realizar cualquier trabajo de ajuste, reparación, reequipamiento o limpieza en la herramienta.

Riesgo de sufrir lesiones debido al filo de la hoja de sierra. La hoja de la sierra puede estar caliente después de cortar. Lleve siempre guantes protectores.

5 Descripción general

Véase la página 3 (desplegarla).

1 Palanca tensora para la fijación de la hoja de sierra
2 Cilindro de apoyo de hoja de sierra
3 Hoja de sierra
4 Tornillo para ajustar la placa base
5 Placa base
6 Interruptor para el dispositivo de soplado de viruta
7 Palanca de fijación para movimiento pendular
8 Placa de protección de arranque de viruta
9 Cubierta protectora
10 Dispositivo de tensado de hoja de sierra
11 Percha de protección para protección contra contacto inintencional de la hoja de sierra
12 Rueda para ajuste de cantidad de elevaciones
13 Interruptor
14 Botón de fijación para funcionamiento continuado
15 Llave hexagonal
16 Tubo de aspiración
17 Base con indicación del ángulo de corte configurado

6 Características especiales del producto

- Cambio rápido de hoja de sierra Metabo "Quick" sin llave

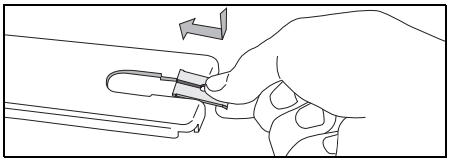
7 Puesta en marcha

⚠ Antes de enchufar la herramienta, compruebe que la tensión y la frecuencia de red que se indican en la placa de identificación se corresponden con las características de la red eléctrica.

⚠ No arrancar la máquina sin hoja de sierra.

7.1 Colocación de la plaquita de protección contra el astillado

⚠ Riesgo de sufrir lesiones debido al fijo de la hoja de sierra. Al montar la placa de protección de arranque de viruta (8) debe retirarse la hoja de sierra.



17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 36 Montag, 14. September 2009 4:43 16

1. Girar la máquina, la placa base indica hacia arriba.
2. Ubicar la placa de protección de arranque de viruta desde arriba sobre la placa base y considerar los siguientes 3 puntos:
   • El lado liso de la placa indica hacia arriba.
   • La ranura indica hacia atrás (en dirección del cable).
   • Placa sobresale parcialmente sobre el borde delantero de la placa base. Ver imagen arriba.
3. Pulsar con un dedo la placa fuertemente contra la placa base (ésta se inclina ligeramente hacia adelante) Y AL MISMO TIEMPO insertar la placa hacia atrás (hasta el tope).
4. Pulsar la placa en la parte posterior hacia abajo hasta que encaje.

Si trabaja con una placa de protección fija (ver capítulo accesorios 11) sitúe la placa de protección contra arranque de viruta en la placa de protección.

7.2 Montar hoja de sierra

⚠ Riesgo de sufrir lesiones debido al fijo de la hoja de sierra. La hoja de la sierra puede estar caliente después de cortar. Lleve siempre guantes protectores.

Utilice una hoja de sierra adecuada para el material a cortar

- Girar palanca tensora (1) hacia adelante hasta el tope y soltarla (la palanca tensora permanece abierta).
- Montar hoja de sierra (3) hasta el tope. Observar que los dientes de la sierra señalen hacia adelante y se encuentre correctamente en la ranura de la rueda de apoyo (2).
- Regresar la palanca tensora (1) a su posición de partida (la hoja de sierra ahora está fijamente montada).

7.3 Montar / desmontar cubierta de protección

Montar: Ubicar (9) cubierta de protección desde adelante hasta que encaje

Desmontar: Tomar cubierta de protección (9) lateralmente de ambos lados y tirar hacia adelante.

7.4 Cortar con aspiración de viruta

- Conectar un aspirador (16) apropiado al manguito de purga. Utilizar una manguera de aspiración con una pieza de conexión de 30 mm de diámetro.
- Para la aspiración óptima de viruta montar la (9) cubierta protectora.
- Desconectar dispositivo de soplado de viruta (ver capítulo 8.1).

7.5 Cortar sin aspiración de viruta

- Trabajar con cubierta de protección (9) desmontada (para desmontar véase capítulo 7.3).

7.6 Cortes diagonales

Retirar cubierta de protección (9), placa de protección de arranque de viruta (8) y tubo de aspiración. Estas piezas no pueden ser usadas para cortes diagonales.

- Soltar (4) tuerca.
- Empujar placa base (5) un poco hacia adelante y girarla.
- A continuación, (5) empujar la placa base hacia atrás o hacia adelante hasta que encaje en uno de los seguros (se puede ver los seguros a través de la apertura posterior semiredonda (5).) El ángulo así definido consta en el número situado en la base (17) de la placa base. Ajustar otros ángulos con ayuda del goniómetro.
- Volver a apretar el tornillo (4).

7.7 Cortar cerca de la pared

Retirar cubierta de protección (9), Placa de protección contra el arranque de viruta (8) y guía circular y paralela. Estas piezas no pueden ser usadas para cortes cercanos a las paredes.

- Soltar (4) tornillo hasta que se puede levantar (5) ligeramente la placa base.
- Levantar (5) la placa base un poco y empujarla hasta el tope.
- Volver a apretar el tornillo (4).

8 Manejo

8.1 Dispositivo de soplado de viruta

Dispositivo de soplado conectable para tener una vista libre en el punto de corte.

CON:Pulsar (6) botón en el lado derecho de la máquina. (En el lado izquierdo se puede ver el símbolo).

CON: Pulsar (6) botón en el lado izquierdo de la máquina. (En el lado derecho se puede ver símbolo).

8.2 Ajustar movimiento pendular

Definir en la palanca de ajuste (7) el movimiento pendular deseado.

Posición „0“ = Movimiento pendular está desconectado

. . .

Posición „III“ = Movimiento pendular máximo

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 37 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Para consultar los valores de ajuste recomendados véase la página 2.

El ajuste óptimo se puede determinar mediante la práctica.

8.3 Ajustar número máximo de revoluciones

Ajustar el número de revoluciones máximo en la rueda de ajuste (12). Dicho ajuste también se puede efectuar durante el funcionamiento.

Para consultar los valores de ajuste recomendados véase la página 2.

El ajuste óptimo se puede determinar mediante la práctica.

8.4 Conectar / desconectar, cambiar número de revoluciones, conexión constante

Conexión: Pulsar interruptor (13) . El número de revoluciones puede ser cambiado en el interruptor con el grado de pulsación (hasta el número máximo de revoluciones, ver capítulo 8.3).

Desconexión: Soltar (13) el interruptor.

Conexión constante: Para la conexión constante se puede bloquear el interruptor pulsado (13) con el botón de bloqueo (14) . Para desconectar la máquina pulsar nuevamente (13) el interruptor.

⚠ En la posición de funcionamiento continuado, la máquina seguirá funcionando en caso de pérdida del control de la herramienta debido a un tirón. Por este motivo se deben sujetar las empuñaduras siempre con ambas manos, adoptar una buena postura y trabajar con concentración.

9 Limpieza, mantenimiento

Limpiar la herramienta periódicamente. Las ranuras de ventilación del motor deben limpiarse con un aspirador.

Limpiar dispositivo tensor de hoja de sierra regularmente y a profundidad con aire a presión.

En caso de ser necesario limpiar las aperturas detrás de la rueda de apoyo de la hoja de sierra (2).

Poner de vez en cuando una gota de aceite en la rueda de apoyo de la hoja de sierra (2) .

10 Consejos y trucos

Sierras de diferentes materiales
Al cortar metales hay que lubricar la hoja de corte con un bloque refrigerante de Metabo. Al cortar plexiglás rociar agua sobre el lugar de corte. Cortar chapas con un grosor menor a 1 mm sobre una base de madera.

Cortes de curvas
Para realizar cortes de curvas sugerimos usar hojas de sierra delgadas, especialmente desarrolladas para el corte de curvas.

Punzar
Con materiales suaves y delgados se puede punzar con la hoja de sierre en el material sin tener que perforarlo con un taladro. Utilice únicamente hojas de sierra cortas. Sólo con configuración de ángulo 0°.

Ver imagen en página 3. Fijar palanca de ajuste (7) en posición „0“ (movimiento pendular está desconectado). Ubicar sierra de calar en el borde delantero de la placa base (5) sobre la pieza. Sujetar bien la sierra de calar y llevarla lentamente hacia abajo. Una vez que la hoja de sierra se haya liberado se puede conectar el movimiento pendular.

En el caso de piezas más gruesas debe hacerse primero un hueco en el que se ubica la hoja de sierra.

11 Accesorios

Use solo accesorios originales Metabo.

Si necesita accesorios, consulte a su proveedor.

Para que el proveedor pueda seleccionar el accesorio correcto, necesita saber la designación exacta del modelo de su herramienta.

Vea la página 4.

A Hojas de sierra con mango de una leva. Utilice una hoja de sierra adecuada al material de trabajo.
B Placa de protección de arranque de viruta (recambio)
C Placa de protección para ubicar sobre la placa base de la sierra de calar. La placa de protección impide que la superficie de piezas sensibles sea rasguñe.
D Dispositivo guía para el uso de la sierra de calado con la riel de guía
E Riel de guía (longitud total: 1500 mm)
F Pieza de conexión para unir 2 rieles de guía 6.31213
G Percha de tensado para sujetar el riel de guía en la pieza o en la mesa de trabajo

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 38 Montag, 14. September 2009 4:43 16

H Mesa de sierra de calado con percha de tensión para sujetarla en la mesa de sierra
I Mesa universal Flexo 500 para el uso estacionario de sierras de calado, etc.
J Ensanchamiento de la mesa
K Lapicero refrigerante para lubricar las hojas de sierra al cortar metales.
L Tubo de aspiración
M Guía circular y paralela

Programa completo de accesorios disponible en www.metabo.com o en el catálogo principal.

11.1 Montar guía circular y paralela

Para cortar círculos (Ø 100 - 360 mm) y para cortes paralelos a un borde (máx. 210 mm).

Ubicar elementos fijadores (página 4, imagen I)
Ubicar los elementos fijadores (a) con la apertura hacia adelante y la perforación rosada hacia arriba sobre la placa base (5) . Girar los tornillos (b) desde el lado inferior.

⚠ Después de usar retirar nuevamente elementos fijadores debido a que se podría averiar el dispositivo de tensado de la hoja de sierra al cortar diagonalmente (10).

⚠ En el caso de un ángulo de corte diagonal de 45° no se debe girar la sierra de calado hacia la derecha porque de otra manera se averiaría la hoja de sierra (10) .

Montar guía circular (página 4, imagen II)
- Montar barra para la guía circular y paralela lateralmente en los elementos fijadores (a) (la punta de centrado (c) señala hacia abajo).
- Ajustar el radio (d) deseado.
- Fijar los tornillos (b).

Montar guía paralela (página 4, imagen III)
- Montar barra para la guía circular y paralela lateralmente en los elementos fijadores (a) (la punta de centrado (c) señala hacia arriba).
- Retirar punta de centrado (c).
- Ajustar medida (e)
- Fijar los tornillos (b).

12 Reparación

Las reparaciones de herramientas eléctricas sólo deben efectuarlas técnicos electricistas especializados.

Cualquier herramienta Metabo que requiera reparación se puede enviar a una de las direcciones indicadas en la lista de piezas de repuesto.

Sírvase de incluir con la herramienta eléctrica enviada para su reparación una descripción de la anomalía percibida.

13 Protección ecológica

Los envases Metabo son 100% reciclables.

Las herramientas eléctricas y sus accesorios fuera de uso contienen grandes cantidades de materia prima y plásticos que también pueden ser reciclados.

Estas instrucciones están impresas en papel blanqueado sin cloro.

Sólo para países de la UE. No tire las herramientas eléctricas en la basura. Según la directiva europea 2002/96/CE sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos y aplicable por ley en cada país, las herramientas eléctricas usadas se deben recoger por separado y posteriormente llevar a cabo un reciclaje acorde con el medio ambiente.

14 Especificaciones técnicas

Notas explicativas sobre la información de la página 2.

Nos reservamos el derecho a efectuar modificaciones conforme al avance técnico.

M = Par de giro
T_1 = Grosor máximo de material en madera
T_2 = Grosor máximo de material en metales NE
T_3 = Grosor máximo en chapa de acero
n_0 = Número de carreras en marcha en vacío
P_1 = Potencia de entrada nominal
P_2 = Potencia suministrada
m = Peso sin cable a la red

Valor total de las vibraciones (suma vectorial en tres direcciones) calculado según EN 60745:
$a_{h,CM}$ = Valor de emisión de vibraciones (cortar chapa)
$a_{h,CW}$ = Valor de emisión de vibraciones (cortar madera)
$K_{h,...}$ = Inseguridad (vibraciones)

El nivel de vibración que se especifica en las instrucciones se ha medido conforme al protocolo de medición establecido en la norma EN 60745 y puede utilizarse para comparar distintas herramientas eléctricas. También permite realizar una estimación provisional de la resistencia a las vibraciones.

El nivel de vibración indicado es específico para las aplicaciones principales de la herramienta eléctrica. El nivel de vibración puede, no obstante, registrar variaciones si la herramienta eléctrica se emplea para otras aplicaciones, con herramientas de inserción distintas o si se ha efectuado un mantenimiento de la herramienta insuficiente. En estos casos, la carga de vibraciones podría

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 39 Montag, 14. September 2009 4:43 16

aumentar considerablemente durante toda la sesión de trabajo.

Para obtener una estimación precisa de la carga de vibraciones también deben tenerse en cuenta los períodos en los que la herramienta está desconectada (o conectada, pero no en uso efectivo). En este caso, la carga de vibraciones podría reducirse considerablemente durante todo el período de trabajo.

Adopte medidas de seguridad adicionales para proteger al usuario del efecto de las vibraciones, como por ejemplo: mantenimiento de la herramienta eléctrica y las herramientas de inserción, calentamiento de las manos, organización de la secuencia de trabajo.

Niveles acústicos característicos compensados A:

L_{pA} = Nivel de intensidad acústica

L_{WA} = nivel de potencia acústica

K_{pA}, K_{WA}= Inseguridad (nivel acústico)

¡Utilice auriculares protectores!

Valores de medición establecidos de acuerdo con EN 60745.

⧈ Herramienta con clase de protección II

Las especificaciones técnicas aquí indicadas se entienden dentro de determinadas tolerancias (conformes a las normas que rigen actualmente).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 40 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Manual original

Caro Cliente,
agradecemos-lhe a confiança que deposita em nós ao comprar-nos esta ferramenta eléctrica Metabo. Cada ferramenta Metabo é cuidadosamente testada e sujeita a controlos de qualidade exaustivos antes de ser entregue. No entanto a vida útil de um equipamento deste tipo depende em grande parte do uso e dos cuidados que lhe dão. Cumpra pois todas as indicações incluídas neste manual. Quanto mais cuidadosamente tratar a sua ferramenta Metabo, maior será a longevidade que poderá esperar dela.

Índice

1 Declaração de conformidade
2 Utilização autorizada
3 Recomendações gerais de segurança
4 Notas de segurança especiais
5 Vista geral
6 Características especiais do produto
7 Colocação em operação
8 Utilização
9 Limpeza, manutenção
10 Conselhos úteis
11 Acessórios
12 Reparações
13 Protecção do meio ambiente
14 Dados técnicos

1 Declaração de conformidade

Declaramos, sob nossa responsabilidade, que este produto está de acordo com as normas e directrizes referidas na página 2.

2 Utilização autorizada

A máquina é adequada para serrar metais não-ferrosos e chapa de aço, madeira e materiais semelhantes a madeira, plásticos e materiais semelhantes. Cada outra utilização não é admissível.

O utilizador é inteiramente responsável por qualquer dano que seja fruto de um uso indevido.

Deve sempre cumprir-se toda a regulamentação aplicável à prevenção de acidentes, assim como a informação sobre segurança que aqui se incluí.

3 Recomendações gerais de segurança

AVISO – Ler as Instruções de Serviço para reduzir um risco de ferimentos e lesões.

AVISO Ler todas as indicações de segurança e instruções. *A um descuido no cumprimento das notas de segurança e das instruções podem haver choque eléctrico, incêndio e/ou graves lesões.*

Guardar todas as indicações de segurança e instruções para futuras consultas.
Favor ler atentamente e por completo as indicações de segurança e as Instruções de Serviço incluídas antes de utilizar a ferramenta eléctrica. Manter todos os manuais e folhetos para futura consulta e, se emprestar ou vender a ferramenta, faça-a sempre acompanhar dessa documentação.

4 Notas de segurança especiais

Para sua própria protecção e para proteger a sua ferramenta, cumpra muito em especial todas as referências marcadas com o símbolo!

e) **Segurar a ferramenta nas superfícies isoladas do punho quando executar trabalhos nos quais o acessório acoplável poderá atingir condutores de corrente ocultados.** O contacto com um condutor de corrente eléctrica também pode colocar as peças de metal da ferramenta sob tensão, e ocasionar a um choque eléctrico.

Certificar-se de que no local em que trabalha, não há tubagens de corrente eléctrica, água ou gás (p.ex. com ajuda de um aparelho detector de metais).

Os pós de materiais como revestimentos que contenham chumbo, alguns tipos de madeira, minerais e metais podem ser nocivos à saúde. O contacto ou a inalação de pós pode causar reacções alérgicas e/ou doenças das vias respiratórias ao operador ou a pessoas a se encontrar nas proximidades.
Determinados pós, como de carvalho ou faia, são cancerígenos, principalmente quando em

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 41 Montag, 14. September 2009 4:43 16

contacto com substâncias adicionais para tratamento da madeira (cromato, substâncias para tratamento da madeira). Material de asbesto só pode ser tratado por pessoas que comprovam ter conhecimentos técnicos.
- Assim que possível, deve utilizar um dispositivo aspirador de pó.
- Para obter um elevado grau de aspiração de pó, deve utilizar a capa de protecção (9) e um aspirador de pó Metabo adequado, juntamente com esta ferramenta eléctrica.
- Providenciar uma boa ventilação do local de operação.
- Recomenda-se o uso de uma máscara respiratória com classe de filtração P2.

Seguir as regulamentações válidas no seu País, para os materiais a serem tratados.

Durante as operações, a peça a trabalhar tem de ficar bem apoiada e ser protegida contra deslocamentos, p.ex. por meio de dispositivos tensores.

Não tentar serrar peças extremamente pequenas.

Durante o serrar, a placa base tem de encostar seguramente sobre a peça a ser trabalhada.

No caso em que interromper a operação, deve desligar sempre a serra e mantê-la segura dentro da peça a cortar, até a paralisação total da lâmina de serra. Jamais deve tentar retirar a serra da peça a trabalhar, enquanto a lâmina de serra está em movimento, de contrário poderá haver um contragolpe.

Não ligar ou desligar a ferramenta enquanto que a lâmina ainda toca na peça a cortar. Antes de iniciar o corte, deve aguardar até a lâmina de serra atingir o pleno número de rotações.

Se pretender rearrancar a serra presa numa peça a serrar, deve centralizar a lâmina de serra na fenda serrada e verificar se os dentes não estão encravados na peça a serrar. Se a lâmina de serra encravar, pode causar um contragolpe no momento em que a serra é rearrancada.

Jamais chegar com as mãos na área de serração, tampouco na lâmina de serra. Jamais pegar por baixo da peça a serrar.

Remover aparas e semelhantes apenas quando a ferramenta estiver parada.

Puxar a ficha da tomada de rede antes de proceder a qualquer ajuste, reequipamento, manutenção ou limpeza.

Perigo de lesões e ferimentos devido a lâmina de serra vertical. Após o serrar, a lâmina de serra vertical pode estar quente. Usar luvas de protecção.

5 Vista geral

Consultar página 3 (desdobrar a página).

1 Alavanca tensora para fixação da lâmina de serra
2 Rolo de suporte da lâmina de serra
3 Lâmina de serra
4 Parafuso para ajustar a placa base
5 Placa base
6 Botão comutador do dispositivo de sopro para aparas
7 Alavanca de ajuste para movimento orbital
8 Chapinha de protecção contra o arranque de aparas
9 Capa de protecção
10 Dispositivo tensor para lâmina de serra
11 Estribo de protecção contra toque não intencional na lâmina de serra
12 Regulador para ajuste do número de rotações
13 Gatilho
14 Botão de bloqueio para ligação contínua
15 Chave sextavada
16 Bocal de extracção de poeiras
17 Coluna com indicação do ângulo de corte ajustado

6 Características especiais do produto

- Troca rápida da lâmina de serra Metabo "Quick" sem chave

7 Colocação em operação

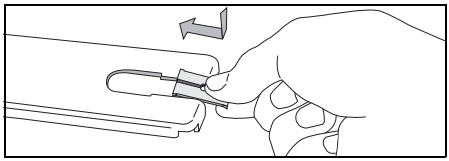
Antes de ligar o cabo de alimentação, verifique se a voltagem e a frequência da rede de alimentação se adequam aos valores inscritos na placa técnica da ferramenta.

Não deixar a máquina ligada sem lâmina de serra.

7.1 Montar a chapa de protecção contra o arranque de aparas

Perigo de lesões e de ferimentos devido a lâmina de serra vertical. A lâmina de serra tem de ser removida para a montagem da chapinha de protecção contra o arranque de aparas (8).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 42 Montag, 14. September 2009 4:43 16



1. Virar a máquina, a placa base indica para cima.
2. Montar a chapinha de protecção contra o arranque de aparas por cima sobre a placa base e observar os seguintes 3 itens:
   • o lado liso da chapinha tem de indicar para cima;
   • a fenda tem de indicar para baixo (em direcção ao cabo de alimentação);
   • a chapinha fica pela metade saliente, por cima da borda anterior da placa base. Consultar figura acima.
3. Premer firmemente, com um dedo, a chapinha contra a placa base (nisso ela se curva ligeiramente para a frente) E EM SIMULTÂNEO, inserir a chapinha para trás (até o limite).
4. Premer a chapinha na parte posterior para baixo, até seu engate.

Aquando trabalhar com chapa de protecção montada (ver capítulo Acessórios 11), deverá montar a chapinha de protecção contra o arranque de aparas na chapa de protecção.

7.2 Montar a lâmina de serra

Perigo de lesões e de ferimentos devido a lâmina de serra vertical. Após o serrar, a lâmina de serra vertical pode estar quente. Usar luvas de protecção.

Utilizar a lâmina de serra adequada para o respectivo material a cortar.

- Rodar a alavanca tensora (1) para frente até seu limite e soltar (a alavanca tensora permanece aberta).
- Montar a lâmina de serra (3) até seu limite. Dar atenção a que os dentes de corte indiquem para a frente e de que a lâmina assente devidamente na ranhura do seu rolo de suporte (2).
- Rodar a alavanca tensora (1), de volta à sua posição inicial (agora a lâmina de serra está firmemente apertada).

7.3 Montar / retirar a capa de protecção

Montar: Inserir a capa de protecção (9) pela frente até seu engate

Retirar: Pegar a capa de protecção (9) de ambos os lados, levantar ligeiramente e retirá-la pela frente

7.4 Serrar com extracção do pó

- Conectar um aparelho de aspiração adequado junto ao bocal de extracção de poeiras (16). Utilizar uma mangueira de aspiração com uma peça adaptadora com diâmetro de 30 mm.
- Montar a capa de protecção (9) para obter um óptimo desempenho de extracção de poeira.
- Desligar o dispositivo de sopro para aparas (ver capítulo 8.1).

7.5 Serrar sem extracção do pó

- Trabalhar sem capa de protecção (9) (para retirá-la, ver capítulo 7.3).

7.6 Corte inclinado

Retirar a capa de protecção (9), a chapinha de protecção contra o arranque de aparas (8) e a mangueira de aspiração. Estas peças não podem ser utilizadas no caso de corte inclinado.

- Aliviar o parafuso (4).
- Empurrar a placa base (5) um pouco para a frente e rodá-la.
- Empurrar então a placa base (5) para trás, num dos engates (os engates podem ser vistos pela abertura posterior, semicircular, na placa base (5).) O respectivo ângulo ajustado pode ser conferido pelo número na coluna (17) da placa base. Ajustar ainda outros esquadros com ajuda de um goniómetro.
- Voltar a apertar bem o parafuso (4).

7.7 Serrar junto a paredes

Desmontar a capa de protecção (9), a chapinha de protecção contra o arranque de aparas (8) e a guia circular e paralela. Estas peças não podem ser utilizadas no caso de corte junto a paredes.

- Aliviar o parafuso (4) até poder levantar ligeiramente a placa base (5).
- Levantar ligeiramente a placa base (5) e empurrá-la para trás até o limite.
- Voltar a apertar bem o parafuso (4).

8 Utilização

8.1 Dispositivo de sopro para aparas

Dispositivo de sopro a ser ligado para perspectiva desimpedida sobre o ponto de corte.

Ligar:Premer o botão comutador (6) do lado direito da máquina. (do lado esquerdo da máquina pode ver-se o símbolo).

Desligar: Premer o botão comutador (6) do lado esquerdo da máquina. (do lado direito da máquina pode ver-se o símbolo).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 43 Montag, 14. September 2009 4:43 16

8.2 Ajuste do movimento orbital

Ajustar o movimento orbital pretendido na alavanca de ajuste (7).

Posição "0" = Movimento orbital desligado
. . .
Posição "III" = Movimento orbital máximo

Parâmetros de ajuste recomendados, ver página 2.

O ajuste optimizado pode ser apurado por meio de uma prova prática.

8.3 Ajuste do número máximo de rotações

Ajustar o número máximo de rotações no regulador (12). Também pode ajustar as oscilações durante o funcionamento.

Parâmetros de ajuste recomendados, consultar página 2.

O ajuste optimizado pode ser apurado através de uma prova prática.

8.4 Ligar/desligar, alterar o número de rotações, ligação contínua

Ligar: Premer o gatilho (13). Alterar o número de rotações, premendo no gatilho (até o número máximo de rotações ajustado, ver capítulo 8.3).

Desligar:soltar o gatilho (13).

Ligação contínua: Para a ligação contínua, prender o gatilho premido (13) pelo botão de fixação (14). Para desligar, premer novamente o gatilho (13).

⚠ Na ligação contínua a máquina continua a funcionar mesmo quando é arrancada da mão. Portanto, segurar a máquina sempre com ambas as mãos no punho previsto, posicionar-se de forma segura e concentrar-se no trabalho.

9 Limpeza, manutenção

Limpar regulamente a máquina. Nisso, aspirar as aberturas de ventilação do motor com um aspirador de pó.

Assoprar o dispositivo de fixação da lâmina de serra em tempos regulares com ar comprimido.

Se necessário, limpar as aberturas por trás do rolo de apoio da lâmina de serra (2).

De tempo em tempo, tem de deitar uma gota de óleo sobre o rolo de apoio da lâmina de serra (2).

10 Conselhos úteis

Serrar diversos materiais
Para serrar metais, deve lubrificar a lâmina de serra com um bastão lubrificador refrigerado Metabo. Para serrar plexiglas, deve molhar a zona de corte com água. Serrar chapas com espessura abaixo de 1 mm sobre um apoio de madeira.

Corte curvo
Para cortes curvos recomendamos a utilização de lâminas de serra estreitas, especiais optimizadas para corte curvo.

Ataque
No caso de materiais finos e macios, é possível atacar com a lâmina de serra vertical na peça a trabalhar, sem antes furar uma abertura. Utilizar somente lâminas de serra curtas. Apenas na posição angular 0°.

Consultar figura na página 3. Ajustar a alavanca de ajuste (7) à posição "0" (movimento orbital está desligado). Aplicar a serra vertical pela aresta dianteiro da placa base (5) sobre a peça a trabalhar. Segurar bem na serra vertical ligada e guiá-la lentamente para baixo. Depois de a lâmina de serra se livrar do corte, pode ligar o movimento orbital.

No caso de peças mais espessas, tem de início furar uma abertura, na qual pode aplicar a lâmina de serra.

11 Acessórios

Utilizar apenas acessórios Metabo genuínos.

Se precisar de acessórios, consultar o seu distribuidor.

Para que o distribuidor possa seleccionar o acessório adequado, tem de saber o modelo exacto da sua ferramenta.

Consultar página 4.

A Lâminas de serra com encabadouro de um ressalto. Utilize a lâmina de serra adequada para o respectivo material a cortar.
B Chapinha de protecção contra o arranque de aparas (para reserva)
C Chapa de protecção para montagem na placa base da serra vertical. A chapa de protecção evita o riscar de superfícies sensíveis das peças.
D Dispositivo de guia para utilização da serra vertical com a barra de guia
E Barra de guia (comprimento total: 1500 mm)
F Peça de ligação para perfeita união de 2 barras de guia 6.31213
G Estribo de fixação para fixar a barra de guia na peça a trabalhar ou na bancada de trabalho

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 44 Montag, 14. September 2009 4:43 16

H Mesa da serra vertical com estribo de fixação para fixação na bancada de trabalho
I Mesa universal Flexo 500 para utilização estacionária de serras verticais Metabo etc.
J Ampliação da mesa
K Bastão lubrificador refrigerado para lubrificação das lâminas de serra enquanto serrar metais.
L Mangueira de aspiração
M Guia circular e paralela

Programa completo de acessórios, consultar www.metabo.com ou o catálogo principal.

11.1 Montar a guia circular e paralela

Para serrar círculos (Ø 100 - 360 mm) e cortes paralelos à uma aresta (máx. 210 mm).

Montagem dos elementos de aperto (página 4, fig. I)
Montar os elementos de aperto (a) com a abertura para frente e a perfuração roscada para cima, sobre a placa base (5). Enroscar os parafusos (b) pelo lado inferior.

Após a sua utilização, deve remover os elementos de aperto, dado que durante os cortes inclinados, possa ser danificado o dispositivo tensor de lâminas de serra (10).

Para os ângulos de corte inclinados a 45°, a serra vertical não deve ser girada para a direita, dado que possa ser danificado o dispositivo tensor de lâminas de serra (10).

Montagem da guia circular (página 4, fig. II)
- Inserir a barra da guia circular e paralela na lateral, nos elementos de aperto (a) (a ponta de centragem (c) indica para baixo).
- Ajustar o raio pretendido (d).
- Apertar os parafusos (b).

Montagem da guia paralela (página 4, fig. III)
- Inserir a barra da guia circular e paralela na lateral, nos elementos de aperto (a) (a ponta de centragem (c) indica para cima).
- Desenroscar a ponta de centragem (c).
- Ajustar a medida (e)
- Apertar os parafusos (b).

12 Reparações

As reparações do equipamento deste tipo APENAS podem ser efectuadas por pessoal qualificado!

Qualquer ferramenta eléctrica da Metabo que necessite de reparação pode ser enviada para um dos endereços que se incluem na lista de peças sobressalentes.

Favor descrever o defeito constatado antes de enviar a peça para reparação.

13 Protecção do meio-ambiente

As embalagens da Metabo são 100% recicláveis.

Ferramentas eléctricas sem possibilidade de reparação e acessórios contém uma apreciável quantidade de matéria-prima e plásticos que também podem ser incluídos em um processo de reciclagem.

Estas instruções foram impressas em papel reciclado.

Só para países da UE: Não deitar as ferramentas eléctricas no lixo doméstico! De acordo com a directriz europeia 2002/96/CE sobre equipamentos eléctricos e electrónicos usados e na conversão ao direito nacional, as ferramentas eléctricas usadas devem ser recolhidas em separado e entregues a uma reciclagem ecologicamente correcta.

14 Dados técnicos

Há mais notas explicativas na página 2.

Reserva-se o direito de proceder a alterações devidas ao progresso tecnológico.

M = Binário
T_1 = Maior espessura do material em madeira
T_2 = Maior espessura do material em metais não-ferrosos
T_3 = Maior espessura do material em chapa de aço
n_0 = Velocidade em vazio
P_1 = Potência nominal consumida
P_2 = Potência útil
m = Peso sem cabo de alimentação

Valor total de vibrações (soma vectorial de três direcções) averiguado conforme norma EN 60745:
$a_{h,CM}$ = Valor da emissão de vibrações (serrar chapas de metal)
$a_{h,CW}$ = Valor da emissão de vibrações (serrar madeira)
$K_{h,...}$ = Insegurança (vibração)

O nível de vibrações indicado nestas instruções foi medido de acordo com um processo de medição padronizado na norma EN 60745, podendo ser utilizado para a comparação de ferramentas eléctricas. O mesmo adequa-se também para uma avaliação provisória do impacto de vibrações.

O nível de vibrações indicado representa as aplicações principais da ferramenta eléctrica. Porém, se a ferramenta eléctrica for aplicada para outros fins, com outros acessórios acopláveis ou com insuficiente manutenção, o nível de vibração pode variar. O mesmo pode aumentar considera-

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 45 Montag, 14. September 2009 4:43 16

velmente o impacto de vibrações durante todo o período de operação.

Para uma avaliação exacta do impacto de vibrações também deverá considerar-se os tempos em que o aparelho fica desligado ou aquando ligado, porém não em operação. Isto pode reduzir nitidamente o impacto de vibrações durante todo o período de operação.

Determine medidas de segurança adicionais para proteger o operador diante das acções de vibrações, como por exemplo: manutenção da ferramenta eléctrica e dos acessórios acopláveis, manter quente as mãos, organização de sequências de operação.

Valores típicos e ponderados pela escala A para o ruído:

L_{pA} = Nível de pressão sonora

L_{WA} = Nível de energia sonora

K_{pA}, K_{WA}= Insegurança (ruído)

Utilizar protecções auriculares.

Valores medidos de acordo com a norma EN 60745.

⧈ Máquina da classe de protecção II

Os dados técnicos indicados são tolerantes (de acordo com os padrões válidos individuais).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 46 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Originalbruksanvisning

Tack för att du visat oss förtroende och köpt dig ett Metabo-elverktyg! Alla våra elverktyg testas noggrant och uppfyller de högt ställda kraven i Metabos kvalitetssäkringskontroll. Elverktygets livslängd beror till stor del på dig själv. Följ noga anvisningarna i bruksanvisningen och övrig dokumentation. Hantera Metabo-elverktyget på rätt sätt, så kan du använda det under lång tid framöver.

Innehåll

1 Överensstämmelseintyg
2 Avsedd användning
3 Allmänna säkerhetsanvisningar
4 Särskilda säkerhetsanvisningar
5 Översikt
6 Särskilda produktegenskaper
7 Före användning
8 Användning
9 Rengöring, underhåll
10 Råd och tips
11 Tillbehör
12 Reparation
13 Återvinning
14 Tekniska data

1 Överensstämmelseintyg

Vi intygar att vi tar ansvar för att den här produkten är tillverkad i enlighet med de standarder och direktiv som anges på sidan 2.

2 Avsedd användning

Maskinen är avsedd för sågning i järnfri metall och stålplåt, trä och träliknande material, plast och liknande material. Allt annat är ej avsedd användning.

Användaren ansvarar för skador som uppstår pga. ej avsedd användning.

Följ gällande föreskrifter för skadeprevention och de medföljande säkerhetsanvisningarna.

3 Allmänna säkerhetsanvisningar

VARNING! – Läs bruksanvisningen, så är risken mindre för skador.

VARNING! Läs alla säkerhetsanvisningar och anvisningar. *Följer du inte säkerhetsanvisningar och anvisningar kan det leda till elstötar, brand och/eller svåra skador.*

Spara säkerhetsanvisningar och anvisningar för framtida bruk.
Läs alla säkerhets- och bruksanvisningar noga innan du använder elverktyget. Spara den medföljande dokumentationen och se till att den följer med elverktyget.

4 Särskilda säkerhetsanvisningar

Följ anvisningarna i textavsnitten med den här symbolen, så förebygger du personskador och skador på elverktyget!

Håll maskinen i de isolerade greppen när du jobbar med verktyg som kan komma i kontakt med dolda elledningar. Kontakt med strömförande ledning kan spänningssätta maskinens metalldelar, så att du får en stöt.

Kontrollera att det inte går några el-, vatten-, eller gasledningar där du ska jobba (använd t.ex. en metalldetektor).

Damm från material som blyfärg, vissa träslag, mineraler och metall kan vara hälsovådligt. Kontakt eller inandning av dammet kan ge användaren eller personer i närheten allergiska reaktioner och/eller luftvägsproblem.
En del damm som ek- och bokdamm är cancerframkallande, särskilt i kombination med tillsatser för träbearbetning (kromat, träskyddsmedel). Asbesthaltigt material får bara fackman bearbeta.
- Använd helst dammutsug.
- Använd en Metabo-dammsugare och utsug (9) som passar elverktyget, så får du bra dammutsug.
- Se till så att arbetsplatsen har bra ventilation.
- Vi rekommenderar att du använder andningsskydd med filterklass P2.

Följ alltid gällande nationella säkerhetsföreskrifter för materialet du ska bearbeta.

Säkra arbetsstycket så att det ligger stadigt och inte glider när du jobbar, t.ex. med spänntving.

Såga inte i extremt små arbetsstycken.

Vid sågning måste fotplattan ligga ordentligt an mot arbetsstycket.

Om du avbryter arbetet, slå av maskinen och håll den stilla i arbetsstycket tills sågbladet stannat helt. Försök aldrig dra loss sågen ur arbetsstycket eller dra den bakåt när sågbladet är i rörelse, det kan ge ett kast.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 47 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Slå inte på eller av maskinen när sågbladet har kontakt med arbetsstycket. Låt sågbladet nå max. sågfrekvens innan du börjar såga.

Ska du starta sågen i ett arbetsstycke; centrera sågbladet i sågspalten och se till så att sågtänderna inte hakat fast i arbetsstycket. Nyper sågbladet kan du få ett kast när du slår på sågen igen.

Var försiktig så att händerna inte kommer in i sågområdet eller rör vid sågbladet. Håll aldrig handen under arbetsstycket.

Ta bara bort spån och liknande när maskinen är av.

Dra alltid ur kontakten före inställning, omriggning, underhåll eller rengöring.

Risk för personskador på grund av vasst sågblad. Sticksågsbladet kan bli hett när du sågar. Använd arbetshandskar!

5 Översikt

Se sid. 3 (veckla ut sidan).

1 Spak till sågbladsfästet
2 Sågbladsstyrrulle
3 Sågblad
4 Skruv för snedställa fotplattan
5 Fotplatta
6 Vred till spånblåset
7 Spak till pendlingsinställningen
8 Splitterskyddsplatta
9 Skydd
10 Sågbladsinspänning
11 Skyddsbygel som skyddar så att du inte kommer emot sågbladet av misstag
12 Vred till sågfrekvensinställningen
13 Strömbrytare
14 Låsknapp för kontinuerlig användning
15 Insexnyckel
16 Utsugsanslutning
17 Sockel med skala för inställd snedsågningsvinkel

6 Särskilda produktegenskaper

- Metabo "Quick"-sågblad - snabba, verktygslösa sågbladsbyten

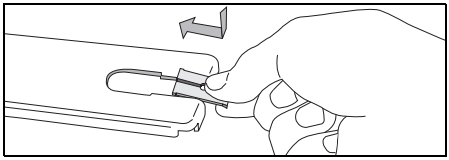
7 Användning

Kontrollera först att spänningen och frekvensen på märkskylten stämmer överens med nätströmmen du ska använda.

Kör aldrig maskinen utan sågblad.

7.1 Sätta i splitterskyddsplattan

Risk för personskador på grund av vasst sågblad. Du måste ta ur sågbladet för att sätta i splitterskyddsplattan (8).



1. Vänd på maskinen, så att fotplattan är uppåt.
2. Sätt i splitterskyddsplattan uppifrån i fotplattan, tänk på följande 3 punkter:
   • Den blanka sidan på plattan ska vara uppåt.
   • Slitsen ska peka bakåt (mot sladden).
   • Halva plattan ska sticka ut från framkanten av fotplattan. Se bild ovan.
3. Tryck plattan hårt med ett finger mot fotplattan (den böjer sig lite snett framåt) SAMTIDIGT som du skjuter plattan bakåt (tills det tar emot).
4. Tryck ned plattan baktill tills den snäpper fast.

Jobbar du med skyddsplatta (se kapitlet tillbehör 11), så sätter du splitterskyddsplattan i skyddsplattan.

7.2 Sätta i sågblad

Risk för personskador på grund av vasst sågblad. Sticksågsbladet kan bli hett när du sågar. Använd arbetshandskar!

Använd sågblad som passar materialet du ska såga i.

- Lossa spaken (1) framåt mot anslaget (spaken är kvar i lossat läge).
- Skjut i sågbladet (3) ända in till anslaget. Se till så att sågbladstandningen pekar framåt och att bladet ligger rätt i spåret på styrrullen (2).
- Spänn åt spaken (1), så att den hamnar i sitt utgångsläge igen (sågbladet är nu fastspänt).

7.3 Sätta på/ta av skyddet

Sätta på: snäpp fast skyddet (9) framifrån

Ta av: ta tag på båda sidor av skyddet (9), lyft lite och dra sedan framåt.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 48 Montag, 14. September 2009 4:43 16

7.4 Såga med dammutsug

- Anslut en passande dammsugare till utsuget (16). Sugslangen ska ha anslutningsdiameter 30 mm.
- För att utsugseffekten ska bli optimal, sätt på skyddet (9).
- Slå av spånblåset (se kapitel 8.1).

7.5 Såga utan dammutsug

- Jobba utan skydd (9) (ta av, se kapitel 7.3).

7.6 Snedsågning

Ta av skyddet (9), splitterskyddsplattan (8) och utsugsslangen. Du kan inte använda de här delarna vid snedsågning.

- Lossa skruven (4).
- Skjut fram fotplattan (5) lite och snedställ.
- Skjut sedan fram eller bak fotplattan (5) till något av snäpplägena (Du ser snäpplägena genom den bakre, halvrunda öppningen i fotplattan (5).) Du kan läsa av inställd vinkel på skalan på sockeln (17) till fotplattan. Du kan ställa in andra vinklar med vinkelmätare.
- Dra åt skruven (4) igen.

7.7 Väggnära sågning

Ta av skydd (9), splitterskyddsplatta (8) och cirkelstyrning och parallellanslag. Du kan inte använda de här delarna vid väggnära sågning.

- Lossa skruven (4) såpass att det går att lyfta fotplattan (5) lite.
- Lyft fotplattan (5) lite och skjut bak den mot anslaget.
- Dra åt skruven (4) igen.

8 Användning

8.1 Spånblåset

Spånblåset går att slå av och på och ger fri sikt över sågstället.

På: tryck in knappen (6) på maskinens högra sida. (Du ser symbolen på maskinens vänstra sida).

Av: tryck in knappen (6) på maskinens vänstra sida. (Du ser symbolen på maskinens högra sida).

8.2 Ställa in pendlingen

Ställ in den pendling du vill ha med spaken (7).

Läge 0 = pendlingen är av

. . .

Läge III = maximal pendling

Rekommenderade inställningar, se sid. 2.

Du får lättast fram optimal inställning genom att prova.

8.3 Ställa in maximal sågfrekvens

Ställ in maximal sågfrekvens med vredet (12). Det kan du göra även när maskinen är igång.

Rekommenderade inställningar, se sid. 2.

Du får lättast fram optimal inställning genom att prova.

8.4 Slå PÅ/AV, ändra sågfrekvens, kontinuerlig användning

Slå PÅ: Tryck på strömbrytaren (13). Du ändrar sågfrekvensen genom att trycka på strömbrytaren (upp till inställd maximal sågfrekvens, se kapitel 8.3).

Slå AV:släpp strömbrytaren (13).

Kontinuerlig användning:vid kontinuerlig användning kan du låsa den intryckta strömbrytaren (13) med låsknappen (14). Slå AV genom att trycka på strömbrytaren (13) igen.

Vid kontinuerlig användning fortsätter maskinen att gå även om du tappar den. Håll alltid maskinen med båda händerna i handtaget, stå stadigt och koncentrera dig på arbetet.

9 Rengöring, underhåll

Rengör maskinen med jämna mellanrum. Sug rent motorns ventilationsöppningar med dammsugare.

Blås rent sågbladsinspänningen ordentligt med tryckluft med jämna mellanrum.

Rengör öppningarna bakom sågbladsstyrrullen (2), om det behövs.

Lägg på en droppe olja på sågbladsstyrrullen (2) då och då.

10 Råd och tips

Såga olika material
Smörj sågbladet med ett Metabo kylsmörjstift vid metallsågning. Spraya sågstället med vatten när

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 49 Montag, 14. September 2009 4:43 16

du sågar plexiglas. Såga plåt tunnare än 1 mm på träunderlag.

Figursågning
Använd smala, optimerade figursågsblad vid figursågning.

Insticksågning
Det går att insticksåga arbetsstycken i mjuka material utan förborrning med sticksågsblad. Använd bara korta sågblad. Fungerar bara vid vinkelläge 0°.

Se bild på sid. 3. Ställ spaken (7) i läge 0 (pendling av). Sätt sticksågen med framkanten av fotplattan (5) på arbetsstycket. Håll ordentligt i sticksågen när du slår på den och för ned den långsamt. När sågbladet sågar fritt, kan du slå på pendlingen.

På tjocka arbetsstycken måste du förborra ett hål som du kan sticka in sågbladet i.

11 Tillbehör

Använd bara Metabos originaltillbehör.

Kontakta leverantören vid behov av tillbehör.

Tala om för återförsäljaren exakt vilket elverktyg du har, så att du får rätt tillbehör.

Se sid. 4.

A Sågblad med enkelnocksskaft. Använd sågblad som passar till materialet du ska såga i.
B Splitterskyddsplatta (som reservdel)
C Skyddsplatta att sätta på sticksågens fotplatta. Skyddsplattan ser till så att ömtåliga arbetsstycken inte blir repade.
D Styrning för att använda sticksågen med styrskena
E Styrskena (totallängd: 1 500 mm)
F Skarvdel för att smidigt sätta ihop 2 styrskenor 6.31213 med varandra.
G Spännbygel för att fästa styrskenan på arbetsstycke eller i arbetsbänk
H Sticksågbord med spännbygel för att fästa i arbetsbänk
I Universalbord Flexo 500 för stationäranvändning av Metabo-sticksågar osv.
J Bordsbreddning
K Kylsmörjstift för kylning av sågbladet vid metallsågning.
L Sugslang
M Cirkelstyrning och parallellanslag

Det kompletta tillbehörssortimentet hittar du på www.metabo.com eller i huvudkatalogen.

11.1 Sätta på cirkelstyrning och parallellanslag

För sågning av cirklar (Ø 100 - 360 mm) och sågning längs en kant (max. 210 mm).

Sätta på klämfästet (sid. 4, fig. I)
Sätt på klämfästet (a) med öppningen framåt och gängan uppåt på fotplattan (5). Skruva i skruvarna (b) underifrån.

Ta bort klämfästet igen när du är klar, den kan skada sågbladsinspänningen (10) vid snedsågning.

Vid 45°-ig snedsågning får du inte vinkla sågen åt höger, det kan skada sågbladsinspänningen (10).

Sätta på cirkelstyrningen (sid. 4, fig. II)
- Sätt i stången till cirkelstyrning och parallellanslag i sidana v klämfästet (a) (centreringsspetsen (c) ska peka nedåt).
- Ställ in den radie (d) du vill ha.
- Dra åt skruvarna (b).

Sätta på parallellanslaget (sid. 4, fig. III)
- Sätt i stången till cirkelstyrning och parallellanslag i sidana v klämfästet (a) (centreringsspetsen (c) ska peka uppåt).
- Skruva ur centreringsspetsen (c).
- Ställ in måttet (e)
- Dra åt skruvarna (b).

12 Reparation

Elverktyg får bara repareras av behörig elektriker!

Metabo-elprodukter som behöver repareras skickar du till någon av adresserna i reservdelslistan.

Beskriv felet när du skickar in den för reparation.

13 Återvinning

Metaboförpackningarna är 100% återvinningsbara.

Uttjänta elverktyg och tillbehör innehåller stora mängder värdefullt material som också går att återvinna.

Bruksanvisningen är tryckt på klorfritt papper.

Gäller bara EU-länder: släng inte uttjänta elverktyg i hushållssoporna! Enligt EU-direktiv 2002/96/EG om uttjänta el- och elektronikprodukter samt enligt harmoniserad nationell lag ska uttjänta elverktyg källsorteras för miljövänlig återvinning.

14 Tekniska data

Förklaringar till uppgifterna på sid. 2.

Vi förbehåller oss rätten till tekniska ändringar.

M = Vridmoment
T_1 = Största materialtjocklek i trä
T_2 = Största materialtjocklek i järnfri metall
T_3 = Största materialtjocklek i stålplåt
n_0 = Sågfrekvens obelastad
P_1 = Märkeffekt
P_2 = Avgiven effekt
m = Vikt utan sladd

Totalvibrationsvärde (vektorsumma i tre led) beräknad enligt EN 60745:
$a_{h,CM}$ = Vibrationsemissionsvärde (plåtsågning)
$a_{h,CW}$ = Vibrationsemissionsvärde (träsågning)
$K_{h, ...}$ = onoggrannhet (vibrationer)

De angivna vibrationsnivåerna i anvisningen är uppmätta enligt standardmätmetoderna i EN 60745 och går att använda för att jämföra elverktyg med varandra. De går även att använda för att uppskatta vibrationsbelastningen.

Den angivna vibrationsnivån avser elverktygets huvudsakliga användningsområde. Vibrationsnivån kan avvika om elverktyget blir använt för andra användningsområden, med andra verktyg eller otillräckligt underhåll. Det kan öka vibrationsbelastningen avsevärt under hela arbetsintervallet.

Vill du ha en noggrann uppskattning av vibrationsbelastningen, bör du även ta med tiden maskinen är av eller igång utan belastning i beräkningen. Det kan sänka vibrationsbelastningen avsevärt under hela arbetsintervallet.

Lägg även in extra säkerhetsåtgärder för att skydda användaren från vibrationspåverkan som t.ex.: underhåll av elverktyg och verktyg, handvärmning, organiserade arbetsmetoder.

Typisk A-viktad ljudnivå:
L_{pA} = Ljudtrycksnivå
L_{WA} = Ljudeffektsnivå
K_{pA}, K_{WA}= Onoggrannhet (ljudnivå)
Använd hörselskydd!

Mätvärden är fastställda enligt EN 60745.

⧈ Maskinen har skyddsklass II

Angivna tekniska data ligger inom tolerans (enligt respektive gällande standard).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 51 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Alkuperäinen käyttöopas

Arvoisa asiakas,
kiitos luottamuksesta, jota olet osoittanut ostamalla uuden Metabo-sähkötyökalun. Jokaista Metabo-sähkötyökalua on testattu huolellisesti ja se on läpikäynyt tiukat Metabo-laatuvarmistuksen tarkastukset. Sähkötyökalun käyttöikä riippuu kuitenkin suuressa määrin käyttäjästä. Ole hyvä ja huomioi tämän käyttöoppaan sekä siihen liitettyjen asiakirjojen ohjeet. Mitä huolellisemmin käsittelet Metabo-sähkötyökalua, sitä pidempään voit sitä käyttää.

Sisältö

1 Vaatimustenmukaisuusvakuutus
2 Määräystenmukainen käyttö
3 Yleiset turvallisuusohjeet
4 Erityiset turvallisuusohjeet
5 Yleiskuva
6 Tuotteen erityisominaisuudet
7 Käyttöönotto
8 Käyttö
9 Puhdistus, huolto
10 Neuvot ja ohjeet
11 Lisätarvikkeet
12 Korjaus
13 Ympäristönsuojelu
14 Tekniset tiedot

1 Vaatimustenmukaisuus-vakuutus

Vakuutamme vastaavamme siitä, että tämä tuote on sivulla 2 mainittujen standardien ja määräysten mukainen.

2 Määräystenmukainen käyttö

Kone soveltuu kirjometallien ja teräspeltien, puiden ja puumaisten materiaalien, muovien ja muiden vastaavien materiaalien sahaamiseen. Kaikki muunlainen käyttö on kiellettyä.

Käyttäjä vastaa kaikista määräysten vastaisesta käytöstä johtuvista vaurioista.

Yleisiä tapaturmantorjuntaohjeita ja mukana toimitettuja turvallisuusohjeita on noudatettava.

3 Yleiset turvallisuusohjeet

VAROITUS – lue käyttöohjeet, jotta saat pienennettyä loukkaantumisvaaraa.

VAROITUS Lue kaikki turvallisuusohjeet ja neuvot. *Turvallisuusohjeiden ja neuvojen noudattamatta jättäminen saattaa aiheuttaa sähköiskun, tulipalon ja/tai vakavia vammoja.*

Säilytä kaikki turvallisuusohjeet ja neuvot huolellisesti tulevaa käyttöä varten.
Lue ennen sähkötyökalun käyttöä oheiset turvallisuusohjeet ja käyttöopas huolellisesti ja kokonaisuudessaan läpi. Säilytä liitteenä olevat asiakirjat ja anna sähkötyökalu ainoastaan yhdessä näiden asiakirjojen kanssa eteenpäin.

4 Erityiset turvallisuusohjeet

Huomioi tällä symbolilla merkityt tekstikohdat suojataksesi itseäsi ja sähkötyökaluasi!

Pidä laitteesta kiinni sen eristetyistä kahvapinnoista, kun teet sellaisia töitä, joissa käyttötarvike voi koskettaa piilossa olevia sähköjohtoja. Koskettaminen jännitettä johtavaan johtoon voi saada aikaan sen, että myös laitteen metalliosat tulevat jännitteen alaisiksi, mistä voi seurata sähköisku.

Varmista, että kohdassa, jota aiotaan työstää, ei ole sähkö-, vesi- tai kaasujohtoja (esim. rakenneilmaisimen avulla).

Tietyistä materiaaleista (esim. lyijypitoinen maalipinta, jotkut puulajit, mineraalit ja metallit) syntyvä pöly voi olla terveydelle haitallista. Pölyn koskettaminen tai hengittäminen voi aiheuttaa allergisia reaktioita ja/tai hengitysteiden sairauksia käyttäjässä tai lähellä olevissa ihmisissä. Tiettyjen pölytyyppien (esim. tammi- tai pyökkipöly) katsotaan aiheuttavan syöpää, erityisesti puunkäsittelyssä käytettävien lisäaineiden yhteydessä (kromaatti, puunsuojausaine). Asbestipitoisia materiaaleja saavat työstää vain kyseisen alan ammattilaiset.
- Käytä mahdollisuuksien mukaan pölyn poistamiseen imuria.
- Pölyn tehokkaan poistamisen varmistamiseksi käytä suojusta (9) ja sopivaa Metabo-imuria yhdessä tämän sähkötyökalun kanssa.
- Huolehdi työpisteen hyvästä tuuletuksesta.
- Suosittelemme käyttämään suodatinluokan P2 hengityssuojainta.

Noudata omassa maassasi voimassaolevia, työstettäviin materiaaleihin liittyviä määräyksiä.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 52 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Työn yhteydessä työkappaleen tulee olla tukevasti paikallaan ja olla varmistettu siirtymisen estämiseksi, esim. puristimilla.

Älä yritä sahata erittäin pieniä kappaleita.

Jalkalevyn täytyy sahattaessa olla tukevasti työkappaleella.

Jos keskeytät työn, kytke saha pois päältä ja pidä sitä rauhallisesti paikallaan, kunnes sahanterä pysähtyy täydellisesti. Älä missään tapauksessa yritä ottaa sahaa työkappaleesta pois niin kauan kuin sahanterä liikkuu, muuten voi syntyä takaisku.

Älä kytke konetta päälle, kun sahanterä koskettaa työkappaletta. Anna sahanterän saavuttaa ensin suurin iskunopeutensa, ennen kuin aloitat sahaamisen.

Kun haluat käynnistää sahan, joka on työkappaleessa kiinni, laita sahanterä sahausuran keskelle ja tarkasta, etteivät sahanterän hampaat ole tarttuneet työkappaleeseen. Mikäli sahanterä on jumiutunut paikalleen, tällöin voi tapahtua takaisku, jos käynnistät sahan uudelleen.

Älä laita käsiäsi sahausalueelle äläkä kosketa sahanterää. Älä ota työkappaleen alapuolelta kiinni.

Poista lastut ja muut epäpuhtaudet vain silloin, kun kone on pysäytetty.

Vedä pistoke irti pistorasiasta ennen säätöjen, muutostöiden, huoltotöiden tai puhdistuksen suorittamista.

Terävä pistosahanterä aiheuttaa loukkaantumisvaaran. Pistosahanterä voi olla kuuma sahauksen jälkeen. Käytä suojakäsineitä.

5 Yleiskuva

Katso sivu 3 (taita esiin).

1 Kiinnitysvipu sahanterän kiinnitystä varten
2 Sahanterän tukirulla
3 Sahanterä
4 Ruuvi jalkalevyn säätöä varten
5 Jalkalevy
6 Purunpuhaltimen kytkentäpainike
7 Heiluriliikkeen säätövipu
8 Repimissuojalevy
9 Suojus
10 Sahanterän kiinnitin
11 Suojasanka sahanterän tahattoman koskettamisen estämiseksi
12 Iskuluvun säätöpyörä
13 Painokytkin
14 Jatkuvan kytkennän lukitusnuppi
15 Kuusioavain
16 Imuistukka
17 Jalusta, josta nähdään säädetty sahauskulma

6 Tuotteen erityisominaisuudet

- Metabon sahanterän "Quick"-pikavaihto ilman avainta

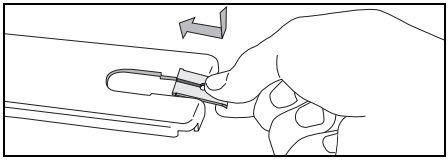
7 Käyttöönotto

Ennen käyttöönottoa on verrattava, vastaako tyyppikilvessä ilmoitettu verkkojännite ja verkkotaajuus paikallisen sähköverkon arvoja.

Älä anna koneen käydä ilman sahanterää.

7.1 Repimissuojalevyn kiinnittäminen

Loukkaantumisvaara terävän pistosahanterän takia. Asentaessasi repimissuojalevyn (8) sahanterän täytyy olla irrotettuna.



1. Käännä kone ympäri, jalkalevy osoittaa ylöspäin.
2. Aseta repimissuojalevy yläkautta jalkalevylle, huomioi tällöin seuraavat 3 kohtaa:
   • Levyn sileä puoli osoittaa ylöspäin.
   • Rako osoittaa taaksepäin (verkkojohdon suuntaan).
   • Levy ylettyy puoliksi jalkalevyn etureunan yli. Katso ylhäällä oleva kuva.
3. Paina sormella levy voimakkaasti jalkalevyä vasten (tällöin se kallistuu lievästi eteenpäin) JA SAMANAIKAISESTI työnnä levy paikalleen taaksepäin (vasteeseen asti).
4. Paina levyn takaosaa alaspäin, niin että se lukittuu paikalleen.

Jos työskentelet kiinnitetyn suojalevyn (katso luku Lisätarvikkeet 11) kanssa, laita siinä tapauksessa repimissuojalevy suojalevyn sisään.

7.2 Sahanterän asentaminen

Terävä pistosahanterä aiheuttaa loukkaantumisvaaran. Pistosahanterä voi olla kuuma sahauksen jälkeen. Käytä suojakäsineitä.

Käytä sellaista sahanterää, joka soveltuu sahattavalle materiaalille

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 53 Montag, 14. September 2009 4:43 16

- Käännä kiinnitysvipu (1) vasteeseen asti eteenpäin ja päästä siitä irti (kiinnitysvipu jää auki).
- Asenna sahanterä (3) vasteeseen asti. Huolehdi tässä yhteydessä siitä, että sahanterän hampaat osoittavat eteenpäin ja että se on oikein paikallaan sahanterän tukirullan (2) urassa.
- Käännä kiinnitysvipu (1) takaisin lähtöasentoonsa (sitten sahanterä on kiristetty pitävästi paikalleen).

7.3 Suojuksen kiinnittäminen / irrottaminen

Kiinnittäminen: Asenna suojus (9) etukautta, niin että lukittuu paikalleen

Irrottaminen: Tartu suojukseen (9) molemmilta puolilta, nosta hieman ja vedä sitten etukautta irti.

7.4 Sahaaminen pölynimuria käyttäen

- Kytke imuistukkaan (16) sopiva imuri. Käytä imuletkua, jonka liitäntäkappaleen halkaisija on 30 mm.
- Pölyn optimaalista imurointia varten laita suojus (9) paikalleen.
- Kytke purunpuhaltaja pois toiminnasta (ks. luku 8.1).

7.5 Sahaaminen ilman pölynimuria

- Työskentele suojus (9) irrotettuna (irrottaminen ks. luku 7.3).

7.6 Viistosahaukset

Ota suojus (9), repimissuojalevy (8) ja imuletku pois. Näitä osia ei voida käyttää viistosahauksissa.

- Avaa ruuvi (4).
- Työnnä jalkalevyä (5) hieman eteenpäin ja käännä.
- Työnnä sitten jalkalevy (5) taaksepäin tai eteenpäin johonkin lukituspykälään (lukituspykälät voi nähdä taemmasta, puolipyöreästä aukosta jalkalevyn (5) kohdalta.) Kulloinkin asetettu kulma voidaan lukea jalkalevyn jalustan (17) numerosta. Säädä muut kulmat kulmamitan avulla.
- Kiristä ruuvi (4) taas pitävästi paikalleen.

7.7 Sahaaminen seinän läheltä

Ota suojus (9), repimissuojalevy (8) ja ympyrä- ja suuntaisohjain pois. Näitä osia ei voida käyttää seinän läheltä tehtävissä sahauksissa.

- Avaa ruuvia (4) niin paljon, että pystyt nostamaan jalkalevyä (5) jonkin verran.
- Nosta jalkalevyä (5) hieman ja työnnä vasteeseen asti taaksepäin.
- Kiristä ruuvi (4) taas pitävästi paikalleen.

8 Käyttö

8.1 Purunpuhallin

Kytkettävä puhallin sahauskohdan näkyvyyden takaamiseksi.

Päälle:Paina koneen oikealla puolella olevaa kytkentäpainiketta (6). (Koneen vasemmalla puolella näkyy tunnus).

Pois: Paina koneen vasemmalla puolella olevaa kytkentäpainiketta (6). (Koneen oikealla puolella näkyy tunnus).

8.2 Heiluriliikkeen säätäminen

Säädä säätövivusta (7) haluamasi heiluriliike.

Asento "0" = heiluriliike on kytketty pois toiminnasta

. . .

Asento "III" = maksimaalinen heiluriliike

Suositellut säätöarvot ks. sivu 2.

Optimaalisen säädön löytää parhaiten kokeilemalla.

8.3 Maksimaalisen iskuluvun säätäminen

Säädä maksimaalinen iskuluku säätöpyörästä (12). Sen voi tehdä myös koneen käydessä.

Suositellut säätöarvot ks. sivu 2.

Optimaalisen säädön löytää parhaiten kokeilemalla.

8.4 Päälle-/poiskytkentä, iskuluvun muuttaminen, jatkuva kytkentä

Päälle: Paina painokytkintä (13). Iskulukua voidaan muuttaa painokytkintä painamalla (säädettyyn maksimaaliseen iskulukuun asti, ks. luku 8.3).

Pois: Päästä irti painokytkimestä (13).

Jatkuva kytkentä: Jatkuvaa kytkentää varten voit lukita painettuna olevan painokytkimen (13) lukitusnupilla (14). Poiskytkemiseksi paina painokytkintä (13) uudelleen.

Jatkuvassa kytkennässä kone jatkaa käyntiään, vaikka laite irtoaisi otteesta. Pidä sen vuoksi koneen kahvasta molemmin käsin kiinni, seiso tukevassa asennossa ja työskentele keskittyneesti.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 54 Montag, 14. September 2009 4:43 16

9 Puhdistus, huolto

Puhdista kone säännöllisesti. Ime tässä yhteydessä moottorin tuuletusraot puhtaaksi pölynimurilla.

Puhalla sahanterän kiinnitin puhtaaksi säännöllisesti ja perusteellisesti paineilmalla.

Tarvittaessa puhdista sahanterän tukirullan (2) takana olevat aukot.

Lisää silloin tällöin pisara öljyä sahanterän tukirullalle (2).

10 Neuvot ja ohjeet

Erilaisten materiaalien sahaaminen
Kun sahaat metalleja, voitele sahanterä Metabon jäähdytysvoiteluainepuikolla. Kun sahaat pleksilasia, kostuta sahauskohta vedellä. Sahaa alle 1 mm vahvuiset peltilevyt puualustan päällä.

Kaarisahaukset
Kaarisahauksissa suosittelemme käyttämään kapeita, erityisesti kaarisahauksiin optimoituja sahanteriä.

Lävistäminen
Ohuiden ja pehmeiden materiaalien yhteydessä voit pistää pistosahanterän työkappaleen sisään ilman etukäteen tehtävää reiän poraamista. Käytä vain lyhyitä sahanteriä. Vain kun kulmaksi säädetty 0°.

Katso kuva sivulla 3. Aseta säätövipu (7) asentoon "0" (heiluriliike on kytketty pois päältä). Aseta pistosaha jalkalevyn (5) etureunan kanssa työkappaleelle. Pidä käynnissä olevasta pistosahasta kunnolla kiinni ja ohjaa sitä hitaasti alaspäin. Kun sahanterä on sahannut itsensä vapaaksi, voit kytkeä heiluriliikkeen päälle.

Paksumpien työkappaleiden yhteydessä täytyy porata ensin reikä, jonka sisään sahanterä voidaan työntää.

11 Lisätarvikkeet

Käytä ainoastaan alkuperäisiä Metabo-lisätarvikkeita.

Mikäli tarvitset lisätarvikkeita, käänny jälleenmyyjäsi puoleen.

Ilmoita jälleenmyyjälle oikeiden lisätarvikkeiden löytämiseksi sähkötyökalun tarkat tiedot.

Katso sivu 4.

A Sahanterät yksinokkavarrella. Käytä sellaista sahanterää, joka soveltuu sahattavalle materiaalille.
B Repimissuojalevy (varaosana)
C Suojalevy, joka asennetaan pistosahan jalkalevylle. Suojalevy estää herkkien työkappalepintojen naarmuuntumisen.
D Ohjainjärjestelmä pistosahan käyttämiseksi ohjainkiskon kanssa
E Ohjainkisko (kokonaispituus: 1500 mm)
F Yhdyskappale 2:n ohjainkiskon 6.31213 helposti tehtävään toisiinsa liittämiseen
G Kiristimet ohjainkiskon kiinnittämiseksi työkappaleelle tai työpöydälle
H Pistosahapöytä kiristimillä työpöytään kiinnittämiseksi
I Yleispöytä Flexo 500 Metabon pistosahojen yms. kiinteäasenteiseen käyttöön
J Pöydän levennyskappale
K Jäähdytysvoiteluainepuikko sahanterien voitelemiseen, kun sahataan metalleja.
L Imuletku
M Ympyrä- ja suuntaisohjain

Lisätarvikkeiden täydellinen valikoima katso www.metabo.com tai pääluettelo.

11.1 Ympyrä- ja suuntaisohjaimen kiinnittäminen

Ympyröiden (Ø 100 - 360 mm) ja reunan kanssa yhdensuuntaisten linjojen (maks. 210 mm) sahaukseen.

Kiinnitysosien kiinnittäminen (sivu 4, kuva I)
Aseta kiinnitysosat (a) aukko eteenpäin ja kierrereikä ylöspäin jalkalevylle (5). Ruuvaa ruuvit (b) kiinni alakautta.

⚠ Irrota kiinnitysosat käytön jälkeen, koska muuten viistosahauksissa sahanterän kiinnitin (10) voi vaurioitua.

⚠ 45° viistosahauskulmalla pistosahaa ei saa kääntää oikealle, koska muuten sahanterän kiinnitin (10) vaurioituu.

Ympyräohjaimen kiinnittäminen (sivu 4, kuva II)
- Työnnä ympyrä- ja suuntaisohjaimen tanko sivulta kiinnitysosiin (a) (keskityskärki (c) osoittaa alas).
- Säädä haluamasi säde (d).
- Kiristä ruuvit (b).

Suuntaisohjaimen kiinnittäminen (sivu 4, kuva III)
- Työnnä ympyrä- ja suuntaisohjaimen tanko sivulta kiinnitysosiin (a) (keskityskärki (c) osoittaa ylös).
- Ruuvaa keskityskärki (c) ulos.
- Säädä mitta (e)
- Kiristä ruuvit (b).

12 Korjaus

Sähkötyökalujen korjaustöitä saavat suorittaa ainoastaan sähköalan ammattilaiset!

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 55 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Korjauksen tarpeessa olevat Metabo-sähkötyökalut voidaan lähettää varaosalistassa mainittuun osoitteeseen.

Kuvaile havaitsemasi vika, kun lähetät laitteen korjattavaksi.

13 Ympäristönsuojelu

Metabo-pakkaukset ovat 100 %:sti kierrätyskelpoisia.

Käytöstä poistetut sähkötyökalut ja tarvikkeet sisältävät paljon arvokkaita raaka-aineita ja muoveja, jotka niinikään voidaan ohjata kierrätysprosessiin.

Tämä käyttöopas on painettu ilman klooria valkaistulle paperille.

Vain EU-maille: Älä hävitä sähkötyökalua kotitalousjätteen mukana! Käytöstä poistettuja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevassa EU-direktiivissä 2002/96/EY on säädetty, että käytöstä poistetut sähkötyökalut on kerättävä erikseen talteen ja vietävä ympäristöä säästävään kierrätykseen.

14 Tekniset tiedot

Selityksiä sivulla 2 oleville tiedoille.

Pidämme oikeuden suorittaa teknisen kehityksen vaatimia muutoksia.

- M = vääntömomentti
- T_1 = suurin sallittu materiaalivahvuus puussa
- T_2 = suurin sallittu materiaalivahvuus kirjometalleissa
- T_3 = suurin sallittu materiaalivahvuus teräspellissä
- n_0 = iskuluku kuormittamattomana
- P_1 = nimellisottoteho
- P_2 = antoteho
- m = paino ilman verkkojohtoa

Värähtelyn kokonaisarvo (kolmen suunnan vektorisumma), määritetty EN 60745 mukaan:

- $a_{h,CM}$ = värähtelyarvo (metallilevyn sahaus)
- $a_{h,CW}$ = värähtelyarvo (puun sahaus)
- $K_{h,...}$ = epävarmuus (värähtely)

Tässä ohjekirjassa ilmoitettu värähtelytaso on mitattu normin EN 60745 mukaisella mittausmenetelmällä, ja sitä voidaan käyttää sähkötyökalujen keskinäiseen vertailuun. Se soveltuu myös värähtelykuormituksen alustavaan arviointiin.

Ilmoitettu värähtelytaso edustaa sähkötyökalun pääasiallisia käyttösovelluksia. Värähtelytaso voi kuitenkin poiketa tästä, jos sähkötyökalua käytetään muihin sovelluksiin, toisenlaisilla käyttötarvikkeilla tai sen huoltotoimenpiteitä laiminlyödään.

Tämä voi nostaa värähtelykuormitusta huomattavasti koko työskentelyajan puitteissa.

Värähtelykuormituksen tarkaksi arvioimiseksi on huomioitava myös ne ajat, joina kone on kytketty pois päältä tai on kylläkin toiminnassa, mutta ilman todellista työkäyttöä. Tämä voi vähentää värähtelykuormitusta huomattavasti koko työskentelyajan puitteissa.

Määritä vaadittavat lisävarotoimenpiteet käyttäjän suojelemiseksi tärinän aiheuttamilta haittavaikutuksilta, esimerkiksi: Sähkötyökalun ja käyttöterien huolto, käsien pitäminen lämpiminä, työtoimenpiteiden organisointi.

Tyypillinen A-painotettu äänitaso:

- L_{pA} = äänenpainetaso
- L_{WA} = äänentehotaso
- K_{pA}, K_{WA}= epävarmuus (äänitaso)

Käytä kuulonsuojaimia!

Mittausarvot ilmoitettu EN 60745 mukaan.

⧈ Suojausluokan II kone

Annetut tekniset tiedot ovat toleranssien mukaisia (vastaavat kyseisiä voimassa olevia standardeja).

Original bruksanvisning

Kjære kunde,
takk for tilliten du viser oss ved anskaffelsen av det nye elektroverktøyet fra Metabo. Hvert elektroverktøy fra Metabo blir omhyggelig testet og underkastes den strenge kvalitetskontrollen i Metabos kvalitetssikring. Levetiden for et elektroverktøy er allikevel i stor grad avhengig av deg. Vennligst les nøye gjennom informasjonene i denne bruksanvisningen og i vedlagte dokumenter. Jo bedre du behandler elektroverktøyet fra Metabo, desto lenger vil det kunne tjene sitt formål.

Innhold

1 Samsvarserklæring
2 Hensiktsmessig bruk
3 Generelle sikkerhetshenvisninger
4 Spesielle sikkerhetshenvisninger
5 Oversikt
6 Spesielle produktegenskaper
7 Før bruk
8 Bruk
9 Rengjøring, vedlikehold
10 Tips og triks
11 Tilbehør
12 Reparasjon
13 Miljøvern
14 Tekniske data

1 Samsvarserklæring

Vi erklærer under eget ansvar at dette produktet er i samsvar med normene eller normdokumentene som er oppført på side 2.

2 Hensiktsmessig bruk

Maskinen er egnet til saging av ikke-jern-metaller og stålplater, tre og trelignende materialer, plast og lignende materialer. All annen bruk er forbudt.

Brukeren er alene ansvarlig for skader som oppstår pga. uhensiktsmessig bruk.

Alminnelige verneforskrifter og vedlagte sikkerhetshenvisninger må overholdes.

3 Generelle sikkerhetsanvisninger

ADVARSEL – Les bruksanvisningen for å minimere skaderisikoen.

ADVARSEL Les gjennom all sikkerhetsinformasjon og alle anvisninger. *Dersom sikkerhetsinformasjonen og anvisningene ikke overholdes, kan det medføre elektrisk støt, brann og/eller alvorlige skader.*

Oppbevar all sikkerhetsinformasjon og alle anvisninger for fremtidig bruk.
Les nøye gjennom de vedlagte sikkerhetsanvisningene og bruksanvisningen før du tar i bruk elektroverktøyet. Ta vare på alle vedlagte dokumenter og overlat elektroverktøyet kun sammen med disse til andre.

4 Spesielle sikkerhetshenvisninger

For din egen sikkerhet og for å beskytte elektroverktøyet, ta hensyn til tekst som er merket med dette symbolet!

Maskinen må holdes i de isolerte gripeflatene når du utfører arbeid der verktøyet kan komme til å treffe skjulte strømledninger. Kontakt med spenningsførende ledning kan sette metalldeler i maskinen under spenning og føre til elektrisk støt.

Kontroller at det ikke finnes strøm-, vann- eller gassledninger på stedet der du skal arbeide (for eksempel ved hjelp av en metalldetektor).

Støv fra materialer som blyholdig maling, noen tresorter, mineraler og metall kan være helseskadelig. Å ta på eller puste inn støv kan fremkalle allergiske reaksjoner og/eller sykdommer i luftveiene hos personer som oppholder seg i nærheten.
Bestemte typer støv, som støv fra eik og bøk, regnes som kreftfremkallende, særlig i forbindelse med tilsetningsstoffer som brukes i trevarebransjen (kromat, trebeskyttelsesmiddel). Asbestholdige materialer skal bare håndteres av fagfolk.
- Om mulig må du bruke støvavsug.
- For at støvavsuget skal bli best mulig bør du bruke vernedekselet (9) og et passende Metabo-avsug sammen med dette elektroverktøyet.
- Sørg for at det er god ventilasjon på arbeidsplassen.
- Det anbefales å bruke åndedrettsmaske med filterklasse P2.

Følg forskriftene som gjelder i ditt land for materialene du skal arbeide med.

Ved bearbeiding må emnet ligge godt mot underlaget og sikres mot forskyvning, for eksempel ved hjelp av en tvinge.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 57 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Ikke forsøk å sage ekstremt små arbeidsstykker.

Ved saging må fotplaten ligge sikkert på arbeidsstykket.

Slå av sagen dersom sagbladet setter seg fast eller når du tar en pause i arbeidet. Hold emnet rolig helt til sagbladet er stanset helt. Forsøk aldri å fjerne emnet fra sagen. Så lenge sagbladet beveger seg, kan det oppstå rekyl.

Ikke start maskinen mens sagbladet er i berøring med arbeidsstykket. La sagbladet nå maksimalt slagtall før du utfører kuttet.

Hvis du vil starte en sag som står i emnet på nytt, sentrerer du sagbladet i sagsporet og kontrollerer at sagtennene ikke har satt seg fast i emnet. Hvis sagbladet er klemt fast, kan det føre til rekyl når sagen startes på nytt.

Ikke før hendene inn i sageområdet eller mot sagbladet. Ikke grip under emnet.

Spon o.l. må kun fjernes når maskinen er stoppet.

Trekk støpselet ut av stikkontakten før alle former for innstilling, montering, vedlikehold og rengjøring.

Fare for personskade på grunn av det skarpe stikksagbladet. Stikksagbladet kan være varmt etter saging. Bruk vernehansker.

5 Oversikt

Se side 3 (vennligst brett ut).

1 Spennarm til sagbladfeste
2 Sagblad-støtterulle
3 Sagblad
4 Skrue til justering av fotplaten
5 Fotplate
6 Innstillingsknapp for sponblåseinnretning
7 Innstillingsspak for pendelbevegelse
8 Sponflisbeskyttelse
9 Beskyttelseshette
10 Strammemekanisme for sagblad
11 Beskyttelsesbøyle mot utilsiktet berøring av sagbladet
12 Innstillingshjul for slagtall
13 Bryterknapp
14 Låseknapp til permanentkobling
15 Sekskantnøkkel
16 Avsugstuss
17 Sokkel som angir innstilt kappevinkel

6 Spesielle produktegenskaper

- Metabo "Quick" hurtigskift av sagblad uten nøkkel

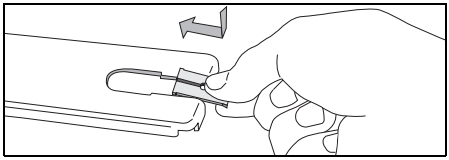
7 Før bruk

Kontroller før bruk at nettspenningen og nettfrekvensen på typeskiltet stemmer overens med strømnettets spesifikasjoner.

Ikke la maskinen gå uten sagblad.

7.1 Sett i sponflisbeskyttelsen

Fare for personskade på grunn av det skarpe stikksagbladet. Når sponflisbeskyttelsen (8) settes på, må sagbladet være fjernet.



1. Snu maskinen, fotplaten viser oppover.
2. Legg sponflisbeskyttelsen ovenfra på fotplaten, og vær oppmerksom på følgende 3 punkter:
   • Platens glatte side viser oppover.
   • Åpningen peker bakover (mot nettkabelen).
   • Platen stikker halvveis ut over fremkanten på fotplaten. Se bilde over.
3. Trykk platen kraftig mot fotplaten med en finger (det vil helle lett fremover) og skyv SAMTIDIG platen inn bakover (så langt det går).
4. Trykk platen nedover inn i den bakre delen til den går i inngrep.

Når du arbeider med montert beskyttelsesplate (se kapittelet Tilbehør 11), skal sponflisbeskyttelsen settes inn i beskyttelsesplaten.

7.2 Sette i sagblad

Fare for personskade på grunn av det skarpe stikksagbladet. Stikksagbladet kan være varmt etter saging. Bruk vernehansker.

Bruk et sagblad som er egnet til materialet som skal sages.

- Skru spennarmen (1) fremover så langt det går, og slipp (spennarmen forblir åpen).
- Sett sagbladet (3) inn så langt det går. Pass på at sagtennene viser fremover og at sagbladet ligger riktig i sporet på sagblad-støtterullen (2).
- Skru spennarmen (1) tilbake i utgangsposisjonen (sagbladet er nå spent fast).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 58 Montag, 14. September 2009 4:43 16

7.3 Fest/ta av vernedekselet

Feste: Vernedekselet (9) skyves på forfra så lang det går

Ta av: Vernedekselet (9) gripes på begge sider, løftes lett opp og trekkes så fremover.

7.4 Saging med støvavsug

- Koble et passende avsugsapparat til utblåsningsstussen (16). Bruk en sugeslange med en koblingsstykkediameter på 30 mm.
- Sett på vernedekselet for optimalt støvavsug (9).
- Slå av sponblåseinnretningen (se kapittel 8.1).

7.5 Saging uten støvavsug

- Arbeid uten vernedeksel (9) (for å ta det av, se kapittel 7.3).

7.6 Skråsnitt

Ta av vernedeksel (9), sponflisbeskyttelse (8) og avsugslange. Disse delene kan ikke brukes ved skrå kutt.

- Løsne skruen (4).
- Skyv fotplaten (5) litt fremover og drei den.
- Skyv så fotplaten (5) bak- eller fremover i en av rastene (rastene kan ses gjennom den bakre, halvrunde åpningen på fotplaten (5)). Den innstilte vinkelen kan leses av på tallet på sokkelen (17) til fotplaten. Still inn andre vinkler med en vinkelmåler.
- Trekk til skruen igjen (4).

7.7 Saging inntil vegger

Ta av vernedekselet (9), sponflisbeskyttelse (8) og sirkel- og parallellføring. Disse delene kan ikke brukes ved saging inntil vegger.

- Løsne skruen (4) så mye at fotplaten (5) kan løftes litt opp.
- Løft fotplaten (5) litt og skyv den bakover så langt det går.
- Trekk til skruen igjen (4).

8 Bruk

8.1 Sponblåseinnretning

Blåseluftfunksjon for klar sikt på kuttelinjen.

På: Trykk inn innstillingsknappen (6) på maskinens høyre side. (På venstre side av maskinen ses symbolet).

Av: Trykk inn innstillingsknappen (6) på maskinens venstre side. (På høyre side av maskinen ses symbolet).

8.2 Innstilling av pendelbevegelsen

Still inn ønsket pendelbevegelse på innstillingsspaken (7).

Stilling "0" = Pendelbevegelsen er slått av

. . .

Stilling "III" = maksimal pendelbevegelse

Anbefalt innstillingsverdi, se side 2.

Den beste innstillingen finner du ofte lettest ved å gjøre en praktisk test.

8.3 Innstilling av maksimalt slagtall

Still inn maksimalt slagtall med innstillingshjulet (12). Dette er også mulig under drift.

Anbefalt innstillingsverdi, se side 2.

Den beste innstillingen finner du ofte lettest ved å gjøre en praktisk test.

8.4 Slå av/på, endre slagtall, permanentkobling

På: Trykk på bryterknappen (13). Slagtallet kan endres ved at du trykker inn bryterknappen (helt til maksimalt slagtall, se kapittel 8.3).

Av: **Slipp** bryterknappen (13).

Permanentkobling: For permanentkobling kan den trykte bryterknappen (13) låses med låseknappen (14). (13)Utkobling oppnås ved at du trykker én gang til på bryterknappen.

⚠ Under vedvarende drift fortsetter maskinen å gå selv om den blir revet ut av hendene dine. Hold derfor alltid maskinen med begge hender i håndtaket. Stå med god balanse og arbeid konsentrert.

9 Rengjøring, vedlikehold

Rengjør maskinen med jevne mellomrom.
Rengjør med en støvsuger i motorens luftåpninger.

Blås ut sagbladets strammemekanisme regelmessig med trykkluft.

Rengjør åpningene bak sagblad-støtterullen (2).

Drypp fra tid til annen en dråpe olje på sagbladstøtterullen (2).

10 Tips og triks

Saging av ulike materialer
Ved saging av metaller, skal sagbladet smøres med en Metabo-kjølemiddelstift. Fukt skjærings-

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 59 Montag, 14. September 2009 4:43 16

punktet med vann ved saging av pleksiglass. Sag plater med tykkelse under 1 mm på et treunderlag.

Kurvekutt
Til kurvekutt anbefaler vi å bruke smale sagblad som er spesielt beregnet på kurvekutt.

Stikke inn
På tynne, myke materialer kan men stikke sagbladet inn i arbeidsemnet uten å ha boret hull på forhånd. Bruk bare korte sagblad. Kun ved vinkelinnstilling 0°.

Se bilde på side 3. Sett innstillingsspaken (7) i stilling "0" (pendelbevegelsen er slått av). Sett stikksagen med fremkanten på fotplaten (5) på arbeidsemnet. Hold en stikksag som er i bruk, godt fast og før den nedover. Når sagbladet er skåret fritt, kan pendelbevegelsen slås på.

Ved tykkere materialer må det først bores et hull som sagbladet kan settes inn i.

11 Tilbehør

Bruk kun originalt Metabo-tilbehør.

Kontakt din forhandler hvis du trenger tilbehør.

For valg av riktig tilbehør må du gi forhandleren nøyaktig informasjon om hvilken type elektroverktøy du har.

Se side 4.

A Sagblad med T-tange. Bruk et sagblad som egner seg til materialet som skal sages.
B Sponflisbeskyttelsesplate (som reservedel)
C Beskyttelsesplate som kan settes på stikksagens fotplate. Beskyttelsesplaten forhindrer skraper på ømfintlige materialoverflater.
D Føringsinnretning til bruk av stikksag med føringsskinne
E Føringsskinne (total lengde: 1500 mm)
F Forbindelsesstykke til problemfritt å sette sammen 2 styreskinner 6.31213
G Spennbøyle til feste av føringsskinnen på arbeidselementer eller arbeidsbord
H Stikksagbord med spennbøyle til feste på arbeidsbordet
I Universalbord Flexo 500 til stasjonær bruk av Metabo stikksager osv.
J Bordutvidelse
K Kjølesmørestift til smøring av sagbladene ved saging av metaller.
L Avsugslange
M Sirkel- og parallellføring

Se www.metabo.com eller hovedkatalogen for det komplette tilbehørsprogrammet.

11.1 Montering av sirkel- og parallellføring

Til saging av sirkler (Ø 100–360 mm) og kutt parallelt med kanter (maks. 210 mm).

Montering av klemelementer (side 4, bilde I)
Legg klemelementene (a) med åpningen fremover og gjengeboringen oppover på fotplaten (5) . Skru skruene (b) inn fra undersiden.

⚠ Fjern klemelementene etter bruk, da sagbladets strammemekanisme (10) kan skades.

⚠ Ved en skråsnittvinkel på 45° skal stikksagen ikke svinges mot høyre, da sagbladets strammemekanisme (10) kan skades.

Montere sirkelføring (side 4, bilde II)
- Skyv sirkel- og parallellføringen sidelengs inn i klemelementene (a) (sentreringsspissen (c) viser nedover).
- Still inn ønsket radius (d).
- Trekk til skruen (b).

Montere parallellføring (side 4, bilde II)
- Skyv sirkel- og parallellføringen sidelengs inn i klemelementene (a) (sentreringsspissen (c) viser nedover).
- Skru ut sentreringsspiss (c).
- Still inn mål (e).
- Trekk til skruen (b).

12 Reparasjon

Elektroverktøy må kun repareres av elektrofagfolk!

Metabo elektroverktøy som trenger reparasjon, kan sendes til adressene som er angitt på delelisten.

Ved innsending til reparasjon må du legge med en beskrivelse av oppdagede feil.

13 Miljøvern

Metabo-emballasje er 100 % egnet til gjenvinning.

Utslitt elektroverktøy og tilbehør inneholder store mengder rå- og kunststoffer som også kan kjøres gjennom en gjenvinningsprosess.

Denne bruksanvisning er trykt på papir som er bleket uten klor.

Kun for EU-land: Kast aldri elektroverktøy i husholdningsavfallet! I henhold til EU-direktiv 2002/96/EF om kasserte elektriske og elektroniske produkter og direktivets iverksetting i nasjonal rett, må elektroverktøy som ikke lenger skal brukes, samles separat og returneres til et miljøvennlig gjenvinningsanlegg.

14 Tekniske data

Forklaringer til opplysningene på side 2.

Med forbehold om endringer i hensikt av teknisk forbedring.

M = Dreiemoment
T_1 = Største materialtykkelse i tre
T_2 = Største materialtykkelse i ikke-jern-metaller
T_3 = Største materialtykkelse i stålplater
n_0 = Slagfrekvens ved tomgang
P_1 = Nominelt effektopptak
P_2 = Avgitt effekt
m = Vekt uten nettkabel

Totalverdi for vibrasjon (vektorsum i tre retninger) fastsatt iht. EN 60745:

$a_{h, D}$ = Svingningsemisjonsverdi (saging av metallplate)
$a_{h, D}$ = Svingningsemisjonsverdi (saging av tre)
$K_{h, ...}$ = Usikkerhet (vibrasjon)

Vibrasjonsnivået som er oppgitt i disse bruksanvisningene, er målt iht. normerte målemetoder i EN 60745 og kan brukes til sammenligning av elektroverktøy. Det målte vibrasjonsnivået er også egnet til en foreløpig vurdering av vibrasjonsbelastningen.

Det oppgitte vibrasjonsnivået gjelder for hovedbruksområdene for elektroverktøyet. Hvis elektroverktøyet brukes til andre formål, med annet innsatsverktøy eller uten tilstrekkelig vedlikehold, kan det forekomme avvik i vibrasjonsnivået. Dette kan øke belastningen betraktelig i løpet av totalt arbeidstidsrom.

En nøyaktig vurdering av vibrasjonsbelastningen får man bare hvis også den tiden maskinen er avslått eller er slått på, men ikke i bruk, regnes med. Dette kan redusere vibrasjonsbelastningen betraktelig i løpet av totalt arbeidstidsrom.

For å beskytte brukeren mot påvirkning fra vibrasjoner, bør det gjennomføres ekstra sikkerhetstiltak, som f.eks: vedlikehold av elektroverktøy og verktøy, varmholding av hender, organisering av arbeidsprosessene.

Typiske A-veide lydnivåer:

L_{pA} = Lydtrykknivå
L_{WA} = Lydeffektnivå
K_{pA}, K_{WA}= Usikkerhet (lydnivå)

Bruk hørselsvern!

Måleverdier iht. EN 60745.

⧈ Maskin i beskyttelsesklasse II

Angitte tekniske data kan variere i henhold til de til enhver tid gjeldende normer.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 61 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Original brugsanvisning

Kære kunde
Mange tak for den tillid De har vist ved at købe dette nye Metabo el-værktøj. Hvert Metabo el-værktøj afprøves omhyggeligt og underligger streng kvalitetskontrol som led i Metabos kvalitetsstyringssystem. Et el-værktøjs levetid er dog i høj grad afhængig af Dem. Vær opmærksom på informationerne i denne betjeningsvejledning og i de medfølgende dokumenter. Jo mere omhyggeligt De behandler Deres Metabo el-værktøj, desto længere vil De nyde godt af det.

Indhold

1 Overensstemmelseserklæring
2 Tiltænkt formål
3 Generelle sikkerhedsanvisninger
4 Særlige sikkerhedsanvisninger
5 Oversigt
6 Særlige produktegenskaber
7 Ibrugtagning
8 Anvendelse
9 Rensning, vedligeholdelse
10 Tips og tricks
11 Tilbehør
12 Reparationer
13 Miljøbeskyttelse
14 Tekniske data

1 Overensstemmelses-erklæring

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med de på side 2 angivne standarder og direktiver.

2 Tiltænkt formål

Maskinen er beregnet til savning af ikke-jernmetal og stålplader, træ og trælignende materialer samt plast og lignende materialer. Enhver anden anvendelse er ikke tilladt.

Brugeren hæfter fuldt ud for skader som følge af brug til ikke tiltænkte formål.

De generelle anvisninger for arbejdssikkerhed og de her medfølgende sikkerhedsanvisninger skal følges.

3 Generelle sikkerhedsanvisninger

ADVARSEL – Læs betjeningsvejledningen for at reducere faren for personskader.

ADVARSEL Læs alle sikkerhedsanvisninger og andre anvisninger. *Hvis sikkerhedsanvisningerne og de andre anvisninger ikke overholdes, er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader.*

Alle sikkerhedsanvisninger og andre anvisninger bør opbevares for senere brug. Læs sikkerhedsanvisningerne og betjeningsvejledningen godt og grundigt igennem, før De tager el-værktøjet i brug. Opbevar alle medfølgende dokumenter, og lad dem følge med, når De engang skulle give maskinen videre til andre personer.

4 Særlige sikkerhedsanvisninger

Vær opmærksom på de tekststeder i betjeningsvejledningen, der er markeret med dette symbol, for Deres egen og el-værktøjets sikkerhed!

Hold maskinen i de isolerede greb, når der udføres arbejde, hvor værktøjet kan komme i kontakt med skjulte strømledninger. Kontakt med en spændingsførende ledning kan også gøre maskinens metaldele spændingsførende og føre til elektrisk stød.

Kontroller, at der ingen strøm-, vand- eller gasledninger er på det sted, som skal bearbejdes (f.eks. ved hjælp af en metaldetektor).

Støv fra materialer såsom blyholdig maling, visse træsorter, mineraler og metal kan være sundhedsskadeligt. Berøring eller indånding af dette støv kan fremkalde allergiske reaktioner og/eller åndedrætssygdomme hos brugeren eller personer, der opholder sig i nærheden.
Nogle støvpartikler såsom ege- eller bøgetræsstøv anses for at være kræftfremkaldende, især i forbindelse med tilsætningsstoffer til træbehandling (chromat, træbeskyttelsesmiddel). Asbestholdigt materiale må kun bearbejdes af fagfolk.
- Brug så vidt muligt støvudsugning.
- For at opnå en optimal støvudsugning anbefales det at anvende beskyttelseskappen (9) og en egnet Metabo-støvsuger sammen med dette el-værktøj.
- Sørg for god ventilation på arbejdspladsen.
- Det anbefales at bruge et åndedrætsværn i filterklasse P2.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 62 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Vær opmærksom på de gældende regler i Deres land vedrørende de bearbejdede materialer.

Emnet skal ligge fast under bearbejdningen og være sikret mod forskydning, f.eks. ved hjælp af spændeanordninger.

Prøv ikke at save i ekstremt små emner.

Ved savning skal fodpladen ligge sikkert på arbejdsemnet.

Hvis arbejdet afbrydes, skal saven slukkes og holdes roligt i emnet, indtil klingen står stille. Forsøg aldrig at fjerne saven fra emnet, så længe savklingen bevæger sig: det medfører fare for tilbageslag.

Tænd ikke maskinen, når savklingen har kontakt med emnet. Lad først savklingen komme op på det fulde slagtal, før der saves.

For at starte en sav igen, som sidder i emnet, centreres savklingen i savsporet, og det kontrolleres, at savtænderne ikke sidder fast i emnet. Hvis savklingen sidder fast, er der fare for tilbageslag, når saven startes på ny.

Hold hænderne væk fra saveområdet eller savklingen. Grib ikke ind under emnet.

Spåner og lignende fjernes først, når maskinen er stoppet.

Træk stikket ud af stikdåsen, før maskinen indstilles, omstilles, vedligeholdes eller rengøres.

Fare for kvæstelse som følge af skarp stiksavsklinge. Stiksavsklingen kan være varm efter savningen. Brug beskyttelseshandsker.

5 Oversigt

Se side 3 (foldes ud).

1 Spændearm til fastgørelse af savklinge
2 Savklingestøtterulle
3 Savklinge
4 Skrue til justering af fodpladen
5 Fodplade
6 Kontakt til spånblæser
7 Indstillingsgreb til pendulbevægelse
8 Splintbeskytter
9 Beskyttelseskappe
10 Spændeanordning til savklinge
11 Beskyttelsesbøjle til beskyttelse mod utilsigtet kontakt med savklingen
12 Indstillingshjul til indstilling af slagtal
13 Afbrydergreb
14 Spærreknap til fast tilkobling
15 Unbrakonøgle
16 Udsugningsstuds
17 Sokkel med angivelse af den indstillede skærevinkel

6 Særlige produktegenskaber

- Metabo "Quick"-savklingelynskift uden nøgle

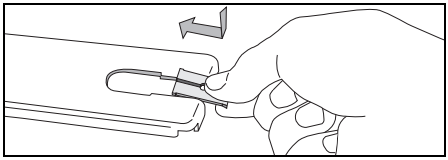
7 Ibrugtagning

Før De tager maskinen i brug, bør De kontrollere, at den på mærkepladen oplyste netspænding og frekvens er i overensstemmelse med den fra Deres strømforsyning.

Lad ikke maskinen køre uden savklinge.

7.1 Isætning af splintbeskytter

Fare for kvæstelse som følge af skarp stiksavsklinge. Savklingen skal være fjernet, når splintbeskytteren (8) sættes på.



1. Vend maskinen om, fodpladen vender opad.
2. Læg splintbeskytteren på fodpladen, og vær opmærksom på følgende tre punkter:
   • Splintbeskytterens glatte side vender opad.
   • Slidsen vender bagud (i retning af netkablet).
   • Halvdelen af splintbeskytteren rager ud over fodpladens forkant. Se ovenstående illustration.
3. Tryk splintbeskytteren kraftigt ind mod fodpladen med en finger (splintbeskytteren hælder lidt forover), OG skub SAMTIDIGT splintbeskytteren ind (til anslag).
4. Tryk splintbeskytteren ned bagtil, så den går i indgreb.

Arbejdes der med beskyttelsesplade (se kapitlet Tilbehør 11), sættes splintbeskytteren i beskyttelsespladen.

7.2 Isætning af savklingen

Fare for kvæstelse som følge af skarp stiksavsklinge. Stiksavsklingen kan være varm efter savningen. Brug beskyttelseshandsker.

Anvend en savklinge, der er egnet til det materiale, der skal bearbejdes.

- Drej spændearmen (1) frem til anslag, og slip den (spændearmen forbliver åben).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 63 Montag, 14. September 2009 4:43 16

- Sæt savklingen (3) i til anslag. Vær opmærksom på, at savtænderne vender fremad, og at savklingen ligger rigtigt i savklingestøtterullens (2) not.
- Drej spændearmen (1) tilbage i udgangspositionen (savklingen er nu fastspændt).

7.3 Montering/afmontering af beskyttelseskappen

Montering: Sæt beskyttelseskappen (9) på foran, så den går i indgreb

Afmontering: Tag fat i begge sider af beskyttelseskappen (9), løft den lidt op, og træk den af.

7.4 Savning med støvudsugning

- Tilslut en egnet støvsuger til udsugningsstudsen (16). Brug en støvsugerslange, hvis tilslutningsstykke har en diameter på 30 mm.
- Sæt beskyttelseskappen (9) på for at opnå en optimal støvudsugning.
- Sluk spånblæseren (se kapitel 8.1).

7.5 Savning uden støvudsugning

- Arbejd uden beskyttelseskappe (9) (afmontering, se kapitel 7.3).

7.6 Skråsnit

Fjern beskyttelseskappen (9), splintbeskytteren (8) og støvsugerslangen. Disse dele kan ikke anvendes ved skråsnit.

- Løsn skruen (4).
- Skub fodpladen (5) lidt fremad, og drej den.
- Skub derefter fodpladen (5) bagud eller fremad i et af stoppene (stoppene ses gennem den bagerste, halvrunde åbning på fodpladen (5)). Den indstillede vinkel kan aflæses på fodpladens sokkel (17). Andre vinkler indstilles med en vinkelmåler.
- Spænd skruen (4) igen.

7.7 Savning tæt ved væg

Fjern beskyttelseskappen (9), splintbeskytteren (8) og cirkel- og parallelføringen. Disse dele kan ikke anvendes ved savning tæt ved væg.

- Løsn skruen (4) så meget, at fodpladen (5) kan løftes lidt.
- Løft fodpladen (5) lidt, og skub den bagud til anslag.
- Spænd skruen (4) igen.

8 Anvendelse

8.1 Spånblæser

Spånblæseren giver frit udsyn til skærestedet.

Tilkobling:Tryk på kontakten (6) på højre side af maskinen. (På venstre side af maskinen ses symbolet).

Frakobling: Tryk på kontakten (6) på venstre side af maskinen. (På højre side af maskinen ses symbolet).

8.2 Indstilling af pendulbevægelse

Indstil den ønskede pendulbevægelse med indstillingsgrebet (7).

Position "0" = pendulbevægelsen er frakoblet

. . .

Position "III" = maksimal pendulbevægelse

Anbefalede indstillingsværdier, se side 2.

Den optimale indstilling findes bedst ved at prøve sig frem.

8.3 Indstilling af maksimalt slagtal

Indstil det maksimale slagtal med indstillingshjulet (12). Det kan også gøres, mens maskinen kører.

Anbefalede indstillingsværdier, se side 2.

Den optimale indstilling findes bedst ved at prøve sig frem.

8.4 Til-/frakobling, ændring af slagtal, fast tilkobling

Tilkobling: Tryk på afbrydergrebet (13). Slagtallet kan ændres ved at trykke afbrydergrebet ind (til det indstillede maksimale slagtal, se kapitel 8.3).

Frakobling: Slip afbrydergrebet (13).

Fast tilkobling: Afbrydergrebet (13) kan fastlåses med spærreknappen (14) med henblik på fast tilkobling. Maskinen frakobles ved at trykke på afbrydergrebet (13) igen.

⚠ Ved fast tilkobling kører maskinen også videre, når den rives ud af hånden. Hold derfor altid fast i maskinen med begge hænder i det dertil beregnede greb, stå stabilt, og arbejd koncentreret.

9 Rensning, vedligeholdelse

Regelmæssig rensning af maskinen. Fjern støv fra motorens ventilationsspalter med en støvsuger.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 64 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Spændeanordningen til savklingen skal renses regelmæssigt og grundigt med trykluft.

Rens åbningerne bag ved savklingestøtterullen (2) efter behov.

Kom engang imellem en dråbe olie på savklingestøtterullen (2).

10 Tips og tricks

Savning af forskellige materialer
Ved savning af metal smøres savklingen med en Metabo kølesmørestift. Ved savning af plexiglas fugtes skærestedet med vand. Plader tyndere end 1 mm saves på et træunderlag.

Kurvesnit
Ved kurvesnit anbefaler vi at anvende smalle savklinger, der er specielt beregnede til kurvesnit.

Indstikning
Ved tynde, bløde materialer kan stiksavsklingen stikkes ind i emnet uden først at bore et hul. Brug kun korte savklinger. Kun med en vinkelindstilling på 0°.

Se illustrationen på side 3. Sæt indstillingsgrebet (7) i position "0" (pendulbevægelsen er frakoblet). Sæt stiksaven med fodpladens (5) forreste kant på emnet. Hold godt fast i den kørende stiksav, og før den langsomt nedad. Når savklingen har skåret sig ind i emnet, kan pendulbevægelsen tilkobles.

Ved tykkere materialer skal der først bores et hul, som savklingen kan sættes på.

11 Tilbehør

Brug kun originalt Metabo tilbehør.

Hvis De har brug for tilbehør, henvend Dem venligst til Deres forhandler.

For at få det rigtige tilbehør er det vigtigt, at forhandleren får at vide, hvilken type el-værktøjet er.

Se side 4.

A Savklinger med enknastskaft. Anvend en savklinge, der er egnet til det materiale, der skal bearbejdes.
B Splintbeskytter (som reserve)
C Beskyttelsesplade til montering på stiksavens fodplade. Beskyttelsespladen forhindrer, at følsomme emneoverflader ridses.
D Føringsanordning til brug sammen med føringsskinnen
E Føringsskinne (samlet længde: 1500 mm)
F Forbindelsesstykke til nem sammensætning af 2 føringsskinner (6.31213)
G Spændebøjle til fastgørelse af føringsskinnen på emnet eller arbejdsbordet
H Stiksavsbord med spændebøjle til fastgørelse på arbejdsbordet
I Universalbord Flexo 500 til stationær anvendelse af Metabo stiksave osv.
J Bordudvidelse
K Kølesmørestift til smøring af savklingerne ved savning af metal.
L Støvsugerslange
M Cirkel- og parallelføring

Det komplette tilbehørsprogram findes på www.metabo.com eller i hovedkataloget.

11.1 Montering af cirkel- og parallelføringen

Til savning af cirkler (Ø 100-360 mm) og savning parallelt med en kant (maks. 210 mm).

Montering af klemelementerne (side 4, ill. I)
Læg klemelementerne (a) på fodpladen (5) med åbningen fremad og gevindhullet opad. Skru skruerne (b) i fra undersiden.

⚠ Fjern klemelementerne efter brug, da spændeanordningen til savklingen (10) kan blive beskadiget ved skråsnit.

⚠ Ved en skråsnitsvinkel på 45° må stiksaven ikke drejes mod højre, da spændeanordningen til savklingen (10) så beskadiges.

Montering af cirkelføringen (side 4, ill. II)
- Skub cirkel- og parallelføringens stang sidelæns ind i klemelementerne (a) (centrerspidsen (c) vender nedad).
- Indstil den ønskede radius (d).
- Spænd skruerne (b).

Montering af parallelføringen (side 4, ill. III)
- Skub cirkel- og parallelføringens stang sidelæns ind i klemelementerne (a) (centrerspidsen (c) vender opad).
- Skru centrerspidsen (c) ud.
- Indstil målet (e)
- Spænd skruerne (b).

12 Reparation

Reparationer på el-værktøjer må kun foretages af faguddannede elektrikere!

Metabo el-værktøj, som skal repareres, kan indsendes til de adresser, der fremgår af reservedelslisten.

Ved indsendelse til reparation skal den fastslåede fejl beskrives.

13 Miljøbeskyttelse

Den af Metabo brugte emballage er 100% genanvendelig.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 65 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Brugt el-værktøj og tilbehør indeholder store mængder værdifuldt råstof og plastmateriale, som ligeledes kan genanvendes i en recyclingproces.

Denne betjeningsvejledning er trykt på papir, som er bleget uden klor.

Kun for EU-lande: El-værktøj må ikke smides i husholdningsaffaldet! I henhold til det europæiske direktiv 2002/96/EF om affald af elektrisk og elektronisk udstyr og omsættelsen til national lovgivning skal brugte el-værktøjer indsamles adskilt og genanvendes i en recyclingproces.

14 Tekniske data

Forklaringer til oplysningerne på side 2.

Forbeholdt ændringer som følge af tekniske ændringer.

M = Drejningsmoment
T_1 = Største materialetykkelse i træ
T_2 = Største materialetykkelse i ikke-jernmetal
T_3 = Største materialetykkelse i stålplade
n_0 = Slagtal ved tomgang
P_1 = Nominel optagen effekt
P_2 = Afgiven effekt
m = Vægt uden netkabel

Samlet vibration (vektorsum af tre retninger) målt iht. EN 60745:

$a_{h,CM}$ = Vibrationsemission (savning af metalplade)
$a_{h,CW}$ = Vibrationsemission (savning af træ)
$K_{h,...}$ = Usikkerhed (vibration)

Det vibrationsniveau, der er angivet i nærværende anvisninger, er målt i henhold til en standardiseret måleproces i EN 60745 og kan bruges til at sammenligne el-værktøj med hinanden. Vibrationsniveauet er også egnet til at foretage en foreløbig vurdering af vibrationsbelastningen.

Det angivne vibrationsniveau er baseret på de væsentligste anvendelser af el-værktøjet. Hvis el-værktøjet anvendes til andre formål, med andet værktøj eller utilstrækkelig vedligeholdelse, kan vibrationsniveauet afvige fra den angivne værdi. Det kan øge vibrationsbelastningen betydeligt over hele arbejdsperioden.

For at kunne vurdere vibrationsbelastningen nøjagtigt skal der også tages højde for de perioder, hvor maskinen er slukket eller godt nok kører, men ikke anvendes. Det kan reducere vibrationsbelastningen betydeligt over hele arbejdsperioden.

Træf ekstra sikkerhedsforanstaltninger til beskyttelse af brugeren mod vibrationspåvirkninger som f.eks.: Vedligeholdelse af el-værktøj og værktøj, holde hænderne varme, organisation af arbejdsforløb.

Typiske A-vægtede lydniveauer:
L_{pA} = Lydtryksniveau
L_{WA} = Lydeffektniveau
K_{pA}, K_{WA}= Usikkerhed (lydniveau)

Brug høreværn!

Måleværdier beregnet jf. EN 60745.

Klasse II maskine

De angivne tekniske data er tolerancesat (svarende til de pågældende gyldige standarder).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 66 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Oryginalna instrukcja obsługi

Szanowni Państwo,
serdecznie dziękujemy za zaufanie, jakim obdarzyli nas Państwo kupując nowy produkt firmy Metabo. Każde elektronarzędzie Metabo jest starannie testowane i podlega ścisłej kontroli jakości, dokonywanej przez dział kontroli jakości Metabo. Żywotność elektronarzędzia zależy jednak w dużej mierze od Państwa. Proszę przestrzegać informacji zawartych w niniejszej instrukcji obsługi oraz w załączonych dokumentach. Prawidłowe użytkowanie elektronarzędzi Metabo gwarantuje długą i niezawodną pracę.

Spis treści

1 Oświadczenie zgodności
2 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem
3 Ogólne przepisy bezpieczeństwa
4 Specjalne wskazówki dotyczące bezpiecznego użytkowania
5 Przegląd
6 Szczególne cechy produktu
7 Uruchomienie
8 Użytkowanie
9 Czyszczenie, konserwacja
10 Wskazówki i zalecenia
11 Akcesoria
12 Naprawa
13 Ochrona środowiska
14 Dane techniczne

1 Oświadczenie zgodności

Oświadczamy z pełną odpowiedzialnością, że niniejszy produkt jest zgodny z normami i wytycznymi wymienionymi na stronie 2.

2 Użycie zgodne z przeznaczeniem

Maszyna jest przeznaczona do cięcia metali nieżelaznych i blachy stalowej, drewna i materiałów drewnopodobnych, tworzywa sztucznego i temu podobnych materiałów. Żadne inne zastosowanie nie jest dozwolone.

Za szkody powstałe w wyniku użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem odpowiedzialność ponosi wyłącznie użytkownik.

Należy przestrzegać ogólnie obowiązujących przepisów zapobiegania wypadkom oraz załączonych wskazówek bezpieczeństwa.

3 Ogólne przepisy bezpieczeństwa

OSTRZEŻENIE – W celu zmniejszenia ryzyka odniesienia obrażeń należy przeczytać instrukcję obsługi.

OSTRZEŻENIE Należy przeczytać wszystkie zalecenia bezpieczeństwa i instrukcje. *Zaniedbania przy przestrzeganiu wskazówek bezpieczeństwa i instrukcji mogą spowodować porażenie prądem elektrycznym, pożar i/lub ciężkie obrażenia ciała.*

Wszystkie wskazówki dotyczące BHP oraz instrukcje należy starannie przechowywać, by móc z nich skorzystać w przyszłości. Przed użyciem urządzenia należy uważnie przeczytać wszystkie załączone wskazówki dotyczące BHP oraz instrukcję obsługi. Należy zachować te dokumenty i udostępniać elektronarzędzie wyłącznie z kompletną dokumentacją.

4 Specjalne wskazówki bezpieczeństwa

Dla własnego bezpieczeństwa oraz w celu ochrony elektronarzędzia należy zwracać szczególną uwagę na miejsca w tekście oznaczone tym symbolem!

W przypadku wykonywania prac, przy których zamocowane narzędzie może natrafić na ukryte przewody elektryczne, urządzenie należy trzymać wyłącznie za zaizolowane powierzchnie gumowe. Zetknięcie z przewodem przewodzącym prąd może spowodować wystąpienie napięcia również na metalowych częściach urządzenia i doprowadzić do porażenia elektrycznego.

Należy sprawdzić, czy w miejscu, które ma być obrabiane, nie znajdują się żadne przewody elektryczne, wodociągowe lub gazowe (np. za pomocą wyszukiwacza metali).

Pyły z takich materiałów jak powłoki malarskie zawierające ołów, niektóre gatunki drewna, minerały i metale mogą być szkodliwe dla zdrowia. Dotykanie lub wdychanie takich pyłów może wywołać reakcje alergiczne i/lub choroby układu

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 67 Montag, 14. September 2009 4:43 16

oddechowego użytkownika lub osób znajdujących się w pobliżu.
Niektóre rodzaje pyłów jak pył dębowy czy buczynowy uważane są za rakotwórcze, zwłaszcza w połączeniu z dodatkowymi substancjami do używanymi przy obróbce drewna (chromian, środki ochronne do drewna). Materiały zawierające azbest mogą być obrabiane wyłącznie przez specjalistów.
- W miarę możliwości należy używać urządzeń do odsysania pyłów.
- Aby uzyskać wysoką skuteczność odpylania, należy stosować osłonę ochronną (9) i odpowiednie urządzenie odpylające firmy Metabo.
- Należy zadbać o dobrą wentylację w miejscu pracy.
- Zaleca się używanie maski przeciwpyłowej z filtrem klasy P2.

Należy przestrzegać obowiązujących w danym kraju przepisów dla obrabianych materiałów.

Obrabiany element musi mocno przylegać i być zabezpieczony przed przesunięciem, np. za pomocą urządzeń mocujących.

Nie używać urządzenia do cięcia bardzo małych elementów.

Stopka musi przy cięciu pewnie przylegać do ciętego elementu.

W przypadku przerwania pracy, należy wyłączyć wyrzynarkę i pozostawić ją w materiale aż do chwili, aż brzeszczot całkowicie się zatrzyma. W żadnym wypadku nie wolno próbować wyjmować wyrzynarki z obrabianego materiału, dopóki brzeszczot porusza się, gdyż wówczas może nastąpić odbicie.

Nie wolno włączać urządzenia, podczas gdy brzeszczot dotyka obrabianego elementu. Zanim rozpoczniesz cięcie, pozwól najpierw osiągnąć brzeszczotowi wyrzynarki swoją pełną prędkość skokową.

W przypadku chęci ponownego uruchomienia wyrzynarki, która tkwi w obrabianym elemencie, należy wycentrować brzeszczot w szczelinie i sprawdzić, czy zęby tnące nie są zablokowane w ciętym elemencie. Zakleszczony brzeszczot może spowodować odbicie w chwili ponownego uruchomienia wyrzynarki.

Nie wolno zbliżać rąk do strefy cięcia i w pobliże brzeszczotu. Nie wolno wkładać dłoni pod obrabiany element.

Wióry i podobne zanieczyszczenia należy usuwać wyłącznie wówczas, gdy urządzenie jest unieruchomione.

Przed przystąpieniem do wprowadzania jakichkolwiek ustawień, przezbrajania, konserwacji lub czyszczenia należy wyciągnąć wtyczkę z gniazda wtykowego.

Niebezpieczeństwo skaleczenia ostrym brzeszczotem. Brzeszczot po cięciu być gorący Nosić rękawice ochronne.

5 Przegląd

Patrz strona 3 (proszę rozłożyć).

1 Dźwignia zaciskowa do mocowania brzeszczotu
2 Rolka podpierająca brzeszczot
3 Brzeszczot
4 Śruba do zmiany położenia stopki
5 Stopka
6 Przycisk przełącznika układu zdmuchiwania wiórów
7 Dźwignia regulacji ruchu wahadłowego
8 Płytka zapobiegająca odrywaniu wióra
9 Osłona
10 Układ mocowania brzeszczotu
11 Pałąk ochronny zabezpieczający przed nieumyślnym dotknięciem brzeszczotu
12 Pokrętło regulacji prędkości skokowej
13 Przycisk
14 Przycisk blokady włączenia ciągłego
15 Klucz imbusowy
16 Króciec odsysający
17 Cokół z podanym ustawieniem kąta cięcia

6 Szczególne cechy produktu

- Metabo „Quick” — system szybkiej wymiany brzeszczotu bez użycia klucza

7 Uruchomienie

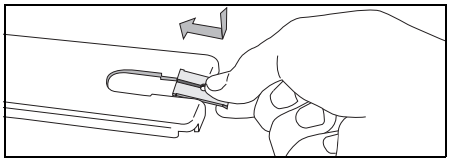
Przed uruchomieniem urządzenia należy porównać napięcie i częstotliwość sieci podane na znamionowej z parametrami wykorzystywanej sieci zasilającej.

Wyrzynarka nie może pracować bez brzeszczotu.

7.1 Osadzanie płytki zapobiegającej odrywaniu wióra

Niebezpieczeństwo skaleczenia ostrym brzeszczotem. Podczas zakładania płytki zapobiegającej odrywaniu się wióra (8) brzeszczot musi .

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 68 Montag, 14. September 2009 4:43 16



1. Obrócić urządzenie tak, by stopka była skierowana do góry.
2. Założyć od góry płytkę zapobiegającą odrywaniu się wióra, zwracając przy tym uwagę na następujące trzy punkty:
   • Gładka strona płytki jest skierowana do góry.
   • Szczelina jest skierowana do tyłu (w stronę kabla zasilającego).
   • Płytka wystaje do połowy poza przednią krawędź płytki. Patrz rysunek powyżej.
3. Docisnąć mocno płytkę do stopki (przechyla ona wówczas lekko ukośnie do przodu), RÓWNOCZEŚNIE wsuwając płytkę do tyłu (do oporu).
4. Nacisnąć płytkę w jej tylne części aż do zatrzaśnięcia.

W przypadku pracy przy założonej osłonie (patrz rozdział Akcesoria 11), należy włożyć płytkę chroniącą przed powstawaniem wióra w osłonę.

7.2 Zakładanie brzeszczotu

Niebezpieczeństwo skaleczenia ostrym brzeszczotem. Brzeszczot po cięciu może być gorący Nosić rękawice ochronne.

Należy używać brzeszczotów odpowiednich dla przeznaczonych do obróbki materiałów.

- Obrócić dźwignię zaciskową (1) do przodu do oporu i puścić (dźwignia zaciskowa pozostaje otwarta).
- Wsunąć brzeszczot (3) do oporu. Należy zwracać uwagę, by zęby tnące były skierowane do przodu, a brzeszczot był właściwie może w rowku rolki podtrzymującej (2).
- Obrócić dźwignię może (1) z powrotem do położenia wyjściowego (brzeszczot jest teraz odpowiednio zamocowany).

7.3 Zakładanie i zdejmowanie osłony

Zakładanie: Nasadzić osłonę (9) od przodu aż do zatrzaśnięcia

Zdejmowanie: Chwycić osłonę (9) obustronnie z boku, lekko unieść, a może ściągnąć do przodu.

7.4 Cięcie z odsysaniem pyłu

- Podłączyć do króćca odsysania (16) odpowiednie urządzenie ssące. Zastosować wąż ssący o średnicy króćca przyłączeniowego 30 mm.
- W celu zapewnienia optymalnego odsysania założyć osłonę (9)
- Wyłączyć układ zdmuchiwania wiórów (patrz rozdział 8.1).

7.5 Cięcie bez odsysania pyłu

- W tym przypadku należy pracować ze zdjętą osłoną (9) (zdejmowanie: patrz rozdział 7.3).

7.6 Cięcie pod skosem

Zdjąć osłonę (9), płytkę może powstaniem wióra (8) i wąż ssący. Z elementów tych nie można korzystać tnąc pod skosem.

- Odkręcić śrubę (4).
- Przesunąć stopkę (5) nieco do przodu i obrócić.
- Następne przesunąć stopkę (5) do tyłu lub do przodu w jedno z mocowań kształtowych (mocowania te są widoczne przez tylny, półokrągły otwór w stopce (5)). Ustawiony kąt można odczytać jako może widoczną na cokole (17) stopki. Inne wartości kąta można ustawić za pomocą kątomierza.
- Ponownie przykręcić śrubę (4).

7.7 Cięcie w może ściany

Zdjąć osłonę (9), płytkę zabezpieczającą przed powstaniem wióra (8) oraz prowadzenie okrągłe i równoległe. Z elementów tych nie można korzystać tnąc w pobliżu ściany.

- Odkręcić śrubę (4) na tyle, by można było nieco unieść stopkę (5).
- Unieść nieco stopkę (5) i przesunąć ją do tyłu do oporu.
- Ponownie przykręcić śrubę (4).

8 Użytkowanie

8.1 Układ zdmuchiwania wiórów

Wyłączany układ zdmuchiwania wiórów zapewnia swobodny widok miejsca cięcia.

Włączanie: nacisnąć przycisk (6) z prawej strony urządzenia. (Z lewej strony maszyny jest widoczny symbol).

Wyłączanie: nacisnąć przycisk (6) z lewej strony urządzenia. (Z prawej strony maszyny jest widoczny symbol).

8.2 Regulacja ruchu wahadłowego

Ustawić żądany ruch wahadłowy za pomocą dźwigni regulacyjnej (7).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 69 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Ustawienie „0” = ruch wahadłowy wyłączony
. . .
Ustawienie „III” = maksymalny ruch wahadłowy

Zalecane wartości ustawień: patrz strona 2.

Optymalne ustawienie prędkości obrotowej należy ustalić w praktyce.

8.3 Ustawienie maksymalnej prędkości skokowej

Ustawić maksymalną prędkość skokową za pomocą pokrętła (12). Można tego dokonać również podczas pracy urządzenie.

Zalecane wartości ustawień: patrz strona 2.

Optymalne ustawienie prędkości obrotowej należy ustalić w praktyce.

8.4 pobliżu i pobliżu, zmiana prędkości skokowej, włączenie na stałe

Włączanie: Nacisnąć włącznik (13). Zmiana prędkości skokowej odbywa się poprzez wciskanie włącznika (aż do osiągnięcia ustawionej maksymalnej prędkości skokowej, patrz rozdział 8.3).

Wyłączanie:zwolnić włącznik (13).

Włączenie na stałe:Włączenie na stałe następuje przez zablokowanie wciśniętego włącznika (13) za pomocą przycisku blokującego (14). (13)W celu wyłączenia należy ponownie nacisnąć włącznik.

Przy włączeniu ciągłym urządzenie pracuje w dalszym ciągu, nawet jeśli zostanie wyrwane z ręki. Z tego względu urządzenie należy zawsze trzymać obiema rękami za przewidziany do tego uchwyt, przyjąć bezpieczną pozycję i pracować z zachowaniem bacznej uwagi.

9 Czyszczenie, konserwacja

Urządzenie należy czyścić w regularnych odstępach czasu. Szczeliny wentylacyjne przy silniku należy oczyścić odkurzaczem.

Układ zaciskania włożyć należy regularnie i starannie przedmuchiwać sprężonym powietrzem.

W razie potrzeby oczyścić otwory za rolką pobliżu brzeszczot (2).

Co pewien czas wpuścić kroplę oleju na rolkę podtrzymującą brzeszczot (2).

10 Wskazówki i zalecenia

Cięcie różnych materiałów
W przypadku cięcia metali należy nasmarować brzeszczot chłodziwem Metabo w sztyfcie. Przy cięciu pleksiglasu pokryć miejsce cięcia wodą. Blachy o grubości poniżej 1 mm należy ciąć na podkładce z drewna.

Cięcie pobliżu linii krzywych
Do cięcia po liniach krzywych zaleca się korzystanie z wąskich brzeszczotów, specjalnie zoptymalizowanych do cięcia wzdłuż linii krzywych.

Nakłuwanie
W przypadku cienkich, miękkich materiałów istnieje możliwość nakłucia materiału cienkim brzeszczotem, bez konieczności wiercenia wcześniej otworu. Należy stosować wyłącznie krótkie brzeszczoty. Tylko przy ustawionym kącie 0°.

Patrz rysunek na stronie 3. Ustawić dźwignię regulacyjną (7) w pobliżu „0” (ruch wahadłowy wyłączony). Posadowić brzeszczot otwornicy na obrabianym przedmiocie korzystając z przedniej krawędzi stopki (5). Mocno przytrzymać uruchomioną wyrzynarkę z włożonym brzeszczotem otwornicy i powoli poprowadzić brzeszczot w dół. Gdy brzeszczot przejdzie na druga stronę materiału, można załączyć ruch wahadłowy.

W przypadku grubszych materiałów należy najpierw wywiercić otwór, w który będzie można włożyć brzeszczot.

11 Akcesoria

Stosować wyłącznie oryginalne akcesoria Metabo.

Jeśli potrzebują Państwo dodatkowych akcesoriów, proszę zwrócić się do sklepu, w którym zakupiliście Państwo swoje elektronarzędzie.

Aby umożliwić wybór poprawnych akcesoriów należy podać sprzedawcy dokładny rodzaj elektronarzędzia.

Patrz strona 4.

A Brzeszczoty z trzonami pobliżu. Należy używać brzeszczotów odpowiednich dla danego materiału.
B Płytka zabezpieczająca przed powstawaniem wióra (jako część zamienna)
C Osłona nasadzana na stopkę wyrzynarki Płytka ochronna zapobiega zarysowaniom delikatnych powierzchni ciętego materiału.
D Urządzenie prowadzące umożliwiające stosowanie wyrzynarki z szyną prowadzącą
E Szyna prowadząca (długość całkowita: 1500 mm)
F Łącznik do bezproblemowego łączenia z sobą 2 szyn prowadzących 6.31213

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 70 Montag, 14. September 2009 4:43 16

G Pałąk zaciskający do mocowania szyny prowadzącej na materiale obrabianym lub stole warsztatowym
H Stół do wyrzynarki z pałąkiem zaciskającym do mocowania do stołu warsztatowego
I Stół uniwersalny Flexo 500 do stacjonarnego stosowania wyrzynarek Metabo itp.
J Poszerzenie stołu
K Sztyft z chłodziwem do smarowania brzeszczotów przy cięciu metali.
L Wąż ssący
M Prowadzenie okrągłe i równoległe

Pełny zestaw akcesoriów patrz www.metabo.com lub katalog główny.

11.1 Mocowanie prowadzenia okrągłego i równoległego

Prowadzenia umożliwiają wycinanie po okręgu (100 - 360 mm) i cięcie równolegle do krawędzi (maks. 210 mm).

Mocowanie elementów zaciskających (patrz strona 4, rys. I)
Ustawić elementy zaciskające na stopce (5) otworem do przodu i gwintowanym otworem w górę. Wkręcić od spodu śruby (b).

⚠ Po użyciu usunąć z powrotem elementy zaciskające, gdyż podczas cięcia po skosie może zostać uszkodzony układ mocowania brzeszczota (10).

⚠ Przy cięciu ukośnym pod kątem 45° nie wolno wychylać brzeszczotu w prawo, gdyż może pobliżu do uszkodzenia układu mocowania brzeszczota (10).

Mocowanie prowadzenia po okręgu (patrz strona 4, rys. II)
- Wsunąć z boku drążek mocowania prowadzenia po pobliżu i prowadzenia równoległego w elementy zaciskające (a) (wierzchołek centrujący (c) musi być skierowany w dół).
- Ustawić żądany promień (d).
- Dokręcić śruby (b).

Zakładanie prowadzenia po okręgu (patrz strona 4, rys. III)
- Wsunąć z boku drążek mocowania prowadzenia po okręgu i prowadzenia równoległego w elementy zaciskające (a) (wierzchołek centrujący (c) musi być skierowane w górę).
- Wykręcić wierzchołek centrujący (c).
- Ustawić wymiar (e)
- Dokręcić śruby (b).

12 Naprawy

Wszelkie naprawy elektronarzędzi mogą być dokonywane wyłącznie przez fachowca!

Elektronarzędzia Metabo wymagające naprawy można przesłać na jeden z adresów podanych na liście części wymiennych.

Przy wysyłce do naprawy należy opisać pojawiające się usterki.

13 Ochrona środowiska

Opakowania narzędzi Metabo w 100% podlegają procesowi recyklingu.

Zużyte elektronarzędzia i osprzęt zawierają dużą ilość cennych surowców i tworzyw sztucznych, które mogą zostać poddane procesowi recyklingu.

Niniejsza instrukcja obsługi została wydrukowana na papierze bielonym bez użycia chloru.

Dotyczy tylko państw UE: Nie wolno wyrzucać elektronarzędzi do odpadów pochodzących z gospodarstwa domowego! Zgodnie z wytyczną europejską 2002/96/WE o zużytych urządzeniach elektrycznych i elektronicznych oraz jej stosowaniu w prawie państwowym zużyte elektronarzędzia muszą być gromadzone osobno i podawane odzyskowi surowców wtórnych zgodnemu z przepisami o ochronie środowiska.

14 Dane techniczne

Wyjaśnienia do informacji podanych na stronie 2.

Zastrzegamy sobie prawo do zmian konstrukcyjnych.

M = Moment obrotowy
T_1 = Maksymalna grubość materiału — drewno
T_1 = Maksymalna grubość materiału — materiały nieżelazne
T_1 = Maksymalna grubość materiału — blacha stalowa
n_0 = Liczba suwów na biegu jałowym
P_1 = Nominalny pobór mocy
P_2 = Moc wyjściowa
m = Ciężar bez przewodu zasilającego

Całkowita wartość drgań (suma wektorowa z trzech kierunków) ustalona zgodnie z normą EN 60745:
= Wartość emisji wibracji (cięcie blach metalowych)
= Wartość emisji wibracji (cięcie drewna)
$K_{h,\ ...}$ = Nieoznaczoność (wibracja)

Podany w tych instrukcjach poziom drgań zmierzony został zgodnie z metodą pomiaru ustaloną w normie EN 60745 i może zostać wykorzystany przy porównywaniu elektronarzędzi. Nadaje się również do tymczasowego oszacowania obciążenia przez drgania.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 71 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Podany poziom drgań określony został w odniesieniu do głównych zastosowań urządzenia. Jeśli jednak urządzenie użyte zostanie do innych celów, z wykorzystaniem innych narzędzi, lub będzie użytkowane bez należytej konserwacji, wówczas poziom drgań może się różnić od podanego. Może to znacznie zwiększyć obciążenie drganiami na przestrzeni całego czasu pracy.

W celu dokładnego oszacowania obciążenia drganiami należy uwzględnić również czas, w którym urządzenie jest wyłączone albo pracuje, jednakże nie jest faktyczne wykorzystywane. Może to znacznie zmniejszyć obciążenie drganiami na przestrzeni całego czasu pracy.

Należy podjąć dodatkowe czynności zabezpieczające użytkownika przed skutkiem drgań jak na przykład: konserwacja elektronarzędzia i wierteł, rozgrzewka rąk, właściwa organizacja przebiegu pracy.

Typowy poziom ciśnienia akustycznego, skorygowany charakterystyką częstotliwościową A :

L_{pA} = Ciśnienie akustyczne

L_{WA} = Poziom mocy akustycznej

K_{pA}, K_{WA}= Nieoznaczoność (poziom hałasu)

Należy nosić ochraniacze słuchu!

Wartości pomiarów ustalone w oparciu o EN 60745.

Urządzenie w klasie ochrony II

Podane dane techniczne obarczone są błędem tolerancji (odpowiednio do obowiązujących standardów).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 72 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης

Αξιότιμε πελάτη,
σας ευχαριστούμε για την εμπιστοσύνη που μας δείξατε κατά την αγορά του καινούργιου σας ηλεκτρικού εργαλείου της Metabo. Κάθε ηλεκτρικό εργαλείο της Metabo δοκιμάζεται προσεκτικά και υπάγεται στους αυστηρούς ποιοτικούς ελέγχους της Metabo, για τη διασφάλιση της ποιότητας. Η διάρκεια ζωής ενός ηλεκτρικού εργαλείου εξαρτάται, πάντως, σε μεγάλο βαθμό από εσάς τους ίδιους. Προσέξτε παρακαλώ τις προκείμενες οδηγίες χρήσης καθώς και τα συνημμένα έγγραφα. Με όσο μεγαλύτερη φροντίδα χειριστείτε το ηλεκτρικό σας εργαλείο της Metabo, τόσο μεγαλύτερο θα είναι και το διάστημα που θα σας προσφέρει αξιόπιστα τις υπηρεσίες του.

Περιεχόμενα

1 Δήλωση πιστότητας
2 Χρήση σύμφωνα με το σκοπό προορισμού
3 Γενικές υποδείξεις ασφαλείας
4 Ειδικές υποδείξεις ασφαλείας
5 Επισκόπηση
6 Ιδιαίτερες ιδιότητες του προϊόντος
7 Θέση σε λειτουργία
8 Χρήση
9 Καθαρισμός, συντήρηση
10 Συμβουλές και τεχνάσματα
11 Εξαρτήματα
12 Επισκευή
13 Προστασία περιβάλλοντος
14 Τεχνικά στοιχεία

1 Δήλωση πιστότητας

Δηλώνουμε με ιδία ευθύνη, ότι το προϊόν αυτό αντιστοιχεί στις προδιαγραφές και στις οδηγίες που αναφέρονται στη σελίδα 2.

2 Χρήση σύμφωνα με το σκοπό προορισμού

Το εργαλείο είναι κατάλληλο για πριόνισμα μη σιδηρούχων μετάλλων και χαλύβδινης λαμαρίνας, ξύλου και παρόμοιων με το ξύλο υλικών, συνθετικών υλικών και διαφόρων άλλων όμοιων υλικών. Κάθε άλλη χρήση δεν επιτρέπεται.

Για ζημιές που ενδέχεται να προκύψουν από τη μη ενδεδειγμένη χρήση του εργαλείου την αποκλειστική ευθύνη φέρει ο χρήστης.

Θα πρέπει να ληφθούν υπόψη οι γενικά αναγνωρισμένοι κανονισμοί πρόληψης ατυχημάτων καθώς και οι συνημμένες υποδείξεις ασφαλείας.

3 Γενικές υποδείξεις ασφαλείας

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ – Για τη μείωση του κινδύνου τραυματισμού διαβάστε τις οδηγίες λειτουργίας.

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας και όλες τις οδηγίες. *Η μη τήρηση των παρακάτω υποδείξεων ασφαλείας και των οδηγιών μπορεί να προκαλέσει ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαρούς τραυματισμούς.*

Φυλάγετε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες για μελλοντική χρήση.
Πριν τη χρήση του ηλεκτρικού εργαλείου διαβάστε με προσοχή όλες τις συνημμένες υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες χρήσης. Φυλάξτε όλα τα συνημμένα έγγραφα και παραχωρήστε σε άλλους το ηλεκτρικό εργαλείο σας μόνο μαζί με αυτά τα έγγραφα.

4 Ειδικές υποδείξεις ασφαλείας

Προσέξτε για τη δική σας προστασία καθώς και για την προστασία του ηλεκτρικού σας εργαλείου εκείνα τα σημεία του κειμένου, που χαρακτηρίζονται με αυτό το σύμβολο!

Όταν εκτελείτε εργασίες, στις οποίες το εξάρτημα εργασίας μπορεί να συναντήσει καλυμμένους ηλεκτρικούς αγωγούς, κρατάτε το εργαλείο από τις μονωμένες επιφάνειες λαβής. Η επαφή μ' έναν ηλεκτροφόρο αγωγό μπορεί να θέσει επίσης τα μεταλλικά μέρη του εργαλείου υπό τάση και να προκαλέσει μια ηλεκτροπληξία.

Βεβαιωθείτε, ότι στη θέση που πρόκειται να εργαστείτε, δε βρίσκονται καλώδια ρεύματος, σωλήνες νερού ή αερίου (π.χ. με τη βοήθεια ενός ανιχνευτή μετάλλων).

Οι σκόνες από υλικά, όπως μπογιά που περιέχει μόλυβδο, μερικά είδη ξύλου, ορυκτά και μέταλλα, μπορούν να είναι επιβλαβείς για την υγεία. Η επαφή ή η εισπνοή της σκόνης

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 73 Montag, 14. September 2009 4:43 16

μπορεί να προκαλέσει αντιδράσεις και/ή αναπνευστικά νοσήματα στα πλησίον ευρισκόμενα άτομα.
Ορισμένες σκόνες, όπως σκόνη δρυός ή οξιάς ισχύουν ως καρκινογόνες, ιδιαίτερα σε συνδυασμό με πρόσθετα υλικά επεξεργασίας ξύλου (χρωμικό υλικό, υλικό προστασίας ξύλου). Η επεξεργασία υλικού που περιέχει αμίαντο επιτρέπεται να γίνεται μόνο από ειδικευμένα άτομα.
- Χρησιμοποιείτε κατά το δυνατό μια διάταξη αναρρόφησης της σκόνης.
- Για να πετύχετε έναν υψηλό βαθμό αναρρόφησης της σκόνης, χρησιμοποιείτε το προστατευτικό κάλυμμα (9) και έναν κατάλληλο απορροφητήρα Metabo μαζί με αυτό το ηλεκτρικό εργαλείο.
- Φροντίζετε για καλό αερισμό της θέσης εργασίας.
- Συνίσταται, η χρήση μιας μάσκας προστασίας της αναπνοής με κατηγορία φίλτρου P2.

Προσέξτε τις ισχύουσες στη χώρα σας προδιαγραφές για τα επεξεργαζόμενα υλικά.

Κατά την επεξεργασία πρέπει το επεξεργαζόμενο κομμάτι να ακουμπά σταθερά και να είναι ασφαλισμένο έναντι ολίσθησης, π.χ. με τη βοήθεια σφιγκτήρων.

Μην προσπαθήστε να πριονίσετε πολύ μικρά επεξεργαζόμενα κομμάτια.

Η βάση κατά το πριόνισμα πρέπει να ακουμπά με σιγουριά πάνω στο επεξεργαζόμενο κομμάτι.

Σε περίπτωση που διακόψετε την εργασία, απενεργοποιήστε το πριόνι και κρατήστε το ήρεμα στο υλικό, ώσπου να ακινητοποιηθεί η πριονόλαμα. Μην προσπαθήσετε ποτέ, να απομακρύνετε το πριόνι από το επεξεργαζόμενο κομμάτι, όσο η πριονόλαμα κινείται, διαφορετικά μπορεί να προκύψει μια ανάκρουση.

Μην ενεργοποιείτε το εργαλείο, ενώ η πριονόλαμα ακουμπά στο επεξεργαζόμενο κομμάτι. Αφήστε την πριονόλαμα να φθάσει πρώτα τον πλήρη αριθμό παλινδρομήσεων, προτού εκτελέσετε το κόψιμο.

Όταν θέλετε να θέσετε ξανά σε λειτουργία ένα πριόνι, που βρίσκεται μέσα στο επεξεργαζόμενο κομμάτι, κεντράρετε την πριονόλαμα στη σχισμή πριονίσματος και ελέγξτε, μήπως τα δόντια είναι μαγκωμένα στο επεξεργαζόμενο κομμάτι. Εάν η πριονόλαμα είναι μαγκωμένη, μπορεί να προκαλέσει μια ανάκρουση, όταν το πριόνι τεθεί ξανά σε λειτουργία.

Μην απλώνετε τα χέρια σας στην περιοχή του πριονιού και στην πριονόλαμα. Μην πιάνετε κάτω από το επεξεργαζόμενο κομμάτι.

Απομακρύνετε τα γρέζια και τα άλλα απόβλητα μόνον, όταν το εργαλείο είναι ακινητοποιημένο.

Προτού πραγματοποιήσετε μία οποιαδήποτε ρύθμιση, αλλαγή εξοπλισμού, συντήρηση ή καθαρισμό τραβήξτε το φις από την πρίζα.

Κίνδυνος τραυματισμού από την κοφτερή πριονόλαμα της σέγας. Η πριονόλαμα της σέγας μπορεί μετά το πριόνισμα να είναι καυτή. Φοράτε προστατευτικά γάντια.

5 Επισκόπηση

Βλέπε σελίδα 3 (παρακαλώ ξεδιπλώστε).

1 Μοχλός σύσφιγξης για τη στερέωση της πριονόλαμας
2 Τροχίσκος στήριξης της πριονόλαμας
3 Πριονόλαμα
4 Βίδα για τη ρύθμιση της βάσης
5 Βάση
6 Κουμπί ενεργοποίησης της διάταξης ξεφυσήματος των πριονιδιών
7 Μοχλός ρύθμισης της ταλάντωση
8 Έλασμα προστασίας σχισίματος
9 Προστατευτικό κάλυμμα
10 Διάταξη σύσφιγξης της πριονόλαμας
11 Βραχίονας προστασίας για την προστασία έναντι ακούσιας επαφής της πριονόλαμας
12 Τροχίσκος ρύθμισης για τη ρύθμιση του αριθμού των παλινδρομήσεων
13 Πληκτροδιακόπτης
14 Κουμπί σταθεροποίησης για συνεχή λειτουργία
15 Εξαγωνικό κλειδί
16 Στόμιο αναρρόφησης
17 Περιστρεφόμενη υποδοχή με ένδειξη της ρυθμισμένης γωνίας κοπής

6 Ιδιαίτερες ιδιότητες του προϊόντος

- Ταχεία αλλαγή πριονόλαμας "Quick" Metabo χωρίς κλειδί

7 Θέση σε λειτουργία

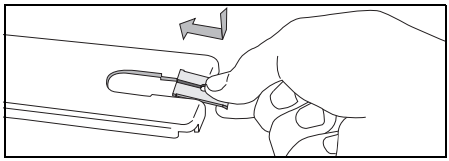
Πριν τη θέση σε λειτουργία ελέγξτε, αν η τάση και η συχνότητα που αναφέρονται στην πινακίδα τύπου ταυτίζονται με τα στοιχεία του ηλεκτρικού σας δικτύου.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 74 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Μην αφήνετε το εργαλείο να λειτουργεί χωρίς πριονόλαμα.

7.1 Τοποθέτηση του ελάσματος προστασία σχισίματος

Κίνδυνος τραυματισμού από την κοφτερή πριονόλαμα της σέγας. Κατά την τοποθέτηση του ελάσματος προστασίας σχισίματος (8) πρέπει να αφαιρεθεί η πριονόλαμα.



1. Γυρίστε το εργαλείο ανάποδα, η βάση δείχνει προς τα επάνω.
2. Τοποθετήστε το έλασμα προστασίας σχισίματος από επάνω στη βάση και προσέξτε τα ακόλουθα 3 σημεία:
   • Η λεία πλευρά του ελάσματος δείχνει προς τα επάνω.
   • Η σχισμή δείχνει προς τα πίσω (στην κατεύθυνση του καλωδίου σύνδεσης στο ρεύμα).
   • Το μισό έλασμα προεξέχει πάνω από την μπροστινή ακμή της βάσης. Βλέπε την εικόνα επάνω.
3. Με ένα δάκτυλο πιέστε δυνατά ενάντια στη βάση (το έλασμα κλίνει ελαφρά λοξά προς τα εμπρός) ΚΑΙ ΣΥΓΧΡΟΝΩΣ σπρώξτε το έλασμα προς τα πίσω (μέχρι τέρμα).
4. Πιέστε το έλασμα στο πίσω μέρος, μέχρι να ασφαλίσει, προς τα κάτω.

Όταν εργάζεστε με τοποθετημένη την πλάκα προστασίας (βλέπε στο κεφάλαιο Εξαρτήματα 11), τότε τοποθετήστε το έλασμα προστασίας σχισίματος στην πλάκα προστασίας.

7.2 Τοποθέτηση της πριονόλαμας

Κίνδυνος τραυματισμού από την κοφτερή πριονόλαμα της σέγας. Η πριονόλαμα της σέγας μπορεί μετά το πριόνισμα να είναι καυτή. Φοράτε προστατευτικά γάντια.

Χρησιμοποιείτε μια πριονόλαμα, που είναι κατάλληλη για το υλικό που πρόκειται να πριονίσετε.

- Γυρίστε το μοχλό σύσφιγξης (1) μέχρι τέρμα προς τα εμπρός και αφήστε τον ελεύθερο (ο μοχλός σύσφιγξης παραμένει ανοιχτός).
- Τοποθετήστε την πριονόλαμα (3) μέχρι τέρμα. Εδώ προσέξτε, να δείχνουν τα δόντια της πριονόλαμας προς τα εμπρός και να βρίσκονται σωστά μέσα στο αυλάκι του τροχίσκου στήριξης της πριονόλαμας (2).
- Επαναφέρετε το μοχλό σύσφιγξης (1) στην αρχική του θέση (η πριονόλαμα είναι τώρα σφιγμένη σταθερά).

7.3 Τοποθέτηση/αφαίρεση του προστατευτικού καλύμματος

Τοποθέτηση: Τοποθετήστε το προστατευτικό κάλυμμα (9) από εμπρός μέχρι να ασφαλίσει.

Αφαίρεση: Πιάστε το προστατευτικό κάλυμμα (9) πλάγια από τις δύο πλευρές, σηκώστε το λίγο και μετά αφαιρέστε το προς τα εμπρός.

7.4 Πριόνισμα με αναρρόφηση σκόνης

- Συνδέστε στο στόμιο αναρρόφησης (16) μια κατάλληλη συσκευή αναρρόφησης. Χρησιμοποιήστε έναν εύκαμπτο σωλήνα αναρρόφησης με μια διάμετρο προσαρμογέα 30 mm.
- Για την ιδανική απόδοση αναρρόφησης της σκόνης τοποθετήστε πάνω το προστατευτικό κάλυμμα (9).
- Απενεργοποιήστε τη διάταξη ξεφυσήματος των πριονιδιών (Βλέπε στο κεφάλαιο 8.1).

7.5 Πριόνισμα χωρίς αναρρόφηση σκόνης

- Εκτελείτε την εργασία χωρίς το προστατευτικό κάλυμμα (9) (για την αφαίρεση βλέπε στο κεφάλαιο 7.3).

7.6 Λοξές κοπές

Αφαιρέστε το προστατευτικό κάλυμμα (9), το έλασμα προστασίας σχισίματος (8) και το σωλήνα αναρρόφησης. Αυτά τα εξαρτήματα δεν μπορούν να χρησιμοποιηθούν στις λοξές κοπές.

- Λύστε τη βίδα (4).
- Σπρώξτε τη βάση (5) λίγο προς τα εμπρός και γυρίστε την.
- Μετά σπρώξτε τη βάση (5) προς τα πίσω ή προς τα εμπρός σε μια από τις θέσεις ασφάλισης (τις θέσεις ασφάλισης μπορείτε να τις δείτε μέσα από το πίσω, ημικυκλικό άνοιγμα στη βάση (5).) Η εκάστοτε ρυθμισμένη γωνία μπορεί να διαβαστεί στον αντίστοιχο αριθμό στην περιστρεφόμενη υποδοχή (17) της βάσης. Ρυθμίστε άλλες γωνίες με τη βοήθεια ενός μετρητή γωνιών.
- Σφίξτε ξανά τη βίδα (4).

7.7 Πριόνισμα κοντά στον τοίχο

Αφαιρέστε το προστατευτικό κάλυμμα (9), το έλασμα προστασίας σχισίματος (8) και τον οδηγό κύκλων και παραλλήλων. Αυτά τα

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 75 Montag, 14. September 2009 4:43 16

εξαρτήματα δεν μπορούν να χρησιμοποιηθούν στο πριόνισμα κοντά στον τοίχο.

- Λύστε τη βίδα (4) τόσο, ώστε η βάση (5) να μπορεί να σηκωθεί λίγο.
- Σηκώστε λίγο τη βάση (5) και σπρώξτε την μέχρι τέρμα προς τα πίσω.
- Σφίξτε ξανά τη βίδα (4).

8 Χρήση

8.1 Διάταξη ξεφυσήματος των πριονιδιών

Ενεργοποιούμενη διάταξη ξεφυσήματος για ελεύθερη ορατότητα στο σημείο κοπής.

ON: Πατήστε το κουμπί ενεργοποίησης (6) στη δεξιά πλευρά του εργαλείου. (Στην αριστερή πλευρά του εργαλείου μπορείτε να δείτε το σύμβολο).

OFF: Πατήστε το κουμπί ενεργοποίησης (6) στην αριστερή πλευρά του εργαλείου. (Στη δεξιά πλευρά του εργαλείου μπορείτε να δείτε το σύμβολο).

8.2 Ρύθμιση της ταλάντωσης

Στο μοχλό ρύθμισης (7) ρυθμίστε την επιθυμητή ταλάντωση.

Θέση "0" = Η ταλάντωση είναι απενεργοποιημένη

. . .

Θέση "III" = Μέγιστη ταλάντωση

Για τη συνιστούμενη τιμή ρύθμισης βλέπε στη σελίδα 2.

Η ιδανική ρύθμιση εξακριβώνεται καλύτερα με μια πρακτική δοκιμή.

8.3 Ρύθμιση του μέγιστου αριθμού παλινδρομήσεων

Ρυθμίστε το μέγιστο αριθμό παλινδρομήσεων στον τροχίσκο ρύθμισης (12). Αυτό είναι επίσης δυνατό και κατά τη διάρκεια της λειτουργίας.

Για τη συνιστούμενη τιμή ρύθμισης βλέπε στη σελίδα 2.

Η ιδανική ρύθμιση εξακριβώνεται καλύτερα με μια πρακτική δοκιμή.

8.4 Ενεργοποίηση/Απενεργοποίηση, αλλαγή του αριθμού παλινδρομήσεων, συνεχής λειτουργία

ON: Πατήστε τον πληκτροδιακόπτη (13). Ο αριθμός των παλινδρομήσεων μπορεί να αλλάξει, πιέζοντας μέσα τον πληκτροδιακόπτη (μέχρι το ρυθμισμένη μέγιστο αριθμό παλινδρομήσεων, βλέπε στο κεφάλαιο 8.3).

OFF: Αφήστε ελεύθερο τον πληκτροδιακόπτη (13).

Συνεχής λειτουργία: Για συνεχή λειτουργία ο πατημένος μέσα πληκτροδιακόπτης (13) μπορεί να ασφαλιστεί με το κουμπί σταθεροποίησης (14). Για την απενεργοποίηση της συνεχούς λειτουργίας, (13) πατήστε ξανά τον πληκτροδιακόπτη.

Σε περίπτωση συνεχούς λειτουργίας το εργαλείο εξακολουθεί να λειτουργεί, όταν σας ξεφύγει από το χέρι. Γι' αυτό κρατάτε το εργαλείο πάντοτε καλά με τα δύο χέρια από την προβλεπόμενη χειρολαβή, να στέκεστε σταθερά και να εργάζεστε συγκεντρωμένοι.

9 Καθαρισμός, συντήρηση

Καθαρίζετε το εργαλείο τακτικά. Καθαρίζετε επίσης τις σχισμές αερισμού στον κινητήρα με έναν απορροφητήρα σκόνης (ηλεκτρική σκούπα).

Καθαρίζετε τακτικά και καλά τη διάταξη σύσφιγξης της πριονόλαμας με πεπιεσμένο αέρα.

Όταν χρειάζεται, καθαρίστε το ανοίγματα πίσω από τον τροχίσκο στήριξης της πριονόλαμας (2).

Κάπου-κάπου λαδώνετε με μια σταγόνα λάδι πάνω τον τροχίσκο στήριξης της πριονόλαμας (2).

10 Συμβουλές και τεχνάσματα

Πριόνισμα διαφορετικών υλικών
Κατά το πριόνισμα των μετάλλων λιπαίνετε την πριονόλαμα με ένα φυσίγγιο ψύξης-λίπανσης της Metabo. Κατά το πριόνισμα πλέξιγκλας βρέχετε το σημείο κοπής με νερό. Πριονίζετε τις λαμαρίνες με πάχος κάτω του 1 mm πάνω σε ένα ξύλινο στήριγμα.

Κυκλικό κόψιμο
Για το κυκλικό κόψιμο συνιστούμαι τη χρήση στενών πριονόλαμων, ειδικά βελτιστοποιημένων για κυκλικό κόψιμο.

Βύθιση της πριονόλαμας
Στα λεπτά, μαλακά υλικά μπορεί κανείς να βυθίσει την πριονόλαμα σέγας μέσα στο επεξεργαζόμενο κομμάτι, χωρίς προηγουμένως να ανοίξει μια τρύπα.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 76 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Χρησιμοποιείτε μόνο κοντές πριονόλαμες. Μόνο σε περίπτωση ρύθμισης της γωνίας 0°.

Βλέπε εικόνα στη σελίδα 3. Θέστε το μοχλό ρύθμισης (7) στη θέση "0" (η ταλάντωση είναι απενεργοποιημένη). Ακουμπήστε τη σέγα με την μπροστινή ακμή της βάσης (5) πάνω στο επεξεργαζόμενο κομμάτι. Κρατήστε καλά την ενεργοποιημένη σέγα και οδηγήστε την αργά προς τα κάτω. Όταν η πριονόλαμα περάσει μέσα, μπορεί να ενεργοποιηθεί και η ταλάντωση.

Στα χοντρότερα επεξεργαζόμενα κομμάτια πρέπει πρώτα να ανοίξει κανείς μια τρύπα, μέσα από την οποία μπορεί να περάσει η πριονόλαμα.

11 Εξαρτήματα

Χρησιμοποιείστε αποκλειστικά γνήσια εξαρτήματα της Metabo.

Εάν χρειάζεστε εξαρτήματα, απευθυνθείτε παρακαλώ στον προμηθευτή σας.

Για την επιλογή των σωστών εξαρτημάτων αναφέρετε παρακαλώ στον προμηθευτή σας τον ακριβή τύπο του ηλεκτρικού σας εργαλείου.

Βλέπε σελίδα 4.

A Πριονόλαμες με στέλεχος ενός εκκέντρου. Χρησιμοποιήστε μια πριονόλαμα, που είναι κατάλληλη για το υλικό που πρόκειται να πριονίσετε.
B Έλασμα προστασίας σχισίματος (ως ανταλλακτικό)
C Πλάκα προστασίας για τοποθέτηση πάνω στη βάση της σέγας. Η πλάκα προστασίας εμποδίζει το γρατσούνισμα των ευαίσθητων επιφανειών των επεξεργαζόμενων κομματιών.
D Διάταξη οδήγησης για τη χρήση της σέγας με τη ράγα οδήγησης
E Ράγα οδήγησης (συνολικό μήκος: 1500 mm)
F Τεμάχιο σύνδεσης για την απρόσκοπτη ένωση 2 ραγών οδήγησης 6.31213
G Σφιγκτήρες για τη στερέωση της ράγας οδήγησης πάνω στο επεξεργαζόμενο κομμάτι ή στον πάγκο εργασίας
H Τραπέζι σέγας με σφιγκτήρες για τη στερέωση στον πάγκο εργασίας
I Τραπέζι γενικής χρήσης Flexo 500 για τη μόνιμη χρήση των σεγών Metabo, κτλ.
J Διεύρυνση τραπεζιού
K Φυσίγγιο ψύξης-λίπανσης για τη λίπανση των πριονόλαμων κατά το πριόνισμα των μετάλλων.
L Σωλήνας αναρρόφησης
M Οδηγός κύκλων και παραλλήλων

Πλήρες πρόγραμμα εξαρτημάτων, βλέπε www.metabo.com ή στον κύριο κατάλογο.

11.1 Τοποθέτηση του οδηγού κύκλων και παραλλήλων

Για το πριόνισμα κύκλων (100 - 360 mm) και για την κοπή παράλληλα σε μια ακμή (μεγ. 210 mm).

Τοποθέτηση των στοιχείων σύσφιγξης (σελίδα 4, Εικ. I)
Τοποθετήστε το στοιχείο σύσφιγξης (a) με το άνοιγμα προς τα εμπρός και την κοχλιοτομημένη τρύπα προς τα επάνω πάνω στη βάση (5). Βιδώστε από την κάτω πλευρά τις βίδες (b).

⚠ Μετά τη χρήση αφαιρέστε ξανά τα στοιχεία σύσφιγξης, επειδή στο φαλτσοκόψιμο μπορεί να υποστεί ζημιά η διάταξη σύσφιγξης της πριονόλαμας (10).

⚠ Σε γωνία λοξής κοπής 45° δεν επιτρέπεται η σέγα να στραφεί προς τα δεξιά, επειδή διαφορετικά θα προκληθεί ζημιά στη διάταξη σύσφιγξης της πριονόλαμας (10).

Τοποθέτηση του οδηγού κύκλων (σελίδα 4, Εικ. II)
- Σπρώξτε τη ράβδο του οδηγού κύκλων και παραλλήλων πλάγια μέσα στα στοιχεία σύσφιγξης (a) (η μύτη κεντραρίσματος (c) δείχνει προς τα κάτω).
- Ρυθμίστε την επιθυμητή ακτίνα (d).
- Σφίξτε τις βίδες (b).

Τοποθέτηση του οδηγού παραλλήλων (σελίδα 4, Εικ. III)
- Σπρώξτε τη ράβδο του οδηγού κύκλων και παραλλήλων πλάγια μέσα στα στοιχεία σύσφιγξης (a) (η μύτη κεντραρίσματος (c) δείχνει προς τα επάνω).
- Ξεβιδώστε τη μύτη κεντραρίσματος (c).
- Ρυθμίστε τη διάσταση (e)
- Σφίξτε τις βίδες (b).

12 Επισκευή

Οι επισκευές των ηλεκτρικών εργαλείων επιτρέπεται να διενεργούνται μόνον από ηλεκτροτεχνίτες!

Τα ηλεκτρικά εργαλεία της Metabo που έχουν ανάγκη επισκευής μπορούν να σταλθούν στη διεύθυνση που αναφέρεται στον κατάλογο ανταλλακτικών.

Σε περίπτωση αποστολής για επισκευή περιγράψτε παρακαλώ το διαπιστωμένο πρόβλημα.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 77 Montag, 14. September 2009 4:43 16

13 Προστασία περιβάλλοντος

Οι συσκευασίες της Metabo είναι 100% ανακυκλώσιμες.

Τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία και εξαρτήματα περιέχουν μεγάλες ποσότητες πολύτιμων πρώτων υλών και συνθετικών υλικών, που μπορούν να υποβληθούν επίσης σε ανακύκλωση.

Αυτές οι οδηγίες χρήσης είναι τυπωμένες σε χαρτί που δεν έχει επεξεργαστεί με χλώριο.

Μόνο για τις χώρες της ΕΕ: Μην πετάτε τα ηλεκτρικά εργαλεία στον κάδο οικιακών απορριμμάτων! Σύμφωνα με την ευρωπαϊκή οδηγία 2002/96/ΕΚ περί ηλεκτρικών και ηλεκτρονικών συσκευών και την ενσωμάτωσή της στο εθνικό δίκαιο, τα ηλεκτρικά εργαλεία πρέπει να συλλέγονται ξεχωριστά και να επιστρέφονται για ανακύκλωση με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

14 Τεχνικά στοιχεία

Διευκρινίσεις σχετικά με τα στοιχεία στη σελίδα 2.

Διατηρούμε το δικαίωμα για αλλαγές, που εξυπηρετούν την τεχνική πρόοδο.

M = Ροπή στρέψης
T_1 = Μέγιστο πάχος υλικού σε ξύλο
T_2 = Μέγιστο πάχος υλικού σε μη σιδηρούχα μέταλλα
T_3 = Μέγιστο πάχος υλικού σε χαλύβδινη λαμαρίνα
n_0 = Αριθμός παλινδρομήσεων χωρίς φορτίο
P_1 = Ονομαστική ισχύς
P_2 = Αποδιδόμενη ισχύς
m = Βάρος χωρίς καλώδιο σύνδεσης στο ρευμα

Συνολική τιμή κραδασμών (ανισματικό άθροισμα τριών κατευθύνσεων) υπολογισμένη σύμφωνα με το πρότυπο EN 60745:

$a_{h,CM}$ = Τιμή εκπομπής κραδασμών (πριόνισμα μεταλλικού ελάσματος)
$a_{h,CW}$ = Τιμή εκπομπής κραδασμών (πριόνισμα ξύλου)
$K_{h,...}$ = Ανασφάλεια (ταλάντωση)

Η στάθμη ταλαντώσεων που αναφέρεται σε αυτές τις υποδείξεις έχει μετρηθεί σύμφωνα με μια τυποποιημένη στο πρότυπο EN 60745 μέθοδο μέτρησης και μπορεί να χρησιμοποιηθεί για τη σύγκριση των ηλεκτρικών εργαλείων μεταξύ τους. Η μέθοδος είναι επίσης κατάλληλη για μια προσωρινή εκτίμηση του φόρτου των ταλαντώσεων.

Η αναφερόμενη στάθμη ταλαντώσεων εκπροσωπεί τις κύριες εφαρμογές του ηλεκτρικού εργαλείου. Όταν όμως το ηλεκτρικό εργαλείο χρησιμοποιηθεί για άλλες εφαρμογές, με αποκλίνοντα εξαρτήματα ή με ανεπαρκή συντήρηση, μπορεί να αποκλίνει η στάθμη των ταλαντώσεων. Αυτό μπορεί να αυξήσει σημαντικά το φόρτο των ταλαντώσεων για όλο το χρονικό διάστημα της εργασίας.

Για μια ακριβή εκτίμηση του φόρτου των ταλαντώσεων θα πρέπει να ληφθούν υπόψη επίσης και οι χρόνοι, στους οποίους το εργαλείο είναι απενεργοποιημένο ή λειτουργεί, αλλά δε βρίσκεται πραγματικά σε χρήση. Αυτό μπορεί να μειώσει σημαντικά το φόρτο των ταλαντώσεων για όλο το χρονικό διάστημα της εργασίας.

Καθορίστε πρόσθετα μέτρα ασφαλείας για την προστασία του χειριστή από την επίδραση των ταλαντώσεων, όπως για παράδειγμα: Συντήρηση του ηλεκτρικού εργαλείου και των εξαρτημάτων εργασίας, διατήρηση των χεριών ζεστών, οργάνωση της πορείας των εργασιών.

Τυπικές ηχητικές στάθμες A:
L_{pA} = Στάθμη ηχητικής πίεσης
L_{WA} = Στάθμη ηχητικής ισχύος
K_{pA}, K_{WA}= Ανασφάλεια (ηχητική στάθμη)

Χρησιμοποιείτε προστασία ακοής (ωτασπίδες)!

Οι τιμές μετρήθηκαν σύμφωνα με το πρότυπο EN 60745.

Εργαλείο της κατηγορίας βαθμού προστασίας II

Τα αναφερόμενα τεχνικά στοιχεία εννοούνται με ανοχές (σύμφωνα με τις εκάστοτε ισχύουσες τεχνικές προδιαγραφές).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 78 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Eredeti üzemeltetési útmutató

Tisztelt Vásárlónk!
Köszönjük, hogy megtisztelt bennünket bizalmával és a Metabo elektromos kéziszerszámát választotta. Minden egyes elektromos kéziszerszámunkat igen alapos minőségi ellenőrző vizsgálatnak vetünk alá, ennek során meg kell felelniük a Metabo minőségbiztosítási részlege által kidolgozott szigorú minőségi követelményeknek. Az elektromos kéziszerszámának élettartama nagy mértékben függ attól, hogy milyen gondosan bánik vele. Kérjük tehát, hogy figyelmesen olvassa el és tartsa be a jelen használati útmutatóban és a mellékelt műszaki leírásokban foglaltakat. Minél gondosabban bánik a Metabo elektromos berendezésével, annál hosszabb ideig fogja az megbízhatóan szolgálni Önt.

Tartalom

1 Megfelelőségi nyilatkozat
2 Rendeltetésszerű használat
3 Általános biztonsági szabályok
4 Különleges biztonsági szabályok
5 Áttekintés
6 Különleges termékjellemzők
7 Üzembe helyezés
8 Használat
9 Tisztítás, karbantartás
10 Néhány jó tanács és gyakorlati fogás
11 Tartozékok
12 Javítás
13 Környezetvédelem
14 Műszaki adatok

1 Megfelelőségi nyilatkozat

Kizárólagos felelősségünk tudatában igazoljuk, hogy ez a termék mindenben megfelel a 2. oldalon felsorolt szabványokban és irányelvekben foglalt követelményeknek.

2 Rendeltetésszerű használat

Ez a gép színesfémek és acéllemezek, fa és fához hasonló anyagok, műanyagok és hasonlók fűrészelésére alkalmas. Bármely más célra történő alkalmazása tilos.

A nem rendeltetésszerű használatból eredő mindennemű kárért a felelősség kizárólag a felhasználót terheli.

Feltétlenül tartsa be az általánosan elfogadott balesetvédelmi szabályokat, valamint a mellékelt biztonsági útmutatóban foglaltakat.

3 Általános biztonsági tudnivalók

FIGYELMEZTETÉS – A sérülésveszély csökkentése érdekében olvassa át a kezelési útmutatót.

FIGYELMEZTETÉS Olvassa át az összes biztonsági utasítást és előírást. *A biztonsági utasítások betartásának elmulasztása elektromos áramütéshez, tűzhöz és/vagy súlyos testi sérülésekhez vezethet.*

Kérjük, gondosan őrizzen meg valamennyi biztonsági utasítást és előírást a jövőben. Az elektromos kéziszerszám használata előtt olvassa el a mellékelt biztonsági és használati útmutatót figyelmesen és teljes körűen. Őrizze meg a mellékelt műszaki leírásokat, és csak ezekkel együtt adja tovább másnak az elektromos kéziszerszámot.

4 Különleges biztonsági szabályok

Saját testi épsége és a szerszám védelme érdekében tartsa be az adott szimbólummal jelölt szövegrészekben foglaltakat!

A gépet a szigetelt markolatnál fogva tartsa, ha olyan munkálatokat végez, melyeknél a betétszerszám rejtett elektromos vezetékbe vághat. A feszültség alatt álló vezeték érintése a gép fém részeit is feszültség alá helyezheti, és ez elektromos áramütést okozhat.

Győződjön meg róla (pl. fémdetektor segítségével), hogy a megmunkálandó felületben, nincsen áram-, víz- vagy gázvezeték.

Egyes anyagok, mint pl. ólomtartalmú festékek, egyes fafajták, ásványok és fémek pora egészségkárosító lehet. Ezen porok érintése vagy belégzése allergikus reakciókat válthat ki, és/vagy a felhasználó vagy a közelben tartózkodó személyek légúti megbetegedéseit okozhatja. Bizonyos porok, mint pl. a tölgy vagy a bükk pora rákkeltőnek minősül, különösen a faanyagok kezelésére szolgáló adalékanyagokkal

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 79 Montag, 14. September 2009 4:43 16

(kromátokkal, fakonzerváló szerekkel) együtt. Azbeszttartalmú anyagokat csak szakembereknek szabad megmunkálniuk.
- Alkalmazzon lehetőleg porelszívást.
- Annak érdekében, hogy a porelszívás jó hatékonyságú legyen, használja a (9) védősapkát és a megfelelő Metabo porelszívót ezzel az elektromos kéziszerszámmal együtt.
- Gondoskodjon a munkahely jó szellőzéséről.
- Javasoljuk, hogy viseljen P2 szűrőosztályba tartozó légzésvédő álarcot.

Vegye figyelembe a megmunkálandó anyagokra vonatkozóan az Önök országában érvényes előírásokat.

A munkadarab a megmunkálás alatt fixen feküdjön fel, és biztosítsa elcsúszás ellen, pl. befogószerkezet segítségével.

Ne próbáljon meg nagyon apró munkadarabokat fűrészelni.

Fűrészeléskor a talplemeznek biztonságosan fel kell feküdnie a munkadarabra.

Ha megszakítja a munkavégzést, vagy beszorul a fűrészlap, kapcsolja ki a fűrészt, és amíg teljesen le nem áll, tartsa a fűrészlapot elmozdítás nélkül az anyagban. Soha ne próbálja a fűrészt a munkadarabból kivenni, amíg a fűrészlap mozog, különben visszarúgás következhet be.

Ne kapcsolja be a gépet, amíg a fűrészlap érinti a munkadarabot. A vágást csak azután kezdje meg, miután a fűrészlap elérte a teljes löketszámot.

Ha újra szeretné indítani az anyagban álló fűrészt, előbb helyezze a fűrészlapot a vágási hézag közepébe és győződjön meg róla, hogy a fogak nincsenek beakadva a munkadarabba. Ha a fűrészlap beszorul, a fűrész újraindításakor visszacsapást okozhat.

Ne nyúljon kézzel a fűrészlaphoz, ill. annak működési területére. Ne nyúljon a munkadarab alá.

A forgácsot és más hasonló anyagot csak olyankor szabad eltávolítani, amikor a gép nyugalmi helyzetben van.

A dugót húzza ki a csatlakozóaljzatból, mielőtt bármiféle beállítást, átalakítást, karbantartást vagy tisztítást végezne.

Sérülésveszély az éles szúrófűrészlap következtében. A szúrófűrészlap a fűrészelés befejezését követően forró lehet. Viseljen védőkesztyűt.

5 Áttekintés

Lásd a 3. oldalt (kérjük, hajtsa ki).

1 Fűrészlap rögzítésére szolgáló szorítókar
2 Fűrészlap támasztógörgő
3 Fűrészlap
4 Talplemezállító csavar
5 Talplemez
6 Forgácskifúvó kapcsológombja
7 Előtolás beállítókarja
8 Forgácsfelszakadást gátló lapka
9 Védősapka
10 Fűrészlapbefogó
11 Védőkengyel a fűrészlap véletlen megérintése ellen
12 Löketszám-beállító tárcsa
13 Kapcsolóbillentyű
14 Rögzítőgomb a tartós üzemhez
15 Imbuszkulcs
16 Elszívócsonk
17 A beállított vágási szög jelzése a talpon

6 Különleges terméktulajdonságok

- Metabo "Quick" kulcs nélkül is gyorsan cserélhető fűrészlap

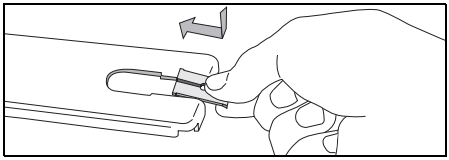
7 Üzembe helyezés

Az üzembe helyezés előtt ellenőrizze, hogy a szerszám típustábláján megadott hálózati feszültség és frekvencia megfelel-e az Ön által használt hálózat adatainak.

Ne működtesse a gépet behelyezett fűrészlap nélkül.

7.1 Forgácsvédő lapka behelyezése

Sérülésveszély az éles szúrófűrészlap következtében. A forgácsfelszakadás-gátló lapka (8) behelyezéséhez a fűrészlapot ki kell venni.



1. Fordítsa meg a gépet, a talplemez fölfelé mutat.
2. Helyezze rá a forgácsfelszakadás-gátló lapkát felülről a talplemezre, a következő három pontban foglaltak szerint:
   • A lapka sima oldala mutasson fölfelé.
   • A bemetszés hátrafelé mutasson (a hálózati kábel felé).
   • A lapka félig túlnyúlik a talplemez elülső élén. Lásd a fenti ábrát.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 80 Montag, 14. September 2009 4:43 16

3. Nyomja a lapkát egy ujjal erősen a talplemezhez (ekkor enyhén ferdén előre hajlik) ÉS EZZEL EGYIDEJŰLEG tolja a lapkát ütközésig hátrafelé.
4. Nyomja a lapkát bekattanásig lefelé a hátulsó részen.

Ha felszerelt védőlemezzel dolgozik (lásd a tartozékokkal foglalkozó fejezetet11), helyezze a forgácsfelszakadás-gátló lapkáin a védőlemezbe.

7.2 A fűrészlap beállítása

Sérülésveszély az éles szúrófűrészlap következtében. A szúrófűrészlap a fűrészelés befejezését követően forró lehet. Viseljen védőkesztyűt.

Olyan fűrészlapot használjon, mely megfelelő a fűrészelni kívánt anyaghoz.

- Fordítsa az (1) szorítókart ütközésig előre majd engedje el (A szorítókar nyitva marad).
- Helyezze be ütközésig a (3) fűrészlapot. Ügyeljen rá, hogy a fűrészfogak előre mutassanak és megfelelően illeszkedjenek a (2) fűrészlap támasztógörgő hornyába.
- Fordítsa vissza a (1) szorítókart a kiindulási helyzetbe (a fűrészlap most szilárdan meg van feszítve).

7.3 A védősapka felhelyezése/levétele

Felhelyezés: tegye fel a (9) védősapkát elölről bekattanásig

Leszedés: fogja meg a (9) védősapkát oldalról mindkét oldalán, kissé emelje meg, azután előre húzza le.

7.4 Fűrészelés porelszívással

- Csatlakoztasson megfelelő elszívókészüléket a (16) kifúvócsonkhoz. Használjon 30 mm átmérőjű csatlakozócsonkú szívótömlőt.
- Helyezze fel a (9) védősapkát az optimális elszívóteljesítmény elérése érdekében.
- Kapcsolja ki a forgácskifúvót (lásd a8.1 fejezetben).

7.5 Fűrészelés porelszívás nélkül

- Dolgozzon leszedett (9) védősapkával (leszedését lásd a 7.3 fejezetben).

7.6 Ferde vágás

Távolítsa el a (9) védősapkát, a (8) forgácsfelszakadás-gátló lapkát és az elszívótömlőt. Ezek az alkatrészek ferde vágás során nem használhatók.

- Oldja a (4) csavart.
- Tolja a (5)talplemezt kissé előre és fordítsa el.
- Ezután tolja előre vagy hátra az (5) talplemezt a rácsok egyikébe. (A rácsok az (5) talplemez hátulsó, félkör alakú nyílásánál láthatók.) A mindenkori beállított szög a talplemezen látható (17) számról olvasható le. Szögmérő segítségével ezektől eltérő szögek is beállíthatók.
- Húzza meg újra a csavart (4).

7.7 Falközeli fűrészelés

Távolítsa el a (9) védősapkát, a (8) forgácsfelszakadás-gátló lapkát és köríves és párhuzamos vezetőt. Ezek az alkatrészek falközeli fűrészelés során nem használhatók.

- Oldja annyira a (4) csavart, hogy az (5) talplemez kissé elmozdítható legyen.
- Mozdítsa el kissé az (5) talplemezt és tolja hátra ütközésig.
- Húzza meg újra a csavart (4).

8 Használat

8.1 Forgácskifúvó szerkezet

Bekapcsolható fúvóberendezés, amely biztosítja, hogy szabadon ráláthasson a vágás helyére.

Be: (6) nyomja meg a gép jobb oldalán lévő kapcsológombot. (A gép bal oldalán a jel látható).

Ki: (6) nyomja meg a gép bal oldalán lévő kapcsológombot. (A gép jobb oldalán a jel látható).

8.2 Az előtolás beállítása

Állítsa be a kívánt előtolást a (7) beállítókar segítségével.

„0“ állás = az előtolás ki van kapcsolva

. . .

„III“ állás = maximális előtolás

Az ajánlott beállítási értékeket lásd a 2. oldalon.

Legjobb, ha gyakorlati próbával ellenőrzi az optimális beállítást.

8.3 Maximális löketszám beállítása

Állítsa be a maximális löketszámot a (12) beállítótárcsán. Ezt működés közben is elvégezheti.

Az ajánlott beállítási értékeket lásd a 2. oldalon.

Legjobb, ha gyakorlati próbával ellenőrzi az optimális beállítást.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 81 Montag, 14. September 2009 4:43 16

8.4 Ki-/bekapcsolás, a löketszám változtatása, tartós üzem

Bekapcsolás: a kapcsolóbillentyűt (13) nyomja be. A löketszám a kapcsolóbillentyű megnyomásával változtatható (a beállított maximális löketszámig, lásd a 8.3 fejezetet).

Kikapcsolás: engedje el a kapcsolóbillentyűt (13).

Tartós üzem: Tartós üzemeltetéshez a benyomott (13) kapcsolóbillentyű a (14) rögzítőgomb segítségével rögzíthető. A kikapcsoláshoz nyomja meg ismét a (13)kapcsológombot.

⚠ Folyamatos működésnél a berendezés akkor is tovább forog, ha az a kezéből már kicsavarodott. Ezért a készülékre felszerelt fogantyút mindkét kézzel erősen meg kell tartani, stabil állást elfoglalva, a munkára koncentráltan kell dolgozni.

9 Tisztítás, karbantartás

Tisztítsa rendszeresen a gépet. Ennek során egy porszívó segítségével tisztítsa meg a motor szellőző nyílását.

A fűrészlapbefogót rendszeresen és alaposan fúvassa ki sűrített levegővel.

Szükség esetén tisztítsa meg a nyílásokat a (2) fűrészlap támasztógörgő mögött.

Cseppentsen időnként egy csepp olajat a (2) fűrészlap támasztógörgőre.

10 Néhány jó tanács és gyakorlati fogás

Különböző anyagok fűrészelése
Fémek fűrészelésekor a fűrészlapot kenje meg Metabo hűtő-kenő anyaggal. Plexiüveg fűrészelésekor nedvesítse be vízzel a vágás helyét. Az 1 mm-nél vékonyabb lemezeket fa alátét segítségével fűrészelje.

Íves vágás
Íves vágáshoz keskeny, speciálisan íves vágásra optimalizált fűrészlapok használatát javasoljuk.

Beszúrás
Vékony, lágy anyag fűrészeléséhez a szúrófűrészlap beszúrható a munkadarabba anélkül, hogy előzetesen lyukat kellene bele fúrni. Csak rövid fűrészlapot használjon. Csak 0°-os szögbeállítással .

Lásd az ábrát a 3 oldalon. Állítsa a (7) beállítókart „0“ állásba (előtolás kikapcsolva). Helyezze a szúrófűrészt az (5) talplemez elülső peremével a munkadarabra. Tartsa erősen a haladó szúrófűrészt és vezesse lassan lefelé. Amikor a fűrészlap szabaddá vágta magát, bekapcsolható az előtolás.

Vastagabb munkadarabokba először lyukat kell fúrni, majd a fűrészlapot a lyukba illeszteni.

11 Tartozékok

Csak eredeti Metabo tartozékokat használjon.

Ha valamilyen tartozékra van szüksége, forduljon a kereskedőjéhez.

A megfelelő tartozék kiválasztásához adja meg a kereskedőnek a szerszám pontos típusát.

Lásd a 4. oldalt.

A Fűrészlapok egybütykös szárral. Olyan fűrészlapot használjon, mely megfelel a fűrészelni kívánt anyaghoz.
B Forgácsfelszakadás-gátló lapka (tartalék)
C Védőlemez, a szúrófűrész talplemezére rögzíthető. A védőlemez megakadályozza, hogy az érzékeny munkadarabok felülete megkarcolódjon.
D Vezetőszerkezet a szúrófűrész vezetősínnel való használatához
E Vezetősín (teljes hosszúság: 1500 mm)
F Összekötő darab két 6.31213-as vezetősín hibátlan összeillesztéséhez
G Gyorsszorító a vezetősínek munkadarabon vagy munkapadon történő rögzítésére
H Szúrófűrészasztal szorítókengyellel a munkapadon történő rögzítéshez
I Flexo 500 univerzális asztal Metabo szúrófűrészek és más kisgépek tartós használatához.
J Asztalszélesítő
K Hűtő-kenő anyag fűrészlapok kenésére fémek fűrészelése esetén.
L Elszívótömlő
M Köríves és párhuzamos vezető

A teljes tartozékprogramhoz lásd: www.metabo.com vagy a főkatalógust.

11.1 Köríves és párhuzamos vezető felszerelése

Köralakok (100 - 360 mm) és éllel párhuzamos vágások (max. 210 mm) kifűrészeléséhez.

Rögzítőelemek felszerelése (4. oldal, I. ábra)
Helyezze fel az (a) rögzítőelemeket nyílással előre és a menetes furattal felfelé az (5) talplemezre. Csavarja be alulról a (b) csavarokat.

⚠ Használat után távolítsa el ismét a rögzítőelemeket, mivel ferde vágás esetén a (10) fűrészlapbefogó károsodhat.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 82 Montag, 14. September 2009 4:43 16

45°-os ferde vágásszög esetén a szúrófűrész nem fordítható jobbra, különben a (10) fűrészlapbefogó károsodik.

Köríves vezető felszerelése (4. oldal, II. ábra)
- Tolja be oldalról a köríves és párhuzamos vezető rúdját az (a) rögzítőelemekbe (A (c) központosító csúcs lefelé mutat).
- Állítsa be a kívánt (d) sugarat.
- Húzza meg a (b) csavarokat.

Párhuzamos vezető felszerelése (4. oldal, III. ábra)
- Tolja be oldalról a köríves és párhuzamos vezető rúdját az (a) rögzítőelemekbe (A (c) központosító csúcs felfelé mutat).
- Csavarja ki a (c) központosító csúcsot.
- Állítsa be az (e) méretet.
- Húzza meg a (b) csavarokat.

12 Javítás

Elektromos kéziszerszámot csak villamos szakember javíthat!

A meghibásodott Metabo elektromos kéziszerszámot a pótalkatrész-jegyzékben feltüntetett valamelyik javítóműhelybe lehet beküldeni javításra.

Kérjük, hogy levelében röviden írja le az észlelt hibát.

13 Környezetvédelem

A Metabo szerszámok csomagolása 100%-ban újrahasznosítható anyagokból készül.

A leselejtezett elektromos kéziszerszámok és azok tartozékai sok értékes nyersanyagot és műanyagot tartalmaznak, amelyek szintén újra hasznosíthatók.

Ez a használati útmutató klórmentesen fehérített papírra lett nyomtatva.

Csak EU-tagországok esetében: elektromos kéziszerszámot soha ne dobjon háztartási hulladék közé! Az elektromos és elektronikus berendezések hulladékairól szóló 2002/96/EK irányelv és annak nemzeti jogi átvétele értelmében a használt elektromos kéziszerszámokat szelektíven kell gyűjteni, és lehetővé kell tenni azok környezetkímélő újrahasznosítását.

14 Műszaki adatok

Az adatok értelmezését lásd a 2. oldalon.

A műszaki változtatás joga a továbbfejlesztés érdekében fenntartva.

M = forgatónyomaték

T_1 = legnagyobb anyagvastagság fában
T_2 = legnagyobb anyagvastagság nemvasfémekben
T_3 = legnagyobb anyagvastagság acéllemezben
n_0 = üresjárati löketszám
P_1 = névleges felvett teljesítmény
P_2 = leadott teljesítmény
m = súly elektromos csatlakozókábel nélkül

Rezgés teljes értéke (három irány vektorösszege) az EN 60745 szabvány szerint megadva:
$a_{h,CM}$ = rezgéskibocsátási érték (fémlemez fűrészelésekor)
$a_{h,CW}$ = rezgéskibocsátási érték (fa fűrészelésekor)
$K_{h,\ ...}$ = bizonytalanság (rezgés)

Az ezen utasításokban megadott rezgésszintet az EN 60745 szabványban rögzített mérési eljárásnak megfelelően mérték, és felhasználható az elektromos kéziszerszámok egymással való összehasonlítására. Alkalmas a vibrációs terhelés előzetes becslésére is.

A megadott rezgésszint az elektromos kéziszerszám legfontosabb alkalmazásait reprezentálja. Ha azonban ezt az elektromos szerszámot más alkalmazásokra, eltérő betétszerszámokkal vagy nem elegendő karbantartási háttérrel használják, akkor a rezgésszint eltérő lehet. Ez az egész munkaidőre vonatkozó vibrációs terhelést lényegesen megnövelheti.

A vibrációs terhelés pontos becsléséhez azokat az időket is figyelembe kell venni, amikor a készülék ki van kapcsolva, vagy bár működik, de ténylegesen nem dolgoznak vele. Ez az egész munkaidőre vonatkozó vibrációs terhelést lényegesen lecsökkentheti.

Vezessen be kiegészítő biztonsági intézkedéseket a rezgések hatása ellen a kezelő védelme érdekében, mint pl. az elektromos kéziszerszám és az alkalmazott szerszámok karbantartása, a kezek melegen tartása, a munkafolyamatok szervezése.

Jellemző A-osztályú zajszint:
L_{pA} = Hangnyomásszint
L_{WA} = Hangteljesítményszint
K_{pA}, K_{WA}= Bizonytalanság (hangszint)

Hordjon zajtompító fülvédőt!

A mérési eredményeket az EN 60745 szabvány szerint határoztuk meg.

⧈ II. védelmi osztályú gép

A fenti adatoknak tűrése van (a mindenkor érvényben levő szabványoknak megfelelően).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 83 Montag, 14. September 2009 4:43 16

Оригинальное руководство по эксплуатации

Уважаемый покупатель! Большое спасибо за доверие, которое вы оказали нам, купив электроинструмент фирмы Metabo. Все без исключения электроинструменты Metabo тщательно тестируются и подлежат строгому контролю качества, проводимому отделом управления качеством продукции Metabo. Вместе с тем срок службы инструмента в значительной степени зависит от вашего обращения с ним. Обратите внимание на информацию, приведённую в этом руководстве и в прилагаемых документах. Чем бережнее вы обращаетесь с электроинструментом Metabo, тем дольше он будет надёжно служить вам.

Содержание

1 Декларация о соответствии
2 Использование по назначению
3 Общие указания по технике безопасности
4 Специальные указания по технике безопасности
5 Обзор
6 Особенности электроинструмента
7 Ввод в эксплуатацию
8 Эксплуатация
9 Чистка, техническое обслуживание
10 Советы и рекомендации
11 Принадлежности
12 Ремонт
13 Защита окружающей среды
14 Технические характеристики

1 Декларация о соответствии

Мы с полной ответственностью заявляем, что этот продукт соответствует нормам и директивам, указанным на с. 2.

2 Использование по назначению

Электроинструмент предназначен для пиления цветных металлов и листовой стали, древесины и аналогичных ей материалов, полимерных и подобных им материалов. Любое другое использование является недопустимым.

За ущерб, возникший в результате использования не по назначению, ответственность несёт только пользователь.

Необходимо соблюдать общепринятые правила техники безопасности, а также указания, приведённые в данном руководстве.

3 Общие указания по технике безопасности

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ – Для снижения риска травмирования прочтите руководство по эксплуатации.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ Прочтите все указания по технике безопасности и соответствующие инструкции.
Невыполнение инструкций и указаний по технике безопасности может привести к поражению электрическим током, возникновению пожара и/или к получению тяжёлых травм.

Сохраните все инструкции и указания по технике безопасности для будущего владельца электроинструмента.
Перед использованием электроинструмента внимательно полностью прочитайте прилагаемые указания по технике безопасности и инструкцию по использованию. Сохраните все прилагаемые документы и передавайте электроинструмент другим лицам только вместе с ними.

4 Специальные указания по технике безопасности

Для вашей собственной безопасности и защиты электроинструмента от повреждений соблюдайте указания, отмеченные данным символом.

При выполнении работ вблизи скрытой электропроводки держите инструмент только за изолированные поверхности.
Контакт с токопроводящим кабелем может вызвать подачу напряжения на металлические части инструмента и стать причиной удара током.

Убедитесь, что в том месте, где будут производиться работы, не проходят линии электро-, водо- и газоснабжения (например, с помощью металлоискателя).

Пыль, возникающая при обработке материалов, содержащих свинец, некоторых

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 84 Montag, 14. September 2009 4:43 16

видов древесины, минералов и металлов, может представлять собой опасность для здоровья. Вдыхание частиц такой пыли или контакт с ней может стать причиной появления аллергических реакций и/или заболеваний дыхательных путей.
Некоторые виды пыли (например пыль, возникающая при обработке дуба или бука) считаются канцерогенными, особенно в комбинации с дополнительными материалами, используемыми для обработки древесины (соли хромовой кислоты, средства защиты древесины). Обработка материалов с содержанием асбеста должна выполняться только специалистами.
- По возможности используйте подходящий пылеотсасывающий аппарат.
- Для оптимального удаления пыли при работе с этим электроинструментом используйте защитное стекло (9) в комбинации с подходящим пылесосом Metabo.
- Обеспечьте хорошую вентиляцию рабочей зоны.
- Рекомендуется надевать респиратор с фильтром класса P2.

Соблюдайте действующие национальные предписания по обработке материалов.

Заготовку следует надёжно закрепить и зафиксировать от сдвига, например, с помощью зажимных приспособлений.

Не пытайтесь резать слишком маленькие заготовки.

При пилении направляющая панель должна плотно прилегать к заготовке.

При перерыве в работе отключите электроинструмент и подержите его в руке до полной остановки пильного полотна. Никогда не пытайтесь вынимать пильное полотно из заготовки или отводить электролобзик назад, пока пильное полотно вибрирует — в противном случае возможно появление отдачи.

Не включайте и не выключайте электроинструмент, пока пильное полотно контактирует с заготовкой. Прежде чем начать пиление, дождитесь, пока пильное полотно достигнет рабочей частоты ходов.

В случае повторного запуска электролобзика при нахождении пильного полотна в заготовке отцентрируйте его в пропиле и проверьте, нет ли зацепления зубьев полотна в заготовке. В случае защемления пильного полотна при повторном запуске электролобзика полотно может стать причиной возникновения отдачи.

Не приближайте руки к рабочей зоне пиления и не прикасайтесь к работающему пильному полотну. Не держите заготовку снизу.

Удаляйте опилки и другой мусор только после полной остановки инструмента.

До проведения настроек, переоснащения, чистки и технического обслуживания вынимайте сетевую вилку из розетки.

Опасность травмирования острыми кромками пильного полотна. После работы пильное полотно может быть очень горячим. Надевайте защитные перчатки.

5 Обзор

См. с. 3 (на развороте).

1 Зажимной рычаг для крепления пильного полотна
2 Опорный ролик пильного полотна
3 Пильное полотно
4 Винт регулировки направляющей панели
5 Направляющая панель
6 Переключатель устройства сдува опилок
7 Регулятор маятникового хода
8 Противоскольный вкладыш
9 Защитное стекло
10 Зажимное приспособление для пильного полотна
11 Скоба защиты от случайного прикосновения к пильному полотну
12 Колёсико для установки частоты ходов
13 Нажимной переключатель
14 Кнопка-фиксатор для непрерывного режима работы
15 Ключ-шестигранник
16 Патрубок пылеотсоса
17 Цоколь с указанием установленного угла резки

6 Особенности электроинструмента

- Быстрая смена пильного полотна Metabo «Quick» без ключа

7 Ввод в эксплуатацию

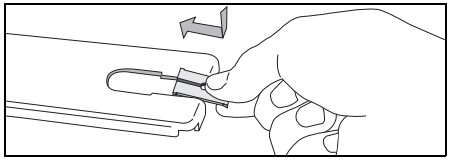
Перед вводом в эксплуатацию проверьте соответствие напряжения и частоты сети, указанных на заводской табличке, параметрам сети электропитания.

Не работайте с инструметом без пильного полотна!

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 85 Montag, 14. September 2009 4:43 16

7.1 Установка противоскольного вкладыша

⚠ Опасность травмирования острыми кромками пильного полотна. Перед установкой противоскольного вкладыша (8) удалите пильное полотно.



1. Поверните электроинструмент так, чтобы направляющая панель была направлена вверх.
2. Установите противоскольный вкладыш сверху на направляющую панель с соблюдением следующих 3 пунктов:
   • Гладкая сторона вкладыша должна быть направлена вверх.
   • Шлиц направлен назад (в направлении сетевого кабеля).
   • Вкладыш наполовину выступает над передней кромкой направляющей панели. См. рисунок вверху.
3. Прижмите вкладыш пальцем к направляющей панели (при этом он слегка наклонится по касательной вперёд) И ОДНОВРЕМЕННО задвиньте его назад (до упора).
4. Прижмите заднюю часть вкладыша до фиксации.

При работе с установленной защитной панелью (см. главу «Принадлежности» 11) вставьте противоскольный вкладыш в эту панель.

7.2 Установка пильного полотна

⚠ Опасность травмирования острыми кромками пильного полотна. После работы пильное полотно может быть очень горячим. Надевайте защитные перчатки.

Используйте только то пильное полотно, которое специально предназначено для обработки данного материала.

- Поверните зажимной рычаг (1) до упора вперёд и отпустите (рычаг остаётся в разблокированном положении).
- Вставьте пильное полотно (3) до упора. При этом убедитесь в том, что полотно установлено зубьями вперёд и правильно расположено в пазу опорного ролика (2).
- Верните зажимной рычаг (1) в его исходное положение (после этого пильное полотно будет надёжно зафиксировано).

7.3 Установка/снятие защитного стекла

Установка: установите защитное стекло (9) спереди до фиксации

Снятие: возьмите защитное стекло (9) с обеих сторон, слегка приподнимите и снимите, потянув вперёд.

7.4 Пиление с пылеудаляющим аппаратом

- Подсоедините к патрубку (16) пылеотсоса подходящий пылеудаляющий аппарат. При подключении используйте шланг диаметром 30 мм.
- Для оптимального пылеудаления установите защитное стекло (9).
- Выключите устройство для сдува опилок (см. главу 8.1).

7.5 Пиление без пылеудаляющего аппарата

- Работайте со снятым защитным стеклом (9) (описание снятия см. в главе 7.3).

7.6 Криволинейные пропилы

Снимите защитное стекло (9), противоскольный вкладыш (8) и отсоедините всасывающий шланг. Использовать эти детали при выполнении криволинейных пропилов запрещается.

- Ослабьте винт (4).
- Слегка сдвиньте направляющую панель (5) вперёд и поверните.
- Затем задвиньте направляющую панель (5) назад или вперёд в один из стопорных пазов (их можно увидеть через задний, полукруглый проём в опорной плите (5)). Значение текущего угла можно считать по значению на цоколе (17) направляющей панели. Настройте другой угол с помощью угломера.
- Снова затяните винт (4).

7.7 Пиление вблизи стен

Снимите защитное стекло (9), противоскольный вкладыш (8) и круговую и параллельную направляющую. Использовать эти детали при пилении вблизи стен запрещается.

- Ослабьте винт (4) настолько, чтобы можно было слегка приподнять направляющую панель (5).
- Слегка приподнимите направляющую панель (5) и сдвиньте её до упора назад.
- Снова затяните винт (4).

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 86 Montag, 14. September 2009 4:43 16

8 Эксплуатация

8.1 Устройства для сдува опилок

Подключаемое устройство для сдува опилок для обеспечения свободного обзора места пропила.

Включение:нажмите кнопку (6) на правой стороне электроинструмента. (на левой стороне электроинструмента должен быть виден символ).

Выключение:нажмите кнопку (6) на левой стороне электроинструмента. (на правой стороне электроинструмента должен быть виден символ).

8.2 Установка маятникового хода

Установите нужный маятниковый ход с помощью рычага (7).

Положение «0» = маятниковый ход отключён

. . .

Положение «III» = маятниковый ход с максимальной амплитудой

Рекомендуемые установочные значения см. на с. 2.

Оптимальные значения лучше всего определяются путём пробного использования.

8.3 Установка максимальной частоты ходов

Установите на колёсике (12) максимальную частоту ходов. Это допускается также во время работы инструмента.

Рекомендуемые установочные значения см. на с. 2.

Оптимальные значения лучше всего определяются путём пробного использования.

8.4 Включение/выключение, изменение частоты ходов, непрерывный режим работы

Включение:нажмите переключатель (13). Частоту ходов можно изменять путём нажатия на переключатель (до установленной максимальной частоты ходов, см. также главу 8.3).

Выключение:отожмите переключатель (13).

Непрерывный режим:для непрерывного режима нажатый переключатель (13) следует зафиксировать кнопкой-фиксатором (14). Для выключения повторно нажмите переключатель (13).

В непрерывном режиме электроинструмент продолжает работать, даже если он вырвется из руки. Всегда крепко держите электроинструмент двумя руками за рукоятки, примите устойчивое положение и сконцентрируйте всё внимание на работе.

9 Чистка, техническое обслуживание

Инструмент следует регулярно очищать. При этом с помощью пылесоса следует очистить вентиляционные щели на корпусе двигателя.

Регулярно и тщательно очищайте зажимное приспособление для пильного полотна сжатым воздухом.

При необходимости очистите вентиляционные отверстия, расположенные за опорным роликом (2) пильного полотна.

Периодически смазывайте опорный ролик (2) пильного полотна каплей масла.

10 Советы и рекомендации

Пиление различных материалов
При пилении металлов смазывайте пильное полотно смазочным стержнем Metabo. При пилении плексигласа смочите место пропила водой. Пиление листовой стали толщиной менее 1 мм выполняйте на деревянной подложке.

Криволинейные пропилы
Для выполнения криволинейных пропилов рекомендуется использовать специальные узкие пильные полотна.

Врезание
При пилении тонких и мягких материалов пильное полотно может само врезаться в заготовку без предварительного сверления отверстия. Используйте только короткие пильные полотна. Только для настройки угла 0°.

См. рисунок на с. 3. Установите рычаг (7) в положение «0» (маятниковый ход отключён). Установите электролобзик передней кромкой направляющей панели (5) на заготовку. Надёжно удерживая электролобзик, плавно смещайте его вниз. После прорезания можно подключить маятниковый ход.

При пилении более толстых заготовок сначала следует просверлить отверстие, в которое затем можно вставить пильное полотно.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 87 Montag, 14. September 2009 4:43 16

11 Принадлежности

Используйте только оригинальные принадлежности Metabo.

За принадлежностями обращайтесь к дилеру фирмы Metabo.

Для выбора нужной принадлежности сообщите дилеру точный тип вашего электроинструмента.

См. с. 4.

A Пильные полотна с хвостовиком с одним упором. Используйте только то пильное полотно, которое специально предназначено для обработки данного материала.
B Противоскольный вкладыш (запасной)
C Защитная панель для установки на направляющую панель электролобзика. Защитная панель предохраняет чувствительные поверхности заготовки от царапин.
D Направляющее устройство для использования электролобзика с направляющей шиной
E Направляющая шина (общая длина: 1500 мм)
F Соединительные элементы для совмещения 2 направляющих шин 6.31213
G Скоба для крепления направляющей шины на заготовке или верстаке
H Пильный стол со скобой для крепления на верстаке
I Универсальный стол Flexo 500 для стационарного использования электролобзиков и других инструментов Metabo
J Расширение стола
K Смазочный стержень для смазки пильных полотен при пилении металлов.
L Всасывающий шланг
M Круговая и параллельная направляющая

Полный ассортимент принадлежностей смотрите на сайте www.metabo.com или в главном каталоге.

11.1 Установка круговой и параллельной направляющей

Для выпиливания окружностей от 100 мм до 360 мм и выполнения пропилов параллельно кромке (макс. расстояние от кромки 210 мм).

Приспособления для зажима заготовок (с. 4, рис. I)
Установите приспособления (a) на направляющую панель (5) проёмом вперёд и резьбовым отверстием вверх. Вверните винты (b) снизу.

После использования удалите приспособления для зажима заготовок, так как при выполнении криволинейных пропилов может повредиться приспособление (10) для зажима пильного полотна.

Для установки под углом пропила 45° наклонять электролобзик вправо запрещается, так как в противном случае возможно повреждение приспособления (10) для зажима пильного полотна.

Установка круговой направляющей (с. 4, рис. II)
- Вставьте штангу круговой и параллельной направляющей сбоку в приспособления для зажима заготовок (a) (центрирующее острие (c) направлено вниз).
- Установите нужный радиус (d).
- Затяните винты (b).

Установка параллельной направляющей (с. 4, рис. III)
- Вставьте штангу круговой и параллельной направляющей сбоку в приспособления для зажима заготовок (a) (центрирующее острие (c) направлено вверх).
- Выверните центрирующее острие (c).
- Установите нужную величину отступа от кромки (e).
- Затяните винты (b).

12 Ремонт

К ремонту электроинструмента допускаются только квалифицированные специалисты-электрики!

Для ремонта электроинструмента производства Metabo отправьте его по адресу, указанному в списке запасных частей.

К инструменту приложите краткое описание установленной неисправности.

13 Защита окружающей среды

Упаковки изделий Metabo полностью пригодны для переработки и вторичного использования.

Отслужившие свой срок электроинструменты и принадлежности содержат большое количество ценных сырьевых и полимерных материалов, которые также могут быть направлены на вторичную переработку.

Инструкция по использованию напечатана на бумаге, отбеленной без использования хлора.

Только для стран ЕС: не утилизируйте электроприборы и электроинструменты вместе с бытовыми отходами! Согласно

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 88 Montag, 14. September 2009 4:43 16

директиве 2002/96/EC по отходам электрического и электронного оборудования и соответствующим национальным стандартам бывшие в употреблении электроприборы и электроинструменты подлежат раздельной утилизации с целью их последующей экологически безопасной переработки.

14 Технические характеристики

Пояснения к данным, указанным на с. 2.

Оставляем за собой право на технические изменения.

M = крутящий момент
T_1 = максимальная толщина материала (древесина)
T_2 = максимальная толщина материала (цветные металлы)
T_3 = максимальная толщина материала (листовая сталь)
n_0 = частота ходов на холостом ходу
P_1 = номинальная потребляемая мощность
P_2 = выходная мощность
m = масса без сетевого кабеля

Суммарное значение вибрации (векторная сумма трёх направлений) рассчитывается в соответствии со стандартом EN 60745:

$a_{h,CM}$ = значение вибрации (пиление листового металла)
$a_{h,CW}$ = значение вибрации (пиление древесины)
$K_{h, ...}$ = коэффициент погрешности (вибрация)

Указанный в данном руководстве уровень вибрации измерен методом, определённым стандартом EN 60745, и может использоваться для сравнения электроинструментов друг с другом. Он также подходит для предварительного определения вибрационной нагрузки.

Указанный уровень вибрации действителен для основных сфер использования электроинструмента. Однако если электроинструмент используется для других целей, с другими рабочими инструментами или в случае его неудовлетворительного техобслуживания, уровень вибрации может быть иным. Вследствие этого в течение всего периода работы инструмента возможно значительное увеличение вибрационной нагрузки.

Для точного определения вибрационной нагрузки следует также учитывать промежутки времени, в течение которых инструмент находится в выключенном состоянии или работает вхолостую. Вследствие этого в течение всего периода работы инструмента возможно значительное уменьшение вибрационной нагрузки.

Примите дополнительные меры безопасности для защиты оператора от воздействия возникающей вибрации, например: техническое обслуживание электроинструмента и рабочих инструментов, сохранение тепла рук, правильная организация рабочих процессов.

Уровень шума по методу A:

L_{pA} = уровень звукового давления
L_{WA} = уровень звуковой мощности
K_{pA}, K_{WA} = коэффициент погрешности (уровень шума)

Надевайте защитные наушники!

Результаты измерений получены в соответствии со стандартом EN 60745.

⧈ Электроинструмент класса защиты II

На указанные технические характеристики распространяются допуски, предусмотренные действующими стандартами.

17026919_0909 STEB 70 Quick STEB 80 Quick.book Seite 89 Montag, 14. September 2009 4:43 16

metabo®